Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

Jahrgang 45 | Freitag, den 6. Februar 2026 | Nummer 3

Redaktions-Annahmeschluss

bei der VG Baunach ist Montag, 10.00 Uhr.
Annahmeschlussänderungen werden bekannt gegeben.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Erscheinungstag ist Freitag

Link zum Abrufen des Mitteilungsblattes

Die aktuelle Ausgabe, als ePaper oder PDF-Datei, steht Ihnen bereits ab Donnerstagmittag zur Verfügung. Sie erreichen diese über die Homepage des Verlages unter:
https://archiv.wittich.de/2006

Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Wir bitten um Beachtung, dass ein Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist. Die Termine können online unter **https://baunach.communicetime.de/** oder auch telefonisch vereinbart werden. Nach der Terminbuchung erhalten Sie eine E-Mail mit allen Unterlagen, die für Ihr konkretes Anliegen benötigt werden. Mit dieser Vorgehensweise wird sichergestellt, dass alle Anliegen zeitnah und effizient bearbeitet werden können.

Beantragung von Führungszeugnissen

Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauszüge können Sie nun direkt beim Bundesamt für Justiz unter **www.fuehrungszeugnis.bund.de** beantragen.

Selbstverständlich stehen auch wir und unser Bürgerservice-Portal Ihnen weiterhin zur Beantragung zur Verfügung.

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

116117 gebührenfrei - OHNE VORWAHL

Bereitschaftspraxis Scheßlitz

(neben Kreiskrankenhaus Juraklinik)

Sprechstunden ohne Anmeldung

Feiertag, Wochenende ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 16:00 - 20:00 Uhr
Vorabend eines Feiertages ..... 18:00 - 20:00 Uhr

Notarzt

bei lebensbedrohenden Erkrankungen: Tel 112

Apothekenbereitschaftsdienst

Ausgedruckt am Mo, 02.02.2026, 08:20

Notdienste von Fr, 06.02.2026 bis Fr, 20.02.2026 in 96148 Baunach, Deutschland

Freitag, 06.02.2026 **Stern-Apotheke** Kloster-Langheim-Str. 1, 96050 Bamberg Entfernung: 11.31km	**Tel.: 0951 / 131213** **Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr**
Samstag, 07.02.2026 **Stadtapotheke** Ueberkumstr. 20, 96148 Baunach Entfernung: 0.89km	**Tel.: 09544 / 1555** **Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr**
Sonntag, 08.02.2026 **St. Nikolaus Apotheke** Bamberger Str. 55, 96149 Breitengüßbach Entfernung: 3.86km	**Tel.: 09544 / 2466** **So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr**
Montag, 09.02.2026 **Seehof-Apotheke** Hauptstr. 8, 96117 Memmelsdorf Entfernung: 9.98km	**Tel.: 0951 / 44082** **Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr**
Dienstag, 10.02.2026 **VITALE APOTHEKE ERTL** Emil-Kemmer-Str. 19, 96103 Hallstadt Entfernung: 8.69km	**Tel.: 0951 / 70007220** **Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr**
Mittwoch, 11.02.2026 **Apotheke am Obermain** Hauptstr. 54, 96250 Ebensfeld Entfernung: 11.07km	**Tel.: 09573 / 310110** **Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr**
Donnerstag, 12.02.2026 **Vita-Apotheke** Promenadestr. 2, 96047 Bamberg Entfernung: 11.63km	**Tel.: 0951 / 22797** **Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr**
Freitag, 13.02.2026 **Franz-Ludwig-Apotheke** Franz-Ludwig-Str. 14 A, 96047 Bamberg Entfernung: 11.71km	**Tel.: 0951 / 51955225** **Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr**
Samstag, 14.02.2026 **Stadt-Apotheke** Marktplatz 7, 96106 Ebern Entfernung: 11.83km	**Tel.: 09531 / 8074** **Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr**
Sonntag, 15.02.2026 **St. Peter und Paul-Apotheke** Breitengüßbacherstr. 46, 96164 Kemmern Entfernung: 4.48km	**Tel.: 09544 / 4895** **So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr**
Montag, 16.02.2026 **St. Bartholomäus-Apotheke** Schweinfurter Str. 7, 96173 Oberhaid Entfernung: 7.54km	**Tel.: 09503 / 673** **Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr**
Dienstag, 17.02.2026 **Brunnen-Apotheke** Rosenstr. 19, 96250 Ebensfeld Entfernung: 11.21km	**Tel.: 09573 / 6833** **Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr**
Mittwoch, 18.02.2026 **Sonnen-Apotheke** Bamberger Str. 23, 96199 Zapfendorf Entfernung: 5.93km	**Tel.: 09547 / 208** **Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr**
Donnerstag, 19.02.2026 **Wiesen Apotheke** Ebinger Hauptstrasse 25, 96179 Rattelsdorf Entfernung: 3.77km	**Tel.: 09547 / 8733805** **Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr**
Freitag, 20.02.2026 **Luisen-Apotheke** An der Breitenau 2, 96052 Bamberg Entfernung: 10.04km	**Tel.: 0951 / 3012345** **Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr**

Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Bamberger Str. 1, 96148 Baunach

Tel. 09544/299-0 Fax: 09544/299-20

E-Mail: poststelle@vg-baunach.de

Internet: www.vg-baunach.de
Stadt Baunach: www.stadt-baunach.de

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Baunach:
Mo, Do, Fr 8.00 bis 12.00 Uhr, Di 8.00 bis 15.00 Uhr,
Do 14.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Telefon: 09544/299 - 0

Verwaltung:	Durchwahl:
Gemeinschaftsvorsitzender Herr 1. Bgm. Tobias Roppelt buergermeister@stadt-baunach.de	- 18
Vorzimmer **Frau Hegenwald (1. OG, Zimmer 18)** p.hegenwald@vg-baunach.de	- 18
Geschäftsleitung **Herr Günthner (1. OG, Zimmer 23)** c.guenthner@vg-baunach.de	- 15
Frau Rathmann (1. OG, Zimmer 17) b.rathmann@vg-baunach.de	- 24
Hauptverwaltung **Frau Bayerlein (1. OG, Zimmer 20)** e.bayerlein@vg-baunach.de	- 36
Frau Reinwarth (1. OG, Zimmer 16) m.reinwarth@vg-baunach.de	- 38
Personalstelle **Frau Schmitt (1. OG, Zimmer 22)** h.schmitt@vg-baunach.de	- 46
Standesamt **Frau Schneider (1. OG, Zimmer 11)** standesamt@vg-baunach.de	- 21
Frau Grune (EG, Zimmer 8) standesamt@vg-baunach.de	- 14
Öffentliche Sicherheit und Ordnung **Frau Schallenberg (1. OG, Zimmer 15)** d.schallenberg@vg-baunach.de	- 25
Bauamt **Herr Hojer (1. OG, Zimmer 12)** e.hojer@vg-baunach.de	- 17
Herr Moritz (1. OG, Zimmer 13) j.moritz@vg-baunach.de	- 23
Friedhofsangelegenheiten, Bauamt **Frau Thiele (1. OG Zimmer 14)** a.thiele@vg-baunach.de	- 29
Technisches Bauamt **Herr Eichmann (EG, Zimmer 9)** a.eichmann@vg-baunach.de	- 49
Herr Morgenroth (EG, Zimmer 9) t.morgenroth@vg-baunach.de	- 12
Einwohnermeldeamt **Frau Grune (EG, Zimmer 8)** a.grune@vg-baunach.de	- 14
Frau Schley (EG, Zimmer 6) a.schley@vg-baunach.de	- 13
Amtsblatt **Frau Kaim (1. OG, Zimmer 16)** amtsblatt@vg-baunach.de	- 11
Kämmerei **Frau Müller (EG, Zimmer 4)** d.mueller@vg-baunach.de	- 16
Herr Schmitt (EG, Zimmer 5) a.schmitt@vg-baunach.de	- 37
Steuern, Gebühren **Frau Albrecht, (EG, Zimmer 5)** l.albrecht@vg-baunach.de	- 43
Kasse **Herr Wolfschmidt (EG, Zimmer 2)** m.wolfschmidt@vg-baunach.de	- 33
Frau Jäger (EG, Zimmer 2) s.jaeger@vg-baunach.de	- 31
Frau Trautmann (EG, Zimmer 3) a.trautmann@vg-baunach.de	- 32
Frau Gütlein (EG, Zimmer 3) h.guetlein@vg-baunach.de	- 30

Bürgermeistersprechstunden:

Stadt Baunach: www.stadt-baunach.de
Sprechzeiten Rathaus Baunach:
Nach Vereinbarung, Vorzimmer Frau Hegenwald,
Tel. 09544/29918

Gemeinde Reckendorf: www.reckendorf.de
Sprechzeiten Rathaus Reckendorf:
Do. 16.00 – 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung,
Tel. 09544/20307

Gemeinde Lauter: www.gemeinde-lauter.de
Sprechzeiten Rathaus Lauter:
Mi. 18.00 – 20.00 Uhr u. nach Vereinbarung,
Tel. 09544/1828

Gemeinde Gerach: www.gerach.de
Sprechzeiten Rathaus Gerach:
Do. 16.00 – 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung,
Tel. 09544/6357

Notfallnummern bei Störung der Wasserversorgung

Baunach und Daschendorf	09544/985431	VG Baunach Wasserversorgung
Priegendorf, Dorgendorf, Godeldorf und Godelhof	09536/780	Veitensteingruppe
Reckenneusig und Leucherhof	09544/985431	VG Baunach Wasserversorgung
Reckendorf mit allen Ortsteilen	09544/985431	VG Baunach Wasserversorgung
Lauter mit allen Ortsteilen	09536/780	Veitensteingruppe
Gerach und Mauschendorf	0151/15617488	Bürgermeister Günther

Öffnungszeiten der Grüngutcontainer und des Miniwertstoffhofs in der VG Baunach

Baunach:

Grüngutcontainer

Standort: Verlängerung Röderweg, ehemalige Bauschuttdeponie

Mittwoch .....09.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Samstag .....09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Reckendorf:

Grüngutcontainer

Standort: Bahnhofstraße, alte Kläranlage

Lauter:

Grüngutcontainer

Standort: Schulstraße zwischen den 2 Sportplätzen

Gerach:

Miniwertstoffhof und Grüngutcontainer

Standort: am Bauhof, gegenüber dem Friedhofparkplatz

Samstag von..... 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Bis Ende Februar

Der nächste Wertstoffhof ist in Breitengüßbach an der B 4

Richtung Rattelsdorf.

Die Öffnungszeiten stehen im Abfallkalender des Landkreis Bamberg.

Amtliche Bekanntmachungen

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
BAUNACH

Sitzungstermine der Gemeinschaftsversammlung

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen der Gemeinschaftsversammlung finden Sie auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Baunach im Bürgerinformationsportal.

Das Portal erreichen Sie unter
https://bi.vg-baunach.de/vg/info.php.
Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Hallenbad Baunach

Adresse:
Verbandsschule Baunach,
Basteistraße 8-10,
Tel.-Nr. 09544/8559018

Öffnungszeiten

Montag ..... 18.00 bis 21.00 Uhr
Dienstag ... 18.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch ..... geschlossen
Donnerstag..... 18.00 bis 21.00 Uhr
Freitag ..... 18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag ..... 14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag ..... 09.00 bis 12.00 Uhr

Saisonstart:
jeweils mit Beginn der 2. Woche des Schuljahres

Saisonende: jeweils zum 01. Juli des Schuljahres

Kein Badebetrieb ist an folgenden Tagen:
Neujahr (01. Januar), Hl. Drei Könige (06. Januar), Faschingssamstag bis einschließlich Faschingsdienstag, Karfreitag bis einschließlich Ostermontag,Tag der Arbeit (01. Mai), Christi Himmelfahrt, Pfingstsamstag bis einschließlich Pfingstmontag, Fronleichnam, Allerheiligen (01. November), Buß- und Bettag, Tag der Deutschen Einheit (03. Oktober), Heiligabend bis einschließlich
2. Weihnachtsfeiertag (24. bis 26. Dezember), Silvester (31. Dezember)

Eintrittspreise
Erwachsene (ab 16 Jahren) ..... 3,00 €
Kinder und Jugendliche (6-15 Jahre) .....2,50 €
Schwerbehinderte
(Grad der Behinderung 50 % und höher) .....2,50 €

Zehnerkarten
Erwachsene..... 27,00 €
Kinder und Jugendliche .....22,50 €
Schwerbehinderte
(Grad der Behinderung 50 % und höher) .....22,50 €

Verbilligte Familienkarten (für Eltern u. deren Kinder)
Familientageskarte .....7,00 €
Familien-Zehnerkarte..... 65,00 €
Für Inhaber einer Ehrenamtskarte wird gegen Vorlage der Ehrenamtskarte und eines amtlichen Ausweisdokumentes keine Eintrittsgebühr erhoben.

Aktuelle Fahrpläne/Abweichungen zur Agilis

- Schienenersatzverkehr
- Verstärkerbuse
- Zugausfälle
- Geänderte Fahrzeiten

Aktuelle Informationen zu RB 26 und RB 22 finden Sie unter
https://www.agilis.de/strecken/fahrplaene/

Bekanntmachungen der zugelassenen Wahlvorschläge

für die Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters, sowie für die Wahl des Stadtrats und der Gemeinderäte am Sonntag, 08.03.2026

finden Sie jeweils unter der Rubrik Amtliche Bekanntmachungen Ihrer Gemeinde.

Die Bekanntmachungen wurden fristgerecht am 20.01.2026 am Schaukasten des Rathauses der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, sowie an den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden durch Aushang veröffentlicht. Aufgrund des Erscheinungstermins des Mitteilungsblatts erfolgen die Bekanntmachungen hier nachrichtlich und ergänzend.

Bayerlein
Wahlamt VG Baunach

Wahlausschuss entscheidet über Wahlvorschläge

Landkreis Bamberg

Der Wahlausschuss ist am Dienstag, 20. Januar 2026, zur Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für die Landkreiswahlen am 8. März zusammengetreten. Alle 14 eingegangenen Wahlvorschläge wurden ohne Ausnahme zugelassen. Neun davon betreffen die Wahl des Kreistags, fünf die Wahl des Landrats. Die sechsjährige Amtszeit des Landrats beginnt – ebenso wie die der Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte – am 1. Mai 2026.

Die Wahlleiterin für die Landkreiswahlen, Ltd. Regierungsdirektorin Birgit Ramming-Scholz, informierte den von ihr einberufenen Wahlausschuss zunächst über dessen Aufgaben. Diese umfassen insbesondere die Zulassung der Wahlvorschläge sowie später die Feststellung der endgültigen Wahlergebnisse. In ganz Bayern sind Wahlausschüsse bei Kommunalwahlen einheitlich besetzt: Sie bestehen aus dem Wahlleiter als Vorsitzendem sowie vier Beisitzerinnen und Beisitzern.

Bei den Wahlvorschlägen zur Wahl der 60 Kreisräte handelt es sich ausschließlich um Parteien und Wählergruppen, die bereits bei der Kommunalwahl 2020 vertreten waren. Als sogenannte „alte Wahlvorschlagsträger“ waren sie daher nicht verpflichtet, Unterstützungslisten oder Unterstützungsunterschriften von Wahlberechtigten vorzulegen.

453 Kandidatinnen und Kandidaten für 60 Mandate

Wie Landkreiswahlleiterin Ramming-Scholz erläuterte, wurden alle Wahlvorschläge fristgerecht eingereicht und von ihrem Team in der Kommunalaufsicht vorab sorgfältig geprüft. Der Wahlausschuss beschloss die Zulassung aller neun gültigen Kreistagswahlvorschläge und vergab die Ordnungszahlen. Der weiterhin sehr umfangreiche Stimmzettel wird folgende Listen mit insgesamt 453 Kandidatinnen und Kandidaten für die 60 Kreistagsmandate enthalten:

1.	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	CSU
2.	FREIE WÄHLER - Überparteiliche Wählergemeinschaft	FREIE WÄHLER-ÜWG
3.	Alternative für Deutschland	AfD
4.	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Alternative Liste	GRÜNE-AL

5.	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
6.	Bürgerblock	BBL
7.	Freie Demokratische Partei	FDP
8.	Ökologisch-Demokratische Partei - Parteifreie	ÖDP-Parteifreie
9.	Die Linke	Die Linke

Fünf Bewerber für das Amt des Landrats

Unproblematisch verlief die Zulassung der Wahlvorschläge zur Landratswahl, die ebenfalls am 8. März stattfindet. Im Vergleich zur Kommunalwahl 2020, als sechs Wahlvorschläge eingereicht worden waren, liegen diesmal fünf Bewerbungen vor. So kandidieren:

- Johannes Maciejonczyk, CSU,
- Bruno Kellner, FREIE WÄHLER-ÜWG,
- Florian Köhler, AfD,
- Thomas Ochs, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und
- Alexander Graf, Die Linke.

Alle fünf Wahlvorschläge gingen fristgerecht ein und wurden vom Wahlausschuss als gültig anerkannt. Die nächste Sitzung des Gremiums ist erst wieder zur Feststellung der Wahlergebnisse nach dem 8. März vorgesehen.

36 gemeindliche Wahlausschüsse tagten

Parallel dazu tagten am selben Tag auch die Wahlausschüsse in allen 36 Gemeinden des Landkreises Bamberg und entschieden über die zu den Gemeindewahlen eingereichten Wahlvorschläge. Die jeweiligen gemeindlichen Wahlleiter werden in den kommenden Wochen – wie die Wahlleiterin der Landkreiswahlen – die zugelassenen Wahlvorschläge zur Bürgermeister- und Gemeinderatswahl in den Mitteilungsblättern oder durch öffentlichen Anschlag bekannt machen. Damit haben die Wahlberechtigten ausreichend Zeit, sich rechtzeitig vor der Wahl zu informieren.

Rentenberatung im Rathaus Baunach

Der Eintritt in die Altersrente ist ein bedeutendes Ereignis im Leben. Bei der Stellung des Rentenantrages sollte daher nichts dem Zufall überlassen werden. Angehenden Rentnerinnen und Rentner stehen eine Vielzahl von Beratungsstellen und Behörden zur Verfügung, die in allgemeinen Rentenangelegenheiten und bei der Stellung eines Rentenantrages kompetent beraten.

Der Versichertenberater Karlheinz Wich aus Dörfleins bietet regelmäßig Termine im Rathaus in Baunach an, die genauen Termine können im Rathaus erfragt werden. An diesen Terminen können individuelle Rentenanträge ausgefüllt werden, darüber hinaus sind auch allgemeine Beratungen möglich.

Eine **telefonische Voranmeldung im Rathaus** unter der 09544/299-0 ist erforderlich.

Sie können sich auch direkt an die Versichertenberater und Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung wenden, die Sie bei Ihren Fragen unterstützen können:

- Gerhard Eger, Zapfendorf (Oberweg 29, 09547/6493)
- Karin Beck, Staffelbach (Mühlbachstraße 12, 09503/3739191)
- Hans-Egon Schmitt, Ebern (Am Stolzenrangen 5, 09531/1681)
- Karlheinz Wich, Hallstadt (Obere Hut 55, 0951/74300)
- Rüdiger Hertel, Gundelsheim (0951/43669)
- Marion Gast-Föllmer, Reckendorf, Leucherhofweg 2, 0171/7872439

Darüber hinaus berät der VdK - Kreisverband Bamberg seine Mitglieder. Die Kreisgeschäftsstelle finden Sie in der Mußstraße 28 in Bamberg, eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0951/519350 ist erforderlich.

Allgemeine Auskünfte erhalten Sie auch im Landratsamt Bamberg, Fachbereich Soziales.

Fundbüro jetzt auch online

Aktuelle Fundsachen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Baunach finden Sie auch auf der VG-Homepage www.vg-baunach.de veröffentlicht.

Stellenausschreibung

Die
Verwaltungsgemeinschaft Baunach
mit den vier Mitgliedsgemeinden Stadt Baunach sowie den Gemeinden Reckendorf, Lauter und Gerach mit insgesamt ca. 8.000 Einwohnern im Landkreis Bamberg

sucht **zum 1. September 2026** eine/n

Auszubildende/n für den Ausbildungsberuf

Gärtner/in- (m/w/d) im Garten- und Landschaftsbau

Gärtner/innen der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau gestalten z.B. Gärten und Parkanlagen durch fachgerechtes Anpflanzen von Rasen, Bäumen, Büschen, Stauden und Blumen. Sie legen Außenanlagen aller Art an, von Parks über Spiel- und Sportplätze und nehmen Begrünungen an Verkehrswegen vor. Auch die Wege und Plätze der jeweiligen Anlagen pflastern sie, bauen Treppen, Trockenmauern und Zäune.

Deine Aufgaben:

- Gestalten, Anlegen und Pflegen von Grünflächen
- Pflanzen und schneiden von Bäumen
- Wege und Plätze pflastern, anlegen und Instand halten sowie Mauern und Treppen bauen
- Stadtbild erhalten

Das bringst du mit:

- Freude am Umgang mit Pflanzen und Naturmaterialien und Arbeiten im Freien
- Die körperliche und gesundheitliche Eignung für beschriebene Tätigkeiten und Arbeiten im Freien bei jedem Wetter
- Eine gute Auffassungsgabe
- Kreativität, handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Einen guten Schulabschluss

Was wir dir bieten:

- Eine fundierte und abwechslungsreiche dreijährige duale Ausbildung
- Sehr gute Übernahmechancen nach erfolgreichem Abschluss
- Attraktive Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD)
- betriebliche Gesundheitsförderung und Corporate Benefits

Eine aussagekräftige Bewerbung richtest du bitte bis spätestens 28. Februar 2026 an die Verwaltungsgemeinschaft Baunach, Personalstelle, Bamberger Str. 1, 96148 Baunach oder online unter www.vg-baunach.de/rathaus-verwaltung/stellenausschreibung.

Weitere Auskünfte erhältst du beim Betriebsleiter des Bauhofes unter Tel: 0170 2461398.

Schwerbehinderte Menschen (w/m/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt.

Vollzug des Jugendschutzgesetzes (JuSchG);

Hinweise des Kreisjugendamtes Bamberg zum Jugendschutz für die Vereine bei Auftritten von Jugend- und Kindergarden und rund um den Fasching

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei allen öffentlichen Veranstaltungen sind zum Schutz der Kinder und Jugendlichen die Regelungen des Jugendschutzgesetzes (JuSchG) zu beachten und einzuhalten. Die Veranstalter tragen hierfür Verantwortung und haben eine Vorbildfunktion. Nachfolgend erläutern wir Ihnen die rechtlichen Vorgaben für die Vereine in Bezug auf Auftritte von Kinder- und Jugendgarden sowie Faschingsumzügen.

Nach dem Jugendschutzgesetz sind Kinder Personen, die noch nicht 14 Jahre alt sind, Jugendliche sind Personen, die 14 aber noch nicht 18 Jahre alt sind (§ 1 JuSchG).

Grundsätzlich ist die Anwesenheit von Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren bei öffentlichen Veranstaltungen (z. B. Faschingsbällen) ohne Begleitung einer personenberechtigten oder erziehungsbeauftragten Person nicht gestattet, Jugendlichen ab 16 Jahren ist dies längstens bis 24.00 Uhr erlaubt (§ 5 JuSchG).

Auftritte von Kinder- und Jugendgarden oder Tanzmariechen sind bei geeigneten Faschingsveranstaltungen, die im Rahmen der allgemeinen Brauchtumspflege der Faschings- und Karnevalskultur stattfinden und in deren Rahmen die jugendschutzrechtlichen Bedingungen eingehalten werden, auch in den Abendstunden möglich.

Hierzu sind folgende Rahmenbedingungen zu beachten:

- **Für Kinder gilt:** Auftritte bis 22.00 Uhr sind erlaubt, wenn der Charakter der Veranstaltung klar faschingsbezogen ist. Auch Auftritte in sozialen Einrichtungen (z. B. Seniorenheimen, Krankenhäusern) oder bei Vereinsfesten fallen hierunter.
- **Für Jugendliche gilt:** Auftritte bis etwa 23.00 Uhr sind unproblematisch, der Aufenthalt ist bis maximal 24.00 Uhr gestattet (§ 5 Abs. 2 JuSchG).
- Es wird empfohlen, dass die (Garden-)Vereine Teilnehmerlisten führen, auf denen das Einverständnis der Eltern für die entsprechende Veranstaltung dokumentiert ist; dadurch soll sichergestellt werden, dass die Erziehungsaufgabe offiziell an die jugendbeauftragte Person im Verein übertragen wird.
- Während der gesamten Zeit des Auftrittes sind die Kinder und Jugendlichen durch ihre Jugendleiterinnen oder durch ihren Jugendleiter zu betreuen.
- Die Veranstaltungen dürfen keine jugendgefährdenden Inhalte enthalten. Programmpunkte, die ausschließlich für Erwachsene geeignet sind, schließen Auftritte von Kindern und Jugendlichen aus (§§ 7 und 8 JuSchG).

Faschingsumzüge:

An Kindern und Jugendlichen ist die Abgabe und der Verzehr von jeglichen **alkoholischen Getränken** verboten. Die Veranstalter der Faschingsumzüge müssen sicherstellen, dass alkoholische Getränke, wie z. B. kleine Klopfer, Liköre, Schnaps usw. gem. § 9 Abs. 1 JuSchG von den Teilnehmenden des Faschingsumzugs nicht an Minderjährige abgegeben werden. Auch im Beisein der Personenberechtigten darf anderer Alkohol (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 JuSchG) grundsätzlich nicht an Minderjährige abgegeben oder ihnen der Verzehr gestattet werden. Nur Bier, Wein und Schaumwein darf an Minderjährige ab 16 Jahren abgegeben werden.

Der Aufenthalt in Bars ist nicht gestattet. An Ausschänken sollen Alterskontrollen durchgeführt werden. Zusätzlich ist der Jugendschutzaushang gut sichtbar anzubringen.

Tabakwaren, andere nikotinhaltige Erzeugnisse und deren Behältnisse sowie Cannabis dürfen an Kinder und Jugendliche weder abgegeben, noch darf ihnen das Rauchen oder der Konsum nikotinhaltiger Erzeugnisse gestattet werden.

Der Konsum von **Cannabis** ist in unmittelbarer Gegenwart von Kindern und Jugendlichen nicht gestattet.

Das Jugendschutzgesetz, das Merkblatt über die Erziehungsbeauftragung und die Jugendschutztafel finden Sie auf der Homepage der VG Baunach.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an die zuständigen Jugendschutzbearbeiterinnen vom Landratsamt Bamberg wenden:

Birgit Hoff, Tel. 0951/85218

Claudia Schmittner, Tel. 0951/85536

Irene Backert, Tel. 0951/85239

oder eine E-Mail an: jugendschutz@lra-ba.bayern.de senden.

Amtstage des Notars in Ebern

Die Sprechtage des Notars in Ebern finden im **Februar 2026** am

Donnerstag, den 19. Februar 2026, und am

Donnerstag, den 26. Februar 2026,

im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, ab 14.30 Uhr, statt.

Um telefonische Voranmeldung an der Amtsstelle des Notars unter Tel. 09531/713 wird gebeten.

BRK-Blutspendedienst

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Hinweis

Der nächste Blutspendetermin ist am / in:

Mittwoch, 11.02.2026,16:00 Uhr - 20:00 Uhr

BAUNACH

Grund- und Mittelschule

Basteistr. 8-10

Bitte Termin reservieren:

www.blutspendedienst.com/baunach

Der Blutspendetermin ist bereits reserviert und kann leider kurzfristig nicht wahrgenommen werden? Dann bittet der BSD dringend darum abzusagen oder umzubuchen, damit der Platz anderweitig vergeben werden kann.

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!

Der Blutspendedienst weist darauf hin!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpaß mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepaß oder Führerschein).

Lebensmittelüberwachung des Landratsamtes Bamberg

Landkreis Bamberg

Informationsveranstaltungen zum sicheren Umgang mit Lebensmitteln bei Vereinsfesten

Die Lebensmittelüberwachung des Landratsamtes Bamberg bietet auch im Frühjahr 2026 wieder kostenfreie Informationsveranstaltungen zum sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln bei Vereinsfesten und vergleichbaren Veranstaltungen an.

Die Schulungen richten sich an Vereinsmitglieder, Markt- und Festbeschicker, Veranstalter sowie alle Personen, die mit der Herstellung, dem Umgang oder der Kennzeichnung von Lebensmitteln betraut sind.

Ziel ist es, lebensmittelrechtliche Anforderungen praxisnah zu vermitteln und damit einen sicheren Ablauf von Vereins- und Festveranstaltungen zu unterstützen.

Termine und Veranstaltungsorte

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19:00 Uhr:

24. Februar 2026 – Gemeinschaftshaus Zeckendorf, Talstraße 22, 96110 Scheßlitz

26. Februar 2026 – Zehntscheune Schlüsselfeld, Marktplatz 5, 96132 Schlüsselfeld

5. März 2026 – Bauernmuseum Bamberger Land, Hauptstraße 3 und 5, 96158 Frensdorf

12. März 2026 - Gemeindeturnhalle Breitengüßbach, Brückenweg 4, 96149 Breitengüßbach

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine vorherige Online-Anmeldung ist erforderlich.

Die Anmeldung sind unter folgendem Link verfügbar:

https://formulare.lra-ba.bayern.de/frontend-server/form/provide/754

Teilnehmerhinweise

Die Teilnehmerzahl ist auf **80 Personen** begrenzt. Pro Verein ist die Anzahl auf maximal drei Teilnehmer limitiert.

Die geschulten Personen sollen die Inhalte vereinsintern weitergeben (Multiplikatorenprinzip).

Ansprechpartner

Lebensmittelüberwachung Landkreis Bamberg

Telefon: 0951 / 85751

E-Mail: lue@lra-ba.bayern.de

Geburtsbäume können nun online beantragt werden

Archivbild aus 2019: Familie Maislein pflanzte mit Landrat Johann Kalb und Bürgermeister Jochen Hack den ersten Neugeborenen-Baum des Landkreises Bamberg (Quelle: Landratsamt Bamberg)

Die Tradition, einem Neugeborenen einen frisch gepflanzten Baum zu widmen, gilt als Ausdruck der Zuversicht, der Hoffnung auf eine gesunde Zukunft und der Feier neuen Lebens. Mit dem Projekt „Ein Baum für jedes Landkreisbaby“ setzt der Landkreis Bamberg ein nachhaltiges Zeichen für junge Familien und die Zukunft kommender Generationen. Jedes anspruchsberechtigte Kind erhält einen hochwertigen Obstbaum, der gepflanzt und über viele Jahre hinweg wachsen kann – als lebendiges Symbol für den Start ins Leben.

Ab sofort wird die Beantragung der Geburtsbäume noch einfacher: Über das neu eingerichtete **Online-Formular**, können die Bäume nun unkompliziert auf elektronischem Wege bestellt werden. Dort finden Interessierte auch alle wichtigen Informationen und Antworten auf häufig gestellte Fragen.

Das Antragsformular ist abrufbar unter:

https://www.landkreis-bamberg.de/Geburtsbaum/.

„Wir sind ein sehr vitaler Landkreis!“ - Landrat Johann Kalb freut sich, dass die Idee bisher so gut angenommen wurde. Seit 2019 wurden rund 3000 Bäume für die Neugeborenen im Landkreis Bamberg vergeben.

Mängelmeldungen im Radverkehr

Der Landkreis Bamberg arbeitet kontinuierlich daran, das Radfahren noch sicherer zu gestalten. Allen Radfahrenden steht dafür ein ganzjähriger Service zur Meldung von Mängeln an und auf den Radwegen zur Verfügung. Ob Vereisung, Scherben, Verschmutzungen, Gefahrstellen oder andere Defizite – die Bürgerinnen und Bürger können Probleme jederzeit melden.

Gefahrenstelle auf einem Radweg (Quelle: LRA Bamberg/Hammrich)

Das Mobilitäts-Team prüft jeden Hinweis sorgfältig und leitet ihn gegebenenfalls an die zuständige Stelle weiter. Ziel ist es, durch Bürgerbeteiligung rasch und effizient für sichere Radwege zu sorgen und das Radfahren im Landkreis Bamberg attraktiv zu halten. Die Beseitigung der gemeldeten Mängel kann aber je nach Art, Umfang und Zuständigkeit unterschiedlich lange Zeiträume in Anspruch nehmen.

So funktioniert es:

Zur Meldung von Mängeln steht unter radar-online.net die Meldeplattform RADar! zur Verfügung. Registrierte Radelnde haben dort die Möglichkeit, Problem- oder Gefahrstellen mithilfe von Pins, z.B. Schlaglöcher, Baumwurzeln, Bewuchs oder Glasscherben auf einer Straßenkarte zu markieren, Kommentare hinzufügen und Bilder hochzuladen. Besonders effizient funktioniert dies direkt vor Ort über die RADar!- oder die STADTRADELN-App, da GPS bereits den genauen Standort berücksichtigt.

Das Mobilitäts-Team bewertet nach Eingang einer Meldung den Sachverhalt und übergibt ihn bei Bedarf an die zuständige Stelle. Anschließend erfolgt eine transparente Rückmeldung zum Bearbeitungsstand.

Ein wichtiger Hinweis an die Radfahrenden: Je genauer die Meldung abgegeben wird (Ort, Art des Mangels, ggf. Fotos), desto schneller kann geholfen werden.

Als Alternative zur RADar!-Meldeplattform lassen sich Probleme und Hinweise weiterhin auch per E-Mail an mobilitaet@lraba.bayern.de mitteilen. Weitere Informationen finden Sie zudem unter: www.landkreis-bamberg.de/Leben/Mobilität-und-ÖPNV/Radverkehr/Mängelmeldungen/

Der Landkreis Bamberg dankt allen Radfahrerinnen und Radfahrern für ihr Engagement.

JAM – JugendArbeitsModell in der VG Baunach

Ansprechpartnerinnen:

Antonia Schröter
Soziale Arbeit B.A., Jugendpflege
Telefon: 0162 7423389
E-Mail: antonia.schroeter@iso-ev.de

Emilia Börner
Studium Soziale Arbeit
Jugendarbeit
Telefon: 0173 4774554

jam-vg-baunach@iso-ev.de

Geschäftsstelle Innovative Sozialarbeit e.V.
0951 9177580, info@iso-ev.de

Neuigkeiten bei JAM

Whatsapp-Kanal Baunach Connect – Veranstaltungen für Jugendliche und Kids in Baunach

Es gibt einen neuen Whatsapp-Kanal, in dem Veranstaltungen und Aktionen für Jugendliche und Kinder in Baunach, aber auch teils in der ganzen VG geteilt werden.

Der Whatsapp-Kanal wird bespielt von vielen Vereinen in Baunach, die Jugendarbeit machen und der gemeindlichen Jugendarbeit JAM. In dem Kanal finden sich Hinweise und Einladungen zu offenen Veranstaltungen, aber auch zu Aktionen, die eine Anmeldung erfordern.

Über den QR-Code kann man beitreten. Schau einfach mal rein!

JAM beim Faschingszug am 07.02.

Am 07. Februar unterstützt JAM mit Kindern und Jugendlichen, die selbst nicht beim Faschingsumzug mitlaufen die Spaßveranstaltung. Während sich die Wägen und Vereine noch aufstellen und positionieren, versorgen wir die Wartenden an der Strecke mit Getränken in unserem eigenen Bollerwagen. Danach schauen wir uns gemeinsam den Umzug an!

Du selbst oder jemand, den du kennst, läuft nicht beim Faschingsumzug mit, aber will trotzdem gerne dabei sein? Melde dich noch bei Antonia (0162 7423389) oder gib den Kontakt weiter!

Ferienaktionen in den Faschingsferien

In den Faschingsferien finden drei Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche statt:

- Kappla-Steine bauen im Bürgerhaus am 18. Februar (ohne Anmeldung, Einladung ist im Mitteilungsblatt unter Stadtbücherei zu finden)
- Eislaufen in Haßfurt am 19. Februar

- Ein Harry Potter Nachmittag in Baunach am 20. Februar

Genauere Informationen und die Anmeldung gibt es auf fepronet.de/vg_baunach. Die Anmeldung für Eislaufen und den Harry Potter Nachmittag ist ab dem 06.02. um 9 Uhr freigeschaltet.

Rückblick Spontanes Schneeschuhwandern am 30.01.2026
Am Samstag, 30.01. probierten die beiden JAM-Gemeinden VG Baunach und Breitengüßbach die neuen Schneeschuhe des Kreisjugendrings (KJR) Bamberg aus.

Gemeinsam haben wir uns mit der Funktionsweise vertraut gemacht und sind dann eine Stunde am und um den Baunacher Brückenhaussee geschneeschuhwandert! Zum Abschluss gab es noch heißen Tee und Kekse und alle waren sich einig: Schneeschuhwandern? Das macht 10/10 Spaß und muss unbedingt wiederholt werden!

Die Öffnungszeiten der offenen JAM-Treffs in der VG Baunach
Die aktuellen Trefföffnungszeiten sind in:

Baunach:

Kidstreff 2. – 5. Klasse am Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr (Jugendheim Baunach, Zentweg 7)

Jugendtreff ab 5. Klasse am Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr (Jugendheim Baunach, Zentweg 7)

Mädelstreff ab 5. Klasse am Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr (Jugendheim Baunach, Zentweg 7)

Reckendorf:

Kidstreff 1. – 4. Klasse am Freitag 15.00 – 17.00 Uhr (Turnhalle Reckendorf)

Gerach:

Offener Treff ab 9 Jahren am Freitag 17.30 – 19.30 Uhr (Jugendraum Gerach, Kindergartenweg 3)

Lauter:

Offener Treff ab 2. Klasse am Mittwoch 15.30 – 17.30 Uhr (Jugendraum Lauter, Schulstraße 9)

Die Teilnehmenden und Besuchenden haben den Anweisungen des Personals Folge zu leisten. Nicht Beachtung kann zum Ausschluss vom Angebot führen. iSo e.V. übernimmt keinerlei Haftung. Die Teilnehmenden sind über die Privathaftpflichtversicherung und die Krankenversicherung ihrer Eltern versichert.

JAM VG BAUNACH AUF INSTAGRAM

JAM VG BAUNACH AUF FACEBOOK

Auf Instagram @jamvgbaunach und Facebook „JAM VG Baunach“ finden sich tagesaktuelle Informationen und kurzfristige Änderungen. Dort sind auch viele Eindrücke zu allen Angeboten zu finden.

gez. Tobias Roppelt
Gemeinschaftsvorsitzender

Schulnachrichten
www.vs-baunach.de

Schulanmeldung für das Schuljahr 2026/27 an der Grundschule Baunach

Die Schulanmeldung an der Grundschule Baunach findet vom **9. – 11. März 2026** jeweils um **12.00 Uhr** statt.

Anmeldepflicht besteht für **jedes** Kind, das zum Anmeldezeitpunkt im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Baunach seinen ständigen Wohnsitz hat und

- bis zum 30. September 2026 sechs Jahre alt ist,
- bereits einmal von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurde.

Es sind auch die Kinder zunächst bei der Grundschule Baunach anzumelden,

- **die vom Schulbesuch zurückgestellt werden sollen,**
- **die voraussichtlich an eine Förderschule gehen,**
- **für die ein Gastschulantrag an einer anderen Schule gestellt werden soll.**

Weiterhin können folgende Kinder, die zum Anmeldezeitpunkt ihren ständigen Wohnsitz im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Baunach haben, auf formlosen **Antrag der Eltern** zum Schulbesuch **angemeldet werden**:

- Kinder mit dem Geburtsdatum **01.10.2020 – 31.12.2020**
- Kinder mit dem Geburtsdatum ab **01.01.2021**

Diese Kinder können nur bei **Vorlage eines positiven schulpsychologischen Gutachtens** in die Schule aufgenommen werden.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, **persönlich** zur Anmeldung zu kommen.

Wenn Eltern getrennt leben und ein Elternteil **allein** sorgeberechtigt ist, bitte den **Sorgerechtsnachweis** bei der Anmeldung mitbringen.

Wichtig!

Außerdem sind folgende Bescheinigungen vorzulegen:

- **Geburtsurkunde** oder **Familienstammbuch**
- Evtl. **Zurückstellungsbescheid** des Vorjahres
- Bestätigung Teilnahme am apparativen **Seh- und Hörtest**,
- Bestätigung Teilnahme an der **Früherkennungsuntersuchung U 9**
- Teilnahme an der **schulärztlichen Untersuchung und Masernschutz**

Die Schulanmeldung findet für **alle Eltern** der Schulanfänger im Schulhaus in **Baunach** statt.

Schulanmeldung ist Pflicht!

Erziehungsberechtigte, welche die ihnen obliegende Anmeldung eines Schulpflichtigen ohne berechtigten Grund vorsätzlich oder fahrlässig unterlassen, können nach Art. 119 Abs. 1 Nr. 2 des BayEUG mit einer Geldbuße belegt werden.

Baunach, im Januar 2026
Rudolf Hennemann, Rektor

BAU MIT
AN DER GRUND- UND MITTELSCHULE
BAUNACH
FÜREINANDER - MITEINANDER - VONEINANDER

Du suchst nach einer sinnvollen und abwechslungsreichen Aufgabe?

⇨ ***Dann bewirb dich jetzt für einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) an der***

Grund- und Mittelschule Baunach!

Was Du Gutes tust?

✓ Du unterstützt Kinder und Jugendliche beim Lernen.
✓ Du gibst ihnen die Möglichkeit, ihre Potenziale zu entfalten.
✓ Du trägst zu ihrem Selbstvertrauen und ihrer sozialen Kompetenz bei.

Was Du dafür mitbringst?

✓ Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen
✓ Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
✓ Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen

Was wir für Dich tun:

✓ Die Chance, viele neue Erfahrungen zu sammeln und deine Fähigkeiten zu entwickeln
✓ Regelmäßige pädagogische Begleitung und Unterstützung
✓ Du bekommst einen Einblick in die verschiedenen Berufe unserer Grund- und Mittelschule, z.B. Grund- und Mittelschullehrer, Fach- und Förderlehrer, Jugendsozialarbeiter/in, Sozialpädagogin bzw. Sozialpädagoge.
✓ Du erhältst Fortbildungsmöglichkeiten, ein monatliches Taschengeld.

Organisatorisches:

Einstiegszeitpunkt: ab dem Schuljahr 2026/27
Befristung: für ein Schuljahr
Ansprechpartner: Tel.: 09544 855902; E-Mail: verwaltung@schulebaunach.de
- Hanna Förtsch – Leitung Ganztag
- Rudolf Hennemann – Rektor

Einfach anrufen und einen Termin vereinbaren!

Stadt Baunach

Sitzungstermine des Stadtrates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Stadt Baunach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter https://bi.vg-baunach.de/b/info.php. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Bekanntmachung

Der Wahlleiter der Stadt Baunach

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl der ersten Bürgermeisterin
oder des ersten Bürgermeisters am 08.03.2026

Der Gemeindewahlausschuss hat für die Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters den folgenden Wahlvorschlag zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagträgers (Kennwort)	Bewerber (Familienname, Vorname, evtl. 2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
06	Christliche Bürgerschaft Baunach	Roppelt Tobias, erster Bürgermeister	1982

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum: 20.01.2026
Unterschrift: Reinhold Schweda
Angeschlagen am: 20.01.2026
Nachrichtlich ergänzend veröffentlicht am 06.02.2026
im: Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

[2] Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Bekanntmachung

Anlage 14 Teil 1 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde Baunach
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Stadtrats am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Stadtrats folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Freie Bürger Baunach (SPD/FBB)
06	Christliche Bürgerschaft Baunach (CBB)
07	Christliche Wähler Union Baunach (CWU)
08	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)
09	Unabhängige Wählergemeinschaft Baunach (UWG)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage**.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

20.01.2026
Reinhold Schweda

Bekanntmachung

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiterder Gemeinde Baunach
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

Anlage zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrats am 8. März 2026

Für die Wahl des Stadtrats wurden beim Wahlvorschlag Nr. 1 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2]: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
101	Stöckl Markus, Polizeibeamter, Stadtratsmitglied	1984
102	Saam Sabine, Arbeitsvermittlerin, Stadtratsmitglied, Behindertenbeauftragte	1973
103	Greul Heiko, Anlagenmechaniker, Stadtratsmitglied	1978
104	Gleußner Alexander, Immobilienkaufmann, Daschendorf	1987
105	Böhm Oliver, Maschinenbautechniker	1986
106	Spinler Christine, Speditionskauffrau, Priegendorf	1984
107	Martin Felix, Steuerfachangestellter	1988
108	Loch Markus, Produktmanager	1967
109	Zweier Stephan, Lehrer	1969
110	Ramer Kathrin, Automobilkauffrau	1982
111	Kretschmar Dietrich, Unternehmensberater, Priegendorf	1955
112	Gleußner Johannes, Elektrotechniker	1989
113	Kriebel Christa, Verwaltungsangestellte	1961
114	Kunzelmann Leonhard, Mitarbeiter Logistik	1965
115	Wild Johann, Auszubildender Feinwerkmechaniker	2006
116	Weigler Andrea, Organisationsmanagerin, Stadtratsmitglied, Kreisrätin, ehrenamtl. Richterin	1970

Wahlvorschlag Nr. 5 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Freie Bürger Baunach folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
501	Trautmann Jonas, Sozialpädagoge, Reckenneusig	1993
502	Roppelt Harald, Maurermeister, Stadtratsmitglied	1962
503	Grüner Florian, SAP-Berater	1988
504	Bauer Michael, Konstrukteur	1965
505	Riegel Rudolf, Metallfacharbeiter	1969
506	Pflaum Hanna, Tagesmutter, Daschendorf	1992
507	Langhojer Jochen, Dipl.-Chemiker (Univ.), Produktionsmitarbeiter, Dorgendorf	1969
508	Thomas Jochen, Metallfacharbeiter, Reckenneusig	1973
509	Hümmer Stefan, Elektrotechniker	1963
510	Freund Martina, Dipl.-Chemikerin	1956
511	Stößel Gudrun, Rentnerin	1947
512	Wacker Rudi, Fahrlehrer, dritter Bürgermeister, Daschendorf	1957

Wahlvorschlag Nr. 6 Kennwort Christliche Bürgerschaft Baunach folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
601	Roppelt Tobias, erster Bürgermeister	1982
602	Großkopf Peter, Prozessbetreuer, zweiter Bürgermeister, Priegendorf	1968
603	De Vita Luigi, Automobilkaufmann, Stadtratsmitglied	1989
604	Czepluch Dominik, Geschäftsleiter, Stadtratsmitglied	1983
605	Schmitt Anna, Studienrätin	1991
606	Eichler Michael, Radiomoderator, Stadtratsmitglied	1984
607	Gruß Elmar, Elektriker, Stadtratsmitglied	1967
608	Strohmer Peter, Facility Manager, Stadtratsmitglied	1980
609	Möckel Barbara, Verlagsmitarbeiterin	1984
610	Roppelt Andreas, Landwirt	1992
611	Kreyer Tobias, Versicherungs- u. Vermögensberater	1991
612	Schreck Christine, Einrichtungsleiterin	1985
613	Lang Thomas, Geschäftsführer, Dorgendorf	1969
614	Schor Fabian, Feinwerkmechaniker	2000
615	Kutnyak Manuel, Lehrer	1986
616	Dietz Teresa, Studienrätin	1987

Wahlvorschlag Nr. 7 Kennwort Christliche Wähler Union Baunach folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
701	Dumsky Volker, Qualitätsbeauftragter, Stadtratsmitglied	1971
702	Jäger Michael, Qualitätsbeauftragter, Stadtratsmitglied	1969
703	Helbing Claudia, Finanzsachbearbeiterin	1978
704	Horn Thomas, Dipl.-Ing. (FH), Beamter i.P.	1963
705	Meißel Julia, Sozialpädagogin	1980
706	Müller David, Elektroniker	2003
707	Dumsky Christine, Krankenschwester	1974
708	Schwuger Tobias, Landwirt, Feldgeschworener, Godeldorf	1993
709	Jungkunz Anna, Verwaltungsangestellte	1964
710	Josuks Sven, Industrieelektroniker	1979
711	Eggert Annette, Qualitätsprüferin	1973
712	Karl Sebastian, CNC Fräser	1984
713	Liebl Stefanie, Wirtschaftsinformatikerin	1993
714	Witterauf Bastian, Immobilienfachwirt	1990
715	Schmal Julia, Zahnmed. Fachangestellte	1987
716	Hümmer Albert, Mechaniker	1964

Wahlvorschlag Nr. 8 Kennwort Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
801	Genslein Thomas, M. Eng., Elektrotechnikingenieur, Dorgendorf	1995
802	Fößel Manuela, Dipl.-Betriebswirtin (FH), Bereichsleiterin Organisation, Stadtratsmitglied	1969
803	Jakubka Simon, Techniker, Dorgendorf	1986
804	Christ Anna, B.A., Fachbereichsleiterin Psychiatrie, Priegendorf	1986
805	Diekmann Evelyn, Sales Managerin	1972
806	Schug Benedikt, Mechatroniker, Stadtratsmitglied, Priegendorf	1996
807	Chudoba Fabian, Student Maschinenbau, Dorgendorf	2000
808	Hau Sebastian, Installateur u. Heizungsbauermeister, Dorgendorf	1991
809	Schuler Moritz, Straßenbaumeister	2004
810	Hügerich Laura, Pädagogische Fachkraft, Dorgendorf	2002
811	Götz Franz jun., Vermessungstechniker	1989
812	Fößel Norbert, selbst. Kfz-Meister	1962
813	Mirbauer Mario, Kfz-Technikermeister	1992
814	Albrecht Jessica, Fachangestellte f. Medien- u. Informationsdienste, Dorgendorf	1995

Wahlvorschlag Nr. 9 Kennwort Unabhängige Wählergemeinschaft Baunach folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
901	Zeitler Udo, Metallfacharbeiter, Ortssprecher, Reckenneusig	1968
902	Thomas Heike, Maschinenbedienerin, Reckenneusig	1970
903	Reich Johannes, Angestellter	1986
904	Göller Martin, Hauptsekretär, Reckenneusig	1983

[2] Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Bekanntmachung

Stadt Baunach **Verwaltungsgemeinschaft Baunach**

Bekanntmachung über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl	**[X] des Stadtrats,**	**[X] der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters**
	[X] des Kreistags,	**[X] der Landrätin oder des Landrats**

am Sonntag, 08. März 2026

1. Die Wählerverzeichnisse für die oben bezeichneten Wahlen **der Stimmbezirke der Stadt Baunach** werden in der Zeit **vom 16. Februar 2026 bis 20. Februar 2026** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der Dienststunden:
   Montag, 16.02.2026 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr
   Dienstag, 17.02.2026 08.00 - 15.00 Uhr
   Mittwoch, 18.02.2026 08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr
   Donnerstag, 19.02.2026 08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
   Freitag, 20.02.2026 08.00 - 12.00 Uhr
   im Rathaus Baunach, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach, Sitzungssaal Dachgeschoss, Zimmer Nr. DG 30für Wahlberechtigte **zur Einsicht bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
   Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
2. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
   Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15. Februar 2026 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, andernfalls besteht die Gefahr, das Wahlrecht nicht ausüben zu können.
4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dem die Eintragung in das Wählerverzeichnis besteht.
5. Wer einen Wahlschein hat, kann das Stimmrecht ausüben
   5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,
   5.2. bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen,
   5.3. durch Briefwahl.
6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
   6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.
   Der Wahlschein kann bis zum Freitag, 06. März 2026, 15 Uhr im Rathaus Baunach, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach, Sitzungssaal Dachgeschoss, Zimmer Nr. DG 30
   schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.
   6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 6 Gemeinde- und Landkreiswahlordnung oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach Art. 12 Abs. 3 Satz 1 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
b) ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der unter a) genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist,
c) ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in ein Wählerverzeichnis eingetragen wurde.
Diese Wahlberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) stellen.

7. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder den Wahlschein selbst beantragen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Unterstützung einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass die Antragstellung dem Willen der wahlberechtigten Person entspricht.
8. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
a) je einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
c) einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
d) ein Merkblatt für die Briefwahl.
Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An andere Personen können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.
10. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
11. Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und der verschlossene Stimmzettelumschlag (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

06.02.2026
Tobias Roppelt, 1. Bürgermeister

Faschingszug in Baunach wird wieder ein Highlight!

Der erste große Faschingszug in der Narrenzeit, findet wie immer in Baunach statt. Nachdem im vergangenen Jahr der Baunacher Faschingszug wieder einen großen Zulauf feiern konnte und immer mehr Gruppen und Wägen teilnehmen, wird der diesjährige Narrenzug mit einer etwas geänderten Streckenroute durchgeführt. Der Ortskulturring Baunach e.V. lädt zum 56. Faschingszug in die Drei-Flüsse-Stadt!

Nach einem Besucherrekord im vergangenen Jahr und der Umstellung des Zuges von Sonntag auf Samstag, werden sich auch dieses Jahr, nach Abstimmung mit den Baunacher Vereinen, bereits am **Samstag, den 7. Februar 2026** ab 13:45 Uhr die über 60 Fußgruppen, Garden und Wägen im Industriegebiet „Eichen“ aufreihen. Eine Rekordbeteiligung! Dieses Jahr ändert sich der Streckenverlauf ein wenig, um Engstellen zu entlasten und Staus zu vermeiden. Durch die Bahnhofstraße geht es diesmal direkt in die Überkumstraße zum Marktplatz. Weiter geht es dann in die Marquard-Roppelt-Straße, über die Burgstraße in die Einmündung Basteistraße, rechts in den Wächtersgraben und über Haßbergstraße / Kastenhof zurück ins Industriegebiet, wo der Zug endet.

Um 14 Uhr setzt sich der Gaudiwurm in Bewegung. Als Moderator am Marktplatz konnte wieder Michael Eichler von Radio Bamberg gewonnen werden. Zudem erklärten sich auch die Baunacher Vereine wieder bereit, die Bewirtung an der Strecke zu übernehmen und den Abzeichenverkauf durchzuführen. Dieses kostet 2,50 Euro und sichert den Erhalt dieser Traditionsveranstaltung.

Im Anschluss an den Umzug präsentieren die Garden und Tanzgruppen des Faschingsvereins und des 1. FC Baunach e.V. ihre Tänze auf dem historischen Marktplatz. Natürlich darf die Afterparty nicht fehlen! So heizt ab 16 Uhr die Partyband „Dochrinna“ in der Gasse Zur alten Brauerei kräftig ein. Die Bewirtung übernimmt hier der Faschingsclub Narretei und der Musikverein Baunach. Party pur also und auch für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Parkmöglichkeiten gibt es unter anderem am Altstadtparkplatz / Bahnhof, am Friedhof und am alten Sportplatz. Auch der Parkplatz für Besucher/Mitarbeiter der Firma Messingschlager in der Haßbergstraße steht zur Verfügung.

Baunachs Bürgermeister Tobias Roppelt und OKR Vorsitzende Caroline Reich laden alle Narren aus Nah und Fern ganz herzlich in die Fränkische Drei Flüsse Stadt ein: „Wir freuen uns sehr, dass sich der Faschingszug in Baunach immer größerer Beliebtheit erfreut und danken schon jetzt allen teilnehmenden Vereinen und Gruppen, die den Umzug erst zu einem besonderen Erlebnis machen“.

1. Rate der Grund- und Gewerbesteuer sowie der Wasser- und Kanalgebühren, und die jährliche Zahlung der Hundesteuer

Es wird darauf hingewiesen, dass die **1. Rate** der **Grund- und Gewerbesteuer** sowie der **Wasser- und Kanalgebühren** zum **15. Februar 2026 fällig** ist. Weiterhin ist zum 15. Februar 2026 die jährliche Zahlung der **Hundesteuer** fällig. Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten.

Bei Überweisung bitten wir zu beachten, dass die Finanzadresse (FAD) mit anzugeben ist.

Gerne können Sie uns eine Ermächtigung zum Bankeinzug mittels eines SEPA-Lastschriftmandates erteilen. Wir ziehen dann per Lastschrift die Steuern und Beiträge jeweils rechtzeitig zum Fälligkeitstermin ein. Sie vermeiden dadurch zusätzliche finanzielle Belastungen, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Schäden oder Störungen an Straßenlampen können über die Bayernwerk Störungsmelder-Web-App gemeldet werden

Defekte Straßenbeleuchtungen können direkt über das Smartphone an die Stadt Baunach gemeldet werden.

Die Web-App erreichen Sie direkt über den untenstehenden Link oder durch

Scannen des QR-Codes. Zur leichteren Verwendung kann die Web-App als Lesezeichen gespeichert oder auf dem Homescreen des Smartphones abgelegt werden.

QR-Code:

Link:
https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09471115

Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellennummer, die auf jedem Lampenmasten aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadentypens. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlampe direkt in der Karte angezeigt**.**

Nachdem die Meldung bei der Stadt Baunach eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre Optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden.

Ist Gefahr im Verzug, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren.

Störungsnummer Strom: 0941-28003366
Bayernwerk Netz GmbH
Lilienthalstraße 7
93049 Regensburg
www.bayernwerk-netz.de

Fundbüro

Es wurde gefunden

- **eine Mädchen-Geldbörse /** Bürgerhaus Baunach nach Kinonachmittag am 09.01.2026

Abholung oder Nachfragen zu den Öffnungszeiten im Rathaus der VG Baunach, Bamberger Str. 1, OG - Zimmer 16, Tel. 09544/299-11.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrats Baunach am 02.12.2025

Sitzungsort: Sitzungssaal Zi. 30 (DG) des Rathauses Baunach, Baunach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
   1.1. Weihnachtsmarkt und Museumsnacht
   1.2. Gerätewagen-Tragkraftspritze Freiwillige Feuerwehr Daschendorf
2. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung
3. Bedarfsmeldung 2026 Städtebauförderung
4. Gemeinde Ebelsbach - Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Goldfeld“ - Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB
5. Gemeinde Ebelsbach - 4. Änderung des Flächennutzungsplanes - Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB
6. Bericht der Behindertenbeauftragten
7. Bericht der Seniorenbeauftragten
8. Bericht der Stadtbücherei und des Bürgerhauses
9. Bericht des Nachhaltigkeitsbeauftragten
10. Bericht des Jugendbeauftragten
11. Jahresbericht des Bürgermeisters
12. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO
    12.1. Adventsfenster 05.12.2025
    12.2. Festkommers Fußballverein 1. FC 1911 Baunach e.V.
    12.3. Dank des 2. Bürgermeisters Großkopf
    12.4. Dank der CSU Fraktions-Vorsitzenden Weigler

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Tobias Roppelt die Sitzung des des Stadtrats Baunach.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 26.11.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 11.11.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

1.1. Weihnachtsmarkt und Museumsnacht

Wie jedes Jahr findet am 2. Adventswochenende unser Weihnachtsmarkt in der historischen Altstadt statt. Am Samstag von 17-22 Uhr und Sonntag von 11-19 Uhr.

Es wird wieder einiges geboten. Viele Stände sorgen rund um den Marktplatz und die Überkumstraße für vorweihnachtliche Atmosphäre. Die kleinen Besucher dürfen sich wie gewohnt auf das Kinderkarussell freuen. Unsere Musikvereine übernehmen die musikalische Umrahmung. Die Stadtbücherei öffnet am Sonntag ihren beliebten Bücherflohmarkt und am Nachmittag stattet die Baunacher Werbegemeinschaft dem Weihnachtsmarkt mit Nikolaus und Knecht Ruprecht einen besonderen Besuch ab.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist die Museumsnacht im Krippenmuseum, das seine Türen am Samstag bis 21 Uhr geöffnet hält. Erwachsene können an zwei exklusiven Führungen teilnehmen - um 17 Uhr und um 19 Uhr. Die Besucher erwartet ein atmosphärischer Rundgang durch die vielfältige Welt der Krippenkunst, begleitet von spannenden Einblicken in Tradition, Handwerk und regionale Besonderheiten. Am Sonntag öffnet das Museum zu den gängigen Öffnungszeiten von 14 -17 Uhr. Herzlichen Dank hier an den Frankenbund für die Organisation.

1.2. Gerätewagen-Tragkraftspritze Freiwillige Feuerwehr Daschendorf

Für die Freiwillige Feuerwehr Daschendorf wird eine Gerätewagen-Tragkraftspritze GW-TS beschafft. Die Stadt Baunach erhielt dafür eine Förderung als Zuwendung von der Regierung von Oberfranken in Höhe von 23.400,- € bewilligt. Die Mittel wurden vom Bayerischen Landtag zur Verfügung gestellt. Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, er sei erfreut, dass

2. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung

Der Stadtrat beauftragt das Planungsbüro „Planwerk“ mit der Erstellung der kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Baunach. Die Stadt Baunach beteiligt sich am Konvoi-Verfahren der VG Baunach. Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag für die Stadt Baunach zu erteilen. Der Auftrag soll nur erteilt werden, wenn alle Gemeinden der VG Baunach am vorgeschlagenen Konvoi-Verfahren teilnehmen.

Der Stadtrat beauftragt die Firma Schempp Bestandserhaltung GmbH mit der Restaurierung der historischen Rechnungsserie zur Angebotssumme in Höhe von 50.054,02 € brutto. Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an die Firma Schempp zu vergeben.

3. Bedarfsmeldung 2026 Städtebauförderung

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung den folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Der Stadtrat hat mit der Sitzungsladung den Entwurf des Jahresantrages für das Jahr 2026 einschließlich des Sachstandsberichts erhalten.

Seit Jahren werden durch die Städtebauförderung Maßnahmen im Sanierungsgebiet gefördert. Viele Maßnahmen konnten bereits abgeschlossen werden.

Die Bedarfsmeldung ist jährlich anzupassen und der Regierung vorzulegen. Ein Rechtsanspruch auf Durchführung dieser Maßnahmen kann aus der Bedarfsmeldung nicht abgeleitet werden. Die Zuwendungen für die aufgelisteten Maßnahmen sind bei Durchführung durch einen gesonderten Zuwendungsantrag

mit den erforderlichen Planungsunterlagen gesondert an die Regierung, Sachgebiet Städtebauförderung zu stellen.

Im Programmjahr 2026 ist die Sanierung und Modernisierung des östlichen Teils der Zentscheune vorgesehen, sowie die Gestaltung der Außenanlagen der Mehrzweckhalle.

Die Mittel werden in die Haushaltsplanung und Finanzplanung aufgenommen."

Stadtratsmitglied Greul betritt den Sitzungssaal um 18.04 Uhr.

Aus der Mitte des Stadtrats wurde darum gebeten, künftig wieder die Auflistung bei der Vorlage beizufügen und diese der Niederschrift beizufügen.

Beschluss: 10 : 3

Der Stadtrat Baunach stimmt der Bedarfsmeldung nach dem Städtebauförderungsprogramm für das Jahr 2026 für die Zehntscheune zu.

Beschluss: 13 : 0

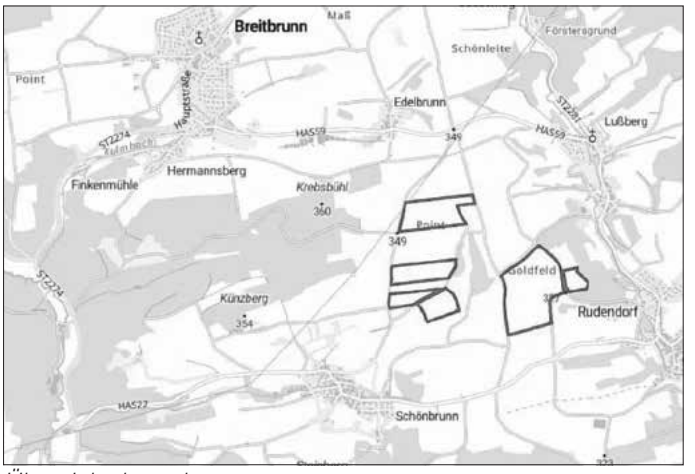
Der Stadtrat Baunach stimmt der Bedarfsmeldung nach dem Städtebauförderungsprogramm für das Jahr 2026 für das ISEK Verfahren zu.

Der Bedarfsmeldung nach dem Städtebauförderungsprogramm für das Jahr 2026 mit Gesamtkosten von 1.750.000 € wird vom Stadtrat zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt die Bedarfsmeldung der Regierung zur Genehmigung vorzulegen.

4. Gemeinde Ebelsbach - Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Goldfeld" - Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB

Die Mitglieder des Stadtrats haben mi der Sitzungsladung den folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Die Gemeinde Ebelsbach beabsichtigt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Goldfeld". Geplant ist die Errichtung von Freiflächen-PV-Anlage einschließlich Batteriespeicher nordwestlich von Rudendorf. Die Anlage soll eine Gesamtleistung von 35 MWp haben und eine jährliche Strommenge von ca. 35 Millionen kWh erzeugen. Der gesamte Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst ca. 35,6 ha.



Übersichtslageplan

Der Geltungsbereich umfasst mehrere Teilflächen, wie dem nachfolgenden Lageplan entnommen werden kann:

Lageplan Geltungsbereich

Nach Einschätzung der Verwaltung werden die Belange der Stadt Baunach durch die vorliegende Planung nicht berührt, es kann daher zugestimmt werden."

Stadtratsmitglied Schug betritt den Sitzungssaal um 18.08 Uhr.

Beschluss: 14 : 0

Der Stadtrat stimmt den Planungen der Gemeinde Ebelsbach zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Goldfeld" zu. Einwände werden nicht erhoben. Auf eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird verzichtet.

5. Gemeinde Ebelsbach - 4. Änderung des Flächennutzungsplanes - Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung den folgenden Sachvergalt zur Kenntnis erhalten:

„Für den Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Goldfeld" muss der Flächennutzungsplan der Gemeinde Ebelsbach zum vierten mal geändert werden. Die betroffenen Flächen sind bisher als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen.

Lageplan, Änderungsbereiche schwarz gestrichelt"

Beschluss: 14 : 0

Der Stadtrat stimmt den Planungen der Gemeinde Ebelsbach zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes zu. Einwände werden nicht erhoben. Auf eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird verzichtet.

6. Bericht der Behindertenbeauftragten

Erster Bürgermeister Roppelt übergab das Wort an die Behindertenbeauftragte der Stadt Baunach. Diese stellte ihren Jahresbericht 2025 vor. Die Präsentation wird der Niederschrift beigefügt und im Bürgerinformationsportal veröffentlicht.

7. Bericht der Seniorenbeauftragten

Da die Seniorenbeauftragte zur Sitzung verhindert war, übergab Erster Bürgermeister Roppelt das Wort an Stadtratsmitglied Czepluch. Dieser stellte ihren Jahresbericht 2025 vor. Die Präsentation wird der Niederschrift beigefügt und im Bürgerinformationsportal veröffentlicht.

8. Bericht der Stadtbücherei und des Bürgerhauses

Erster Bürgermeister Roppelt übergab das Wort an Fr. Schmitt vom Bürgerhaus Lechner-Bräu. Diese stellte ihren Jahresbericht 2025 für die Stadtbücherei und das Bürgerhaus vor. Die Präsentation wird der Niederschrift beigefügt und im Bürgerinformationsportal veröffentlicht.

9. Bericht des Nachhaltigkeitsbeauftragten

Erster Bürgermeister Roppelt übergab das Wort an den Nachhaltigkeitsbeauftragten der Stadt Baunach. Dieser stellte den Bericht 2020 - 2025 vor. Die Präsentation wird der Niederschrift beigefügt und im Bürgerinformationsportal veröffentlicht.

10. Bericht des Jugendbeauftragten

Da der Jugendbeauftragte zur Sitzung verhindert war, stelle Erster Bürgermeister Roppelt seinen Jahresbericht 2025 vor.. Die Präsentation wird der Niederschrift beigefügt und im Bürgerinformationsportal veröffentlicht.

Im Anschluss bedankte sich Erster Bürgermeister Roppelt bei allen Beauftragten für ihren Einsatz und die hervorragende Arbeit.

11. Jahresbericht des Bürgermeisters

Erster Bürgermeister Roppelt stellte seinen Jahresbericht 2025 inklusive aller Statistiken der Stadt Baunach vor. Die Präsentation wird der Niederschrift beigefügt und im Bürgerinformationsportal veröffentlicht.

12. Sonstiges -
Anfragen gemäß § 31 GeschO

12.1. Adventsfenster 05.12.2025

Der Vorsitzende lud zum Adventsfenster am Rathaus ein am Freitag 05.12.2025 ab 16 Uhr werden 5 Mitglieder des Stadtrats für die Vorbereitung benötigt.

12.2. Festkommers
Fußballverein 1. FC 1911 Baunach e.V.

Stadtratsmitglied Dumsky erklärte, dass der älteste Fußballverein 1. FC 1911 Baunach e.V.am 21.02.2026 um 19.11 Uhr seinen Festkommers feiert und lud dazu herzlich ein.

12.3. Dank des 2. Bürgermeisters Großkopf

Zweiter Bürgermeister Großkopf erklärte, er sei stolz darauf, Mitglied im Stadtrat zu sein, weil alle zusammenarbeiten, um das Beste für die Stadt Baunach zu erreichen.

Es ist ein konstruktives Miteinander, bei dem politische Meinungsdifferenzen zum Wohl aller außen vor gelassen wurden. Erster Bürgermeister Roppelt ist dabei immer bestens vorbereitet und informiert, er handelt zielstrebig, auch bei lästigen Themen und hat immer ein offenes Ohr für alle Belange der Stadtratsmitglieder und Bürgerinnen und Bürger.

Ein Novum sei, dass alle amtierenden Stadtratsmitglieder wieder kandidieren für die bevorstehenden Kommunalwahlen. Dies wertet er als gutes Zeichen, dass alle aus vollster Überzeugung ihr Amt ausüben. Er wünschte hierzu allen Bewerbern ein gutes Ergebnis.

12.4. Dank der CSU Fraktions-Vorsitzenden Weigler

Stadtratsmitglied Weigler bedankte sich als Fraktionsvorsitzende auch herzlich bei Erstem Bürgermeister Roppelt für die stets hervorragende Moderation im Stadtrat. Es hat in den letzten 6 Jahren mehr Freude gemacht als je zuvor, hier mitzuarbeiten. Man könne unterschiedliche Sichtweisen zu bestimmten Themen haben, aber es war immer ein konstruktives Miteinander. Allen Bewerbern wünschte sie auch alles Gute für das Jahr 2026.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor.

Der Vorsitzende:
Roppelt, Erster Bürgermeister

Warm durch den Winter mit der Baunach-Mütze!

Passend zur **momentanen winterlichen Jahreszeit** hat die Stadt Baunach ein neues Highlight für alle Bürgerinnen und Bürger: Ab sofort sind die offiziellen **Baunach-Mützen** erhältlich!

Die Mützen mit hochwertigem Baunach-Logo halten nicht nur warm, sondern sind durch die Auswahl aus **vier verschiedenen Farben** auch ein echter Hingucker beim Winterspaziergang.

- **Preis:** 15,00 € pro Stück
- **Verkauf:**
  Im Büro des Bürgerhauses
- **Wann:** Zu den regulären Öffnungszeiten

Holen Sie sich Ihr Exemplar direkt im Bürgerhaus – ideal auch als Geschenk!

STADT BÜCHEREI BAUNACH

ANMELDUNG:
WWW.BUERGERHAUS-BAUNACH.DE

01.03.2026

familien frühstück

Kinder spielen - Eltern genießen

Große Brio-Eisenbahn-Welt | 8000 Kapla Steine
Kuchenbuffet | Fairtrade-Kaffee| Deftige Snacks

BÜRGERHAUS BAUNACH
10 - 12 UHR

PRO FAMILIE NUR 15 €
INKL. 4 STÜCK KUCHEN UND 4 GETRÄNKE

UNSERE VERANSTALTUNGEN IM FRÜHLING KÖNNEN AB SOFORT GEBUCHT WERDEN

Bunte Frühlingsevents

Das erwartet dich:

Sonntag, 01. März	Familienfrühstück
Mittwoch, 11. März	Frühlingskränze binden
Donnerstag, 12. März	Frühlingskränze binden
Mittwoch, 25. März	Eltern-Kind-Kreativwerkstatt
Freitag, 27. März	Eltern-Kind-Kreativwerkstatt
Sonntag, 12. April	Theaterspaziergang durch Baunach
Sonntag, 03. Mai	Kräuterwanderung

Jetzt anmelden:

STADT BÜCHEREI BAUNACH

Tickets

www.buergerhaus-baunach.de

gez. Roppelt
Erster Bürgermeister

DIE STADTBÜCHEREI UND JAM LADEN EIN!

Wir verwandeln das Bürgerhaus in eine riesige Baustelle.
Ob gigantische Türme, komplexe Brücken oder ganze Fantasiewelten – mit tausenden von Holzplättchen sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Schnapp dir deine Freunde und bau mit uns um die Wette!

- Wer? Alle Kids der 1. - 6. Klasse
- Wann? Mittwoch, 18.02.
- Zeit? 10:00 – 13:00 Uhr
- Wo? Bürgerhaus Baunach

Wir freuen uns auf euch!

jam

STADT BÜCHEREI BAUNACH

Aktuelle Veranstaltungen im Bürgersaal Lechner Bräu

PUPPENTHEATER
Räuber Hotzenplotz

FR. 06. MÄRZ 2026 UM 16 UHR
BÜRGERHAUS BAUNACH

TICKETS IM BÜRO DES BÜRGERHAUSES ODER UNTER WWW.BUERGERHAUS-BAUNACH.DE

Gemeinde Reckendorf

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Reckendorf im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter https://bi.vg-baunach.de/r/info.php. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Bekanntmachung

Der Wahlleiter der Gemeinde Reckendorf

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl der ersten Bürgermeisterin
oder des ersten Bürgermeisters am 08.03.2026

Der Gemeindewahlausschuss hat für die Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname, evtl.2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	Schmitt Clarissa, M.A., Hochschulkoordinatorin, Gemeinderatsmitglied, Schöffin	1990
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Müller Bernhard, Leiter Ausbildungswerkstatt, Gemeinderatsmitglied	1961

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum: 20.01.2026
Unterschrift: Jürgen Baum
Angeschlagen am: 20.01.2026
Nachrichtlich ergänzend veröffentlicht am 06.02.2026
im: Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

[2] Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Bekanntmachung

Anlage 14 Teil 1 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde Reckendorf

Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
06	Werktätige Bürger Freie Wähler (WBFW)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage**.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

20.01.2026
Jürgen Baum

Bekanntmachung

Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde Reckendorf

Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

Anlage zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim 2 Wahlvorschlag Nr. 1 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
101	Schmitt Clarissa, M.A., Hochschulkoordinatorin, Gemeinderatsmitglied, Schöffin	1990
102	Menzel Maximilian, Diplom Finanzwirt (FH), Gemeinderatsmitglied	1990
103	Wahl Erwin, Technischer Angestellter, Gemeinderatsmitglied	1966
104	Höfler Markus, Hydraulik Fachkraft, Ortssprecher, Laimbach	1978
105	Wolfschmidt Stefan, Bankfachwirt	1974
106	Pieler Hartwig, Rechtsanwalt, Gemeinderatsmitglied	1971
107	Schleelein Silke, Vergabefachkraft	1978
108	Sterzer Sebastian, Industriemechaniker	1989
109	Blum David, Service-Mechaniker	1997
110	Schwengler Jonathan, Maurer	1997
111	Blum Ludwig, Technischer Angestellter, dritter Bürgermeister	1962
112	Müller Thorsten, Industriemeister Mechatronik	1984
113	Wolfschmidt Lisa, Mittelschullehrerin	1988
114	Neubauer Mirelle, Assistenz der Geschäftsführung	1990

Wahlvorschlag Nr. 5 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
501	Müller Bernhard, Leiter Ausbildungswerkstatt, Gemeinderatsmitglied	1961
502	Zweig Christian, Technischer Betriebswirt, Gemeinderatsmitglied	1969
503	Müller Ramona, Postangestellte	1972
504	Cron Axel, Filialleiter i.R., Gemeinderatsmitglied	1962
505	Badura Falko, Technischer Kundenberater, Behindertenbeauftragter	1971
506	Rößner Mirjana, Physiotherapeutin	1982
507	Lutter Waldemar, Rettungsassistent i.R.	1955
508	Kuhn Franz, Buchdrucker i.R., Flüchtlingsbeauftragter	1952
509	Cron Florian, Automobilverkäufer	1990
510	Raab Björn, staatl. gepr. Informatiktechniker	1983
511	Lutter Stefan, Datenbankadministrator	1981
512	Böhnlein Caroline, Geschäftsführerin, Obermanndorf	1979
513	Gareis Ingo, Bauhofmitarbeiter	1963
514	Schulz Joachim, Physiotherapeut, Obermanndorf	1962

Wahlvorschlag Nr. 6 Kennwort Werktätige Bürger Freie Wähler folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
601	Sippel Markus, Bankkaufmann, Gemeinderatsmitglied	1967
602	Dr. rer. nat. Güthlein Frank, Chemiker, Gemeinderatsmitglied	1983
603	Zahner Bernhard, Mechaniker, Gemeinderatsmitglied	1970
604	Stößel Thomas, Dipl.-Ing. (FH), Qualitätsingenieur, Nachhaltigkeitsbeauftragter	1969
605	Müller Matthias, Wasserwart	1987
606	Schwengler Sebastian, Dipl.-Ing. Univ., Projektmanager	1982
607	Döhler Florian, IT-Berater	1981
608	Rottmann Gabriele, Hausfrau	1965
609	Limpert Bastian, KFZ-Sachverständiger, Obermanndorf	1989
610	Hegenwald Margit, Bürokauffrau	1968
611	Rottmann Oliver, Brau- und Mälzermeister	1980
612	Scholz Pascal, selbst. Brau- und Mälzermeister	1995
613	Limpert Max, Koch	1993
614	Salomon Daniel, Zollbeamter i.P.	1980

[2] Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Bekanntmachung

über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl

(X)	**des Gemeinderats,**	**(X)**	**der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters**
(X)	**des Kreistags,**	**(X)**	**der Landrätin oder des Landrats**

am Sonntag, 08. März 2026

1. Die Wählerverzeichnisse für die oben bezeichneten Wahlen

der Gemeinde Reckendorf werden in der Zeit **vom 16. Februar 2026 bis 20. Februar 2026** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der Dienststunden:

Montag, 16.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, 17.02.2026	08.00 – 15.00 Uhr	
Mittwoch, 18.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 19.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 20.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	

im Rathaus Baunach, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach, Sitzungssaal Dachgeschoss, Zimmer Nr. DG 30

für Wahlberechtigte **zur Einsicht bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
   Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15. Februar 2026 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, andernfalls besteht die Gefahr, das Wahlrecht nicht ausüben zu können.
4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dem die Eintragung in das Wählerverzeichnis besteht.
5. Wer einen Wahlschein hat, kann das Stimmrecht ausüben

5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,

5.2. bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen,

5.3. durch Briefwahl.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.
Der Wahlschein kann bis zum Freitag, 06. März 2026, 15 Uhr
im Rathaus Baunach, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach,
Sitzungssaal Dachgeschoss, Zimmer Nr. DG 30
schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 6 Gemeinde- und Landkreiswahlordnung oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach Art. 12 Abs. 3 Satz 1 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,

b) ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der unter a) genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in ein Wählerverzeichnis eingetragen wurde.
Diese Wahlberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) stellen.

7. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder den Wahlschein selbst beantragen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Unterstützung einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass die Antragstellung dem Willen der wahlberechtigten Person entspricht.
8. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person

a) je einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,

b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,

c) einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,

d) ein Merkblatt für die Briefwahl.
Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

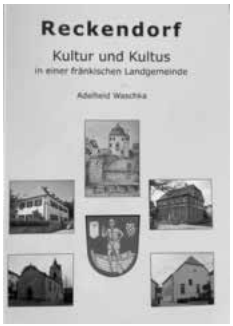
9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An andere Personen können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme

durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.

10. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
11. Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und der verschlossene Stimmzettelumschlag (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.
    Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

06.02.2026
Manfred Deinlein
1. Bürgermeister
Angeschlagen am: 06.02.2026
Abgenommen am:
Veröffentlicht am: 06.02.2026
im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Chronik Reckendorf



Die Dokumentation über die Gemeinde Reckendorf liegt vor.
Das ideale Geschenk!

Reckendorf – Kultur und Kultus in einer fränkischen Landgemeinde

Die frühere Archivarin Adelheid Waschka hat in mühevoller Kleinarbeit ein wirklich interessantes Werk über unsere Gemeinde Reckendorf zusammengestellt.

Dieser Dokumentationsband kann im Rathaus in Reckendorf zum Preis von **24,90 Euro** zu folgenden Zeiten erworben werden:

Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Auch im Rathaus Baunach kann der Band zum gleichen Preis während der allgemeinen Öffnungszeiten bei Herrn Wolfschmidt, Zimmer-Nr. 2 gekauft werden.

Verschenken Sie dieses Buch mit vielen geschichtlichen Informationen über unsere Gemeinde Reckendorf oder lesen Sie selbst, was sich in vergangenen Tagen alles ereignet hat.

Fundbüro

Es wurde

- **eine Lesebrille** auf dem Gehsteig an der Kapelle in Reckendorf gefunden.

Abholung oder Nachfragen zu den Öffnungszeiten im Rathaus der VG Baunach, Bamberger Str. 1, OG - Zimmer 16, Tel. 09544/299-11.

Der Behindertenbeauftragte informier:

Vortrag:

Mobilität leben - Teilhabe sichern: Die Bedeutung der **Rollstuhlversorgung**
Mittwoch, 25.02.2026
17.00 - 19.00 Uhr

Referentin: Romy Pawellek
BVS Bayern
Ort: LAGARDE 1
Nathan-R.-Preston-Straße 1
96052 Bamberg

Worauf ist bei der Auswahl und Beschaffung eines Rollstuhls zu achten? Von Sitzposition, Antrieb und Rahmengeometrie bis hin zu Alltagstauglichkeit und medizinischen Anforderungen.

DMSG-Mitglieder 5 €, Nichtmitglieder 10 €

Anmeldung bei DMSG Oberfranken **bis 15.02.2026:**

oberfranken@dmsg-bayern.de

Tel.: 0921 52170

In Kooperation mit Stadt Bamberg und BVS Bayern Sportverband für para+reha+inklusion+

gez. Falko Badura
Behindertenbeauftragter

1. Rate der Grund- und Gewerbesteuer sowie der Wasser- und Kanalgebühren und die jährliche Zahlung der Hundesteuer

Es wird darauf hingewiesen, dass die **1. Rate** der **Grund- und Gewerbesteuer** sowie der **Wasser- und Kanalgebühren** zum **15. Februar 2026** fällig ist. Weiterhin ist zum 15. Februar 2026 die jährliche Zahlung der **Hundesteuer** fällig. Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten.

Bei Überweisung bitten wir zu beachten, dass die Finanzadresse (FAD) mit anzugeben ist.

Gerne können Sie uns eine Ermächtigung zum Bankeinzug mittels eines SEPA-Lastschriftmandates erteilen. Wir ziehen dann per Lastschrift die Steuern und Beiträge jeweils rechtzeitig zum Fälligkeitstermin ein. Sie vermeiden dadurch zusätzliche finanzielle Belastungen, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Schäden oder Störungen an Straßenlampen können über die Bayernwerk Störungsmelder-Web-App gemeldet werden

Defekte Straßenbeleuchtungen können direkt über das Smartphone an die Gemeinde Reckendorf gemeldet werden.

Die Web-App erreichen Sie direkt über den untenstehenden Link oder durch

Scannen des QR-Codes. Zur leichteren Verwendung kann die Web-App als Lesezeichen gespeichert oder auf dem Homescreen des Smartphones abgelegt werden.

QR-Code:

Link:
https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09471175

Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellennummer, die auf jedem Lampenmasten aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadentypens. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlampe direkt in der Karte angezeigt**.**

Nachdem die Meldung bei der Gemeinde Reckendorf eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre Optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer

Meldung verwendet.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden.

Ist Gefahr im Verzug, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren.

Störungsnummer Strom: 0941-28003366
Bayernwerk Netz GmbH
Lilienthalstraße 7, 93049 Regensburg
www.bayernwerk-netz.de

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Reckendorf am 18.12.2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Reckendorf, Reckendorf

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
   1.1. Kurzbericht - Hauptstraße
   1.2. Kurzbericht - Seniorenpflege
   1.3. Kurzbericht - Jugendarbeit
2. Kostenschätzung Instandsetzung FFW-Gerätehaus
3. Bedarfsmeldung Städtebauförderung 2026
4. Entscheidung zum Radweg - Vorbereitung der Linksabbiegerspur
5. Berufung des Wahlleiters für die Kommunalwahl 2026 - erneute Beschlussfassung
6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO
   6.1. Sonstiges - Aktueller Stand Bebauung Fl.Nr. 480, Verlängerung Kapellenberg
   6.2. Sonstiges - Aktueller Stand Verfahren Pfarrgasse 9
   6.3. Sonstiges - Neujahrsempfang 2026
   6.4. Sonstiges - Strompreis 2026
   6.5. Sonstiges - Blitzer Hauptstraße
   6.6. Sonstiges - Ablagerungen Ahornweg 1
   6.7. Sonstiges - Hydrant Bergweg
   6.8. Sonstiges - Unterlagen Planungsbüro Strunz

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Manfred Deinlein die Sitzung des des Gemeinderates Reckendorf.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 11.12.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschriften der Sitzung des Gemeinderates vom 12.11.2025 und des Gemeinderates vom 20.11.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Gegen die Niederschrift des Protokolls der Bau- und Umweltausschusses vom 19.11.2025 wurde ein Einwand bei TOP 5.8 von Herrn Gemeinderatsmitglied Güthlein angemerkt. Das Protokoll wird seitens der Verwaltung entsprechend geändert. Das Protokoll gilt mit Änderung genehmigt und anerkannt.

Die Niederschrift der Nathan und Rosa Walter´schen Kinderheimstiftung vom 09.09.2025 konnte nicht genehmigt und anerkannt werden, da die Niederschrift dem Gremium nicht zugegangen ist. Die Verwaltung wird gebeten die Niederschrift entsprechend weiterzuleiten.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtete über folgende Themen.

1.1. Kurzbericht - Hauptstraße

Der Vorsitzende informierte, dass die Arbeiten an Abwasser und Wasser einschließlich Querrohr auf Höhe Anger abgeschlossen sind. Die Hauptstraße ist bis zur Wiederaufnahme der Arbeiten für Ausbau Gehwege und Erneuerung der Fahrbahn ab Sommer 2026 frei befahrbar. Fahrbahngebedingt wurde die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h beschränkt.

1.2. Kurzbericht - Seniorenpflege

Der Vorsitzende berichtet, dass das Entscheidungsgremium der Fa Exsos das Vorhaben Reckendorf befürwortet hat. Ein Termin zu weiterer Besprechung findet im Januar statt.

1.3. Kurzbericht - Jugendarbeit

Der Vorsitzende berichtet, dass die JAM-Mitarbeiterin Antonia Schroeter um einen Termin gebeten hat. Der Jugendtreff wird derzeit schwach genutzt. Antonia Schroeter wird dies deshalb zunächst zurückstellen - voraussichtlich bis Frühjahr. Auch die Schola hatte bis vor Kurzem Pause. Die Jugendlichen wurden organisatorische und inhaltlich bislang zu wenig unterstützt und brauchen für den Schola-Aufbau Hilfe. Frau Schroeter wird sich daher darum kümmern.

2. Kostenschätzung Instandsetzung FFW-Gerätehaus

Der Vorsitzende begrüßt das Architekturbüro Rösch & Hanisch. Im Anschluss wurde dem Gremium die erarbeiteten Erkenntnisse zur Möglichkeit der Instandsetzung des FFW-Gerätehauses anhand einer Präsentation vorgestellt. Zur Erarbeitung der Präsentation fand vorab ein Termin mit dem Kommandanten Herrn Demling und einigen Mitgliedern der Feuerwehr statt.

Gemeinderatsmitglied Baum verlässt den Sitzungssaal um 18:35 Uhr und betritt den Saal wieder um 18:37 Uhr.

Die vorgestellte Präsentation ist der Niederschrift beigefügt.

Gemeinderatsmitglied Müller verlässt den Sitzungssaal um 19:23 und betritt den Sall wieder um 19:28 Uhr.

3. Bedarfsmeldung Städtebauförderung 2026

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten folgenden Sachverhalt mit Sitzungsladung:

„Der Gemeinderat hat mit der Sitzungsladung den Entwurf des Jahresantrages für das Jahr 2026 einschließlich des Sachstandsberichts erhalten."

Beschluss: 12 : 2

Der Bedarfsmeldung nach dem Städtebauförderungsprogramm für das Jahr 2026 mit Gesamtkosten von 1.590.000 € wird vom Gemeinderat zugestimmt, mit Ausnahme des Grunderwerbs Ahornweg 1. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Bedarfsmeldung der Regierung zur Genehmigung vorzulegen.

4. Entscheidung zum Radweg - Vorbereitung der Linksabbiegerspur

Der Vorsitzende stellte den gültigen Bebauungsplan vor. Der rechtsgültige Bebauungsplan enthält eine Linksabbiegespur. Sollte eine Linksabbiegespur nicht beabsichtigt sein, müsse erst ein Bauleitplanverfahren durchgeführt werden.

Aus Sicht des Gremiums ist die Linksabbiegespur nicht notwendig, zudem müsste bei einer Realisierung die entsprechenden Kosten auf die Bauplätze umgelegt werden. Es besteht die Vermutung, dass durch die Kostenumlegung die Bauplätze zur teuer werden. Gemeinderatsmitglied Müller gibt an, dass bei einer Nichtrealisierung eine weitere Sackgasse entsteht.

Nach kurzer Diskussion wurde sich darauf verständigt, dass der Radweg unter Berücksichtigung des rechtskräftigen Bebauungsplans geplant werden soll. Gemäß Bebauungsplan ist eine Straßenverbreiterung auf der Nordseite eingeplant. Sollte die Gemeinde in Zukunft beabsichtigen, auf die Linksabbiegespur zu verzichten, wäre eine entsprechendes Bauleitplanverfahren durchzuführen.

Beschluss: 13 : 1

Der Gemeinderat verweist auf den bestehenden rechtswirksamen Bebauungsplan.

5. Berufung des Wahlleiters für die Kommunalwahl 2026 - erneute Beschlussfassung

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten folgenden Sachverhalt mit Sitzungsladung:

„Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 17. September 2025 das Gemeinderatsmitglied und Zweiten Bürgermeister Jürgen Baum zum Wahlleiter berufen. In der Beschlussvorlage wurde darauf hingewiesen, dass bei der Bestellung des Wahlleiters bzw. des Stellvertreters Art. 49 Abs. 2 der Gemeindeordnung nicht gilt und somit keine persönliche Beteiligung vorliegt. Bei der Berufung handelt es sich lediglich um eine interne Organbesetzung, aus der sich kein unmittelbarer Vor- oder Nachteil ergibt. Aus diesem Grund sind betroffene Gemeinderatsmitglieder nicht persönlich beteiligt.

Dennoch wurde Jürgen Baum wegen persönlicher Beteiligung ausgeschlossen, er stimmte nicht mit. Nach Rücksprache mit der Rechtsaufsicht am Landratsamt Bamberg wird empfohlen, den Beschluss unter Beteiligung des Zweiten Bürgermeisters zu wiederholen. Bei unrechtmäßigem Ausschluss von Gemeinderatsmitgliedern kann der entsprechende Beschluss unwirksam sein. Um hier Probleme zu vermeiden, sollte der Beschluss sicherheitshalber wiederholt werden.

Der Beschluss zur Berufung des stellvertretenden Wahlleiters ist nicht zu beanstanden, er muss somit nicht wiederholt werden."

Beschluss: 14 : 0

Zum Wahlleiter für die Kommunalwahl 2026 wird Jürgen Baum berufen.

6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates, bzw. der Verwaltung wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben.

6.1. Sonstiges - Aktueller Stand Bebauung Fl.Nr. 480, Verlängerung Kapellenberg

Verwaltungsfachangestellter Moritz gab an, dass der Bauinteressent einen Bauantrag im Zuge des Bauturbos stellen wird. Sollte hier eine Baugenehmigung erzielt werden können, wäre das Bauleitplanverfahren hinfällig. Erste Entwürfe wurden der Verwaltung bereits zugesendet, es wird wohl in Kürze eine entsprechender Bauantrag im Landratsamt Bamberg eingehen.

6.2. Sonstiges - Aktueller Stand Verfahren Pfarrgasse 9

Verwaltungsfachangestellter Herr Moritz gab an, dass das Landratsamt Herrn Schlereth mitteilte, dass über den Zeitraum der Genehmigungsdauer keine Angabe gemacht werden kann, da keine vergleichbaren Fälle vorliegen. Herr Schlereth möchte nach dieser Auskunft nun doch das weitere Verfahren des Bauleitplanverfahren verfolgen.

6.3. Sonstiges - Neujahrsempfang 2026

Der Vorsitzende informierte das Gremium, dass der Neujahrsempfang am 01.02.2026 um 10 Uhr in der Synagoge stattfindet.

6.4. Sonstiges - Strompreis 2026

Gemeinderatsmitglied Sippel erkundigte sich nach dem Strompreis für das Jahr 2026. Der Vorsitzende gab an, dass sich der Preis auf ca. 9,8 Cent/kWh beläuft.

6.5. Sonstiges - Blitzer Hauptstraße

Gemeinderatsmitglied Zahner sprach die Idee eines festinstallierten Blitzers an der Hauptstraße an. Der Vorsitzende gab an, dass der Zweckverband Zapfendorf keine Kapazität hat, es wird allerdings auf Ebene der Baunach Allianz nach einer Möglichkeit gesucht.

6.6. Sonstiges - Ablagerungen Ahornweg 1

Gemeinderatsmitglied Demling fragte nach den Ablagerungen vor dem Anwesen Ahornweg 1, der Vorsitzende gab an, dass hier Ziegeln am Dach locker sind und daher vor dem Haus etwas hingestellt wurde um keine parkenden Autos zu beschädigen. Dritter Bürgermeister Blum fordert, dass der Mist weggeräumt wird, wenn erforderlich, ist eine verkehrsrechtliche Anordnung zu beantragen.

6.7. Sonstiges - Hydrant Bergweg

Am neu errichteten Oberflurhydranten ist immer noch eine Absicherung vorhanden. Das Gremium bittet diese zu entfernen.

6.8. Sonstiges - Unterlagen Planungsbüro Strunz

Zweiter Bürgermeister Baum erkundigte sich ob die Unterlagen bereits bei der Regierung in Bayreuth sind, der Vorsitzende bestätigte dies.

Der Vorsitzende:
Deinlein, Erster Bürgermeister
18.12.2025
gez. Deinlein
Erster Bürgermeister

Gemeinde Lauter

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lauter im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter https://bi.vg-baunach.de/l/info.php. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Bekanntmachung

Der Wahlleiter der Gemeinde Lauter

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des ersten Bürgermeisters
am 08.03.2026

Der Gemeindewahlausschuss hat für die Wahl des ersten Bürgermeisters folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagträgers (Kennwort)	Bewerber (Familienname, Vorname, evtl.2: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	Beck Ronny, Polizeibeamter, erster Bürgermeister, Feldgeschworener	1979
06	Freie Wählergemeinschaft Lautergrund	Albrecht Christian, selbst. Bank- u. Finanzkaufmann, dritter Bürgermeister	1977

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum: 20.01.2026
Unterschrift: Günter Zenk
Angeschlagen am: 20.01.2026
Nachrichtlich ergänzend veröffentlicht am 06.02.2026
im: Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

[2] Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Anlage 14 Teil 1 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde
Lauter
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
06	Freie Wählergemeinschaft Lautergrund (FWG Lautergrund)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage.**

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum
20.01.2026

Unterschrift
Günter Zenk

Angeschlagen am: 20.01.2026

Nachrichtlich ergänzend im Mitteilungsblatt KW 06/2026 am 06.02.2026 veröffentlicht

Bekanntmachung

Anlage zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag Nr. 1 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
101	Beck Ronny, Polizeibeamter, erster Bürgermeister, Feldgeschworener	1979
102	Will Ruth, Pensionärin, Gemeinderatsmitglied	1962
103	Karl Udo, Geschäftsführer, Gemeinderatsmitglied	1973

104	Schärer Sven, B. Eng., Wirtschaftsingenieur, Gemeinderatsmitglied, Jugendbeauftragter	1978
105	Zweier Peter, Geschäftsführer Software-Entwicklung, Gemeinderatsmitglied	1974
106	Hahner Michael, Staatl. gepr. Maschinenbautechniker	1993
107	Postler Michael, Dipl.-Ing. (FH), Architekt	1983
108	Müller Peter jun., Forstwirt, Feldgeschworener, Appendorf	1982
109	Schwarzmann Alois, Elektrotechniker	1969
110	Römmelt Bastian, Dipl.-Ing. (FH), Maschinenbauingenieur	1987
111	Gruber Alexander, Justizbeamter, Deusdorf	1980
112	Stößel-Neubauer Gloria, Lehrerin	1984

Wahlvorschlag Nr. 6 Kennwort Freie Wählergemeinschaft Lautergrund folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
601	Albrecht Christian, selbst. Bank- und Finanzkaufmann, dritter Bürgermeister	1977
602	Postler Simone, Verwaltungsangestellte, Gemeinderatsmitglied	1977
603	Roßmeier Daniel, Bauhofmitarbeiter, Gemeinderatsmitglied, Seniorenbeauftragter, Feldgeschworener, Deusdorf	1973
604	Rudolf Jürgen, Produktmanager, Deusdorf	1977
605	Meinhardt Carina, Betriebswirtin, Appendorf	1987
606	Postler Armin, Altbürgermeister	1961
607	Seits Carmen, Elektronikerin, Deusdorf	1993
608	Hümmer Benedikt, IT-Leiter, Feuerwehrkommandant	1996
609	Tröster Marion, Studienrätin, Gemeinderatsmitglied, Behindertenbeauftragte, Deusdorf	1969
610	Schreiner Andreas, Leitender Angestellter Finanzwesen	1976
611	Altmann Tobias, Elektromeister	1981
612	Hartmann Helmut, Maschinenbaumechanikermeister, zweiter Bürgermeister, Deusdorf	1965

[2] Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Bekanntmachung

Gemeinde Lauter **Verwaltungsgemeinschaft Baunach**

Bekanntmachung über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl

[X] des Gemeinderats,

[X] der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters

[X] des Kreistags,

[X] der Landrätin oder des Landrats

am Sonntag, 08. März 2026

1. Die Wählerverzeichnisse für die oben bezeichneten Wahlen

der Gemeinde Lauter

werden in der Zeit **vom 16. Februar 2026 bis 20. Februar 2026** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der Dienststunden:

Montag, 16.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, 17.02.2026	08.00 – 15.00 Uhr	
Mittwoch, 18.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 19.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 20.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	

im Rathaus Baunach, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach, Sitzungssaal Dachgeschoss, Zimmer Nr. DG 30

für Wahlberechtigte **zur Einsicht bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15. Februar 2026 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, andernfalls besteht die Gefahr, das Wahlrecht nicht ausüben zu können.

4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dem die Eintragung in das Wählerverzeichnis besteht.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann das Stimmrecht ausüben

5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,

5.2. bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen,

5.3. durch Briefwahl.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.

Der Wahlschein kann bis zum Freitag, 06. März 2026, 15 Uhr
im Rathaus Baunach, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach,
Sitzungssaal Dachgeschoss, Zimmer Nr. DG 30

schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 6 Gemeinde- und Landkreiswahlordnung oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach Art. 12 Abs. 3 Satz 1 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,

b) ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der unter a) genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in ein Wählerverzeichnis eingetragen wurde.

Diese Wahlberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) stellen.

7. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder den Wahlschein selbst beantragen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Unterstützung einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass die Antragstellung dem Willen der wahlberechtigten Person entspricht.

8. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person

a) je einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,

b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,

c) einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An andere Personen können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.

10. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

11. Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und der verschlossene Stimmzettelumschlag (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

06.02.2026
Ronny Beck
1. Bürgermeister
Angeschlagen am: 06.02.2026
Abgenommen am:
Veröffentlicht am: 06.02.2026 im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Schäden oder Störungen an Straßenlampen können über die Bayernwerk Störungsmelder-Web-App gemeldet werden

Defekte Straßenbeleuchtungen können direkt über das Smartphone an die Gemeinde Lauter gemeldet werden.

Die Web-App erreichen Sie direkt über den untenstehenden Link oder durch

Scannen des QR-Codes. Zur leichteren Verwendung kann die Web-App als Lesezeichen gespeichert oder auf dem Homescreen des Smartphones abgelegt werden.

QR-Code:

Link:
https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09471152

Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellennummer, die auf jedem Lampenmasten aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadentypens. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlampe direkt in der Karte angezeigt**.**

Nachdem die Meldung bei der Gemeinde Lauter eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre Optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden.

Ist Gefahr im Verzug, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren.

Störungsnummer Strom: 0941-28003366
Bayernwerk Netz GmbH
Lilienthalstraße 7
93049 Regensburg
www.bayernwerk-netz.de

1. Rate der Grund- und Gewerbesteuer sowie der Kanalgebühren und die jährliche Zahlung der Hundesteuer

Es wird darauf hingewiesen, dass die **1. Rate** der **Grund- und Gewerbesteuer** sowie der Abschlag für **Kanalgebühren** zum **15. Februar 2026** fällig ist. Weiterhin ist zum 15. Februar 2026 die jährliche Zahlung der **Hundesteuer** fällig. Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten.

Bei Überweisung bitten wir zu beachten, dass die Finanzadresse (FAD) mit anzugeben ist.

Gerne können Sie uns eine Ermächtigung zum Bankeinzug mittels eines SEPA-Lastschriftmandates erteilen. Wir ziehen dann per Lastschrift die Steuern und Beiträge jeweils rechtzeitig zum Fälligkeitstermin ein. Sie vermeiden dadurch zusätzliche finanzielle Belastungen, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Gemeinderat Lauter **L-GR/12/2025**

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Lauter am 11.12.2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Lauter, Lauter

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
   1.1. Öffentliche Sitzung der TG Deusdorf
   1.2. Seniorenweihnachtsfeier
   1.3. Besprechung zum Kindergarten Lauter mit dem Landratsamt Bamberg
   1.4. Lenkungsgruppensitzung der Baunach-Allianz
   1.5. Kläranlagenneubau
   1.6. Besprechung Bergstraße
   1.7. Schlüsselzuweisung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
3. Bekanntgabe - Kinder- und Jugendförderung SpVgg Lauter 2025
4. Antrag SpVgg Lauter e.V. 1959 auf Übernahme der Sportplatzpflegekosten des Nebenplatzes und Bezuschussung der Sportplatzpflegekosten des Hauptplatzes und der Verbandsbeiträge für das Jahr 2025
5. Antrag KC Keilschoner Deusdorf e.V. auf Bezuschussung der Vereinsarbeit für das Jahr 2025
6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 GeschO

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Ronny Beck die Sitzung des des Gemeinderates Lauter.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 04.12.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 20.11.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtete über folgende Punkte:

1.1. Öffentliche Sitzung der TG Deusdorf

Am 25.11.2025 fand eine öffentliche Sitzung der TG Deusdorf im Sportheim Lauter statt. Es ging hier primär um die Vorstellung der Ortsdurchfahrt und dem Brückenbau im Bereich Feuerwehrhaus Deusdorf. Die Versammlung war sehr spärlich besucht.

1.2. Seniorenweihnachtsfeier

Traditionell fand am zweiten Advent die Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Lauter statt. Organisiert und durchgeführt vom Pfarrgemeinderat, bezahlt von der Gemeinde Lauter. Die Kommunionkinder haben hier unter der Leitung von Josef Weigmann ein paar Lieder einstudiert und den Senioren vorgetragen. Es waren hier 52 Senioren anwesend.

Vielen herzlichen Dank allen Mitwirkenden unter der Organisation von Hildegard Weigmann.

1.3. Besprechung zum Kindergarten Lauter mit dem Landratsamt Bamberg

Am 08.12.2025 fand am Vormittag mit dem Landratsamt Bamberg eine Besprechung im Kindergarten Lauter statt. U.a. wurde hier auf die zukünftige Entwicklung eingegangen.

1.4. Lenkungsgruppensitzung der Baunach-Allianz

Am 08.12.2025 fand am Nachmittag eine Lenkungsgruppensitzung mit Mitgliederversammlung in Ebern statt. U.a. wurde hier auf das Regionalbudget und den Kassenstand eingegangen.

1.5. Kläranlagenneubau

Aufgrund der Kostenberechnung zum Kläranlagenneubau (7,5 Mio Euro) wurde mit einem Ingenieurbüro am 04.12.2025 eine Besprechung vor Ort durchgeführt, um andere Möglichkeiten zu prüfen, die die Einwohner nicht so stark belasten. Der Bürgermeister wird weitere Gespräche führen, um die Kosten-Nutzen-Relation im Rahmen zu halten.

1.6. Besprechung Bergstraße

Am Vormittag des 22.11.2025 fand mit den Anliegern der betreffenden Grundstücke eine Besprechung vor Ort statt, um hier die zukünftige Planung aufzuzeigen. Zudem gibt eine solche Vorstellung einen zusätzlichen Punkt in der Bewertung, um die Maßnahme in eine mögliche Förderung zu bekommen.

1.7. Schlüsselzuweisung

Am heutigen Tag ging die Mitteilung über die Schlüsselzuweisung ein. Wie bereits vermutet, fällt die Schlüsselzuweisung im Jahr 2026 höher aus, da der Bezugspunkt 2 Jahre zurück liegt. Die Schlüsselzuweisung beträgt im Jahr 2026 725.472,00 €. Auch 2027 dürfte eine höhere Schlüsselzuweisung erfolgen.

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

In der vergangenen Sitzung wurde das Büro „Planwerk“ mit der Durchführung der kommunalen Wärmeplanung beauftragt. Hier entstehen der Gemeinde voraussichtlich Kosten in Höhe von 17.612,00 €. Als Förderung sind 34.800,00 € vorgesehen.

3. Bekanntgabe - Kinder- und Jugendförderung SpVgg Lauter 2025

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

„Aufgrund des Grundsatzbeschlusses vom 19.11.2020 erhielt die SpVgg Lauter 690,00 € für Kinder- und Jugendförderung 2025.“

4. Antrag SpVgg Lauter e.V.1959 auf Übernahme der Sportplatzpflegekosten des Nebenplatzes und Bezuschussung der Sportplatzpflegekosten des Hauptplatzes und der Verbandsbeiträge für das Jahr 2025

Gemeinderatsmitglied Simone Postler wurde aufgrund persönlicher Beteiligung von der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt ausgeschlossen.

Nachfolgenden Sachverhalt erhielten die Gemeinderatsmitglieder mit der Sitzungsladung:

Die SpVgg Lauter stellt mit Antrag vom 07.12.2025 die Übernahme der Kosten für die Pflege und Instandhaltung des Nebenplatzes und der Bezuschussung der Kosten für die Pflege und Instandhaltung des Hauptplatzes (inkl. der Außenanlagen und des Spielplatzes), sowie der Verbandsbeiträge der SpVgg Lauter. In der nachfolgenden Tabelle sind die entstandenen Kosten für den Nebenplatz, den Hauptplatz sowie die Verbandsbeiträge aufgeführt, ebenso die gemeindliche Förderung.

Der Zuschussantrag wird zur Vorlage beigefügt.

Jahr	Nebenplatz	Hauptplatz	Verbandsbeiträge	Gesamtsumme	Gemeindliche Förderung
2025	4.532,26 €	10.469,24 €	3.200,00 €	18.201,50 €	
2024	8.277,00 €	10.905,05 €	Keine Angaben	19.182,05 €	6.000,00 €

Im Zuschussantrag 2023 und 2022 waren keine detaillierten Kostenangaben zum Nebenplatz, Hauptplatz und der Verbandsbeiträge ersichtlich, lediglich die Gesamtsumme.

Jahr	Gesamtsumme	Gemeindliche Förderung
2023	21.987,63 €	6.000,00 €
2022	15.382,00 €	5.000,00 €

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Verbandsbeiträge nicht berücksichtigt werden sollten, da diese an den Verband weitergereicht werden.

Beschluss: 9 : 0 (*ohne Gemeinderatsmitglied Simone Postler wegen persönlicher Beteiligung)*

Der SpVgg Lauter e.V. 1959 wird entsprechend des Antrags auf Übernahme von Sportplatzpflegekosten für das Jahr 2025 ein Zuschuss in Höhe von 6.000,00 € gewährt.

5. Antrag KC Keilschoner Deusdorf e.V. auf Bezuschussung der Vereinsarbeit für das Jahr 2025

Gemeinderatsmitglied Daniel Roßmeier wurde aufgrund persönlicher Beteiligung von der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt ausgeschlossen.

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

„Dem Gemeinderat Lauter liegt ein Antrag des KC Keilschoner Deusdorf e.V. auf Bezuschussung der Bahnmiete, Versicherung, Beiträge BLSV und Beiträge Bamberger Privatkeglerverein vor. Die Ausgaben im Jahr 2025 betrugen hierfür 2.500,00 €. Insbesondere sind im Jahr 2025 durch außerordentliche Investitionen folgende Kosten angefallen:

„Installation der Elektroleitungen in den Nebengebäuden am Sportplatz Deusdorf 1 in Höhe von 1.638,00 € an die Fa. Elektro Seits. Die Gebäude werden für alle Veranstaltungen in Deusdorf genutzt. Zudem die Anschaffung eines Festzeltes von 8 x 12 Metern im Wert von 3.500,00 €, zusätzlich kommen die Kosten für die Reinigung, Zeltbruch und Reparatur auf den KC Keilschoner Deusdorf e.V. zu. Das Zelt soll künftig auch für alle Veranstaltungen genutzt werden.“

Ab 2016 wurde aufgrund höherer Kosten ein gemeindlicher Zuschuss von 500,00 € gewährt. Der Antrag wird zur Vorlage beigefügt.“

Beschluss: 9 : 0 *(ohne Gemeinderatsmitglied Daniel Roßmeier wegen persönlicher Beteiligung)*

Der Gemeinderat gewährt dem KC Keilschoner Deusdorf e.V. eine Sportförderung in Höhe von 500,00 €. Darüber hinaus werden dem Verein die Kosten für die Elektroinstallation in Höhe von 1.638,00 € erstattet.

6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 GeschO

Der Vorsitzende bedankte sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Darüber hinaus bedankte er sich bei den Zuhörerinnen und Zuhörern und wünschte allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung vom 19:26 Uhr. Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

Der Vorsitzende:
Beck
Erster Bürgermeister
11.12.2025
L-GR/12/2025
Gemeinderat Lauter

gez. Beck
Erster Bürgermeister

Gemeinde Gerach

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Gerach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter https://bi.vg-baunach.de/g/info.php. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Bekanntmachung

Der Wahlleiter der Gemeinde Gerach

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl der ersten Bürgermeisterin
oder des ersten Bürgermeisters am 08.03.2026

Der Gemeindewahlausschuss hat für die Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters den folgenden Wahlvorschlag zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagträgers (Kennwort)	Bewerber (Familienname, Vorname, evtl.[2]: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	Günther Sascha, Siebdrucker, erster Bürgermeister	1978

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum: 20.01.2026
Unterschrift: Gerhard Ellner
Angeschlagen am: 20.01.2026
Nachrichtlich ergänzend veröffentlicht am 06.02.2026
im: Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach
[2] Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Anlage 14 Teil 1 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde
Gerach
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
06	Unabhängige Wählergemeinschaft Gerach (UWG)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage.**

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum
20.01.2026

Unterschrift
Gerhard Ellner

Angeschlagen am: 20.01.2026 — Nachrichtlich ergänzend im Mitteilungsblatt KW 06/2026 am 06.02.2026 veröffentlicht

Bekanntmachung

Anlage zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag Nr. 1 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
101	Günther Sascha, Siebdrucker, erster Bürgermeister	1978
102	Batz Michaela, Schönheitspflegerin, Gemeinderatsmitglied, Seniorenbeauftragte	1966
103	Motschenbacher Thomas, Landwirtschaftsmeister, zweiter Bürgermeister	1978
104	Schmitt Petra, Industriekauffrau, Gemeinderatsmitglied	1974
105	Vogt Alexander, Monteur	1985
106	Gundelsheimer Bernd, Monteur, Mauschendorf	1982
107	Böhnlein Christina, exam. Gesundheits- und Krankenpflegerin	1981
108	Hartmann Jannik, Anlagenmechaniker	2002
109	Böhnlein Alexander, Hausmeister	1975
110	Heusinger Lukas, IT-Systemelektroniker	1992
111	Gerber Elly, Sachbearbeiterin	2002
112	Krieger Andreas, Maschinenbautechniker	1992

Wahlvorschlag Nr. 5 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
501	Ebert Tobias, Dipl.-Ing. (FH), M.Sc., stellv. Konstruktionsleiter, dritter Bürgermeister	1986
502	Ebert Christiane, Friseurin, Gemeinderatsmitglied	1983
503	Hack Rainer, CNC-Fräser	1967
504	Glock Christina, exam. Gesundheits- und Krankenpflegerin	1991
505	Erhardt Markus, IT-Consultant	1975
506	Pflefka-Krieger Maria, Dipl.-Soz.Pädagogin (FH), stellv. Schulleiterin	1977
507	Schmidt Sebastian, Arbeitsvermittler	1988
508	York Kristina, Alltagshelferin	1987
509	Hubert Sebastian, Fachangestellter für Bäderbetriebe	1984
510	Baier Beate, exam. Krankenschwester	1967
511	Kreuz Robin, Bauhofmitarbeiter	1976
512	Prell Ronald, Schienenfahrzeugmechaniker	1971

Wahlvorschlag Nr. 6 Kennwort Unabhängige Wählergemeinschaft Gerach folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.[2] : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.[2]: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
601	Gröger Stefan, Sanitär- und Heizungsbaumeister, Gemeinderatsmitglied, Feuerwehrkommandant	1981
602	Stegner Torsten, Architekt, Gemeinderatsmitglied	1976
603	Baier Rolf, prakt. Betriebswirt, Gemeinderatsmitglied	1963
604	Veen Susanne, Medizinische Fachangestellte	1984
605	Baier Elias, Key Account Manager	1995
606	Baumgartl Torsten, Praxistrainer	1982
607	Michel Bernd, Abteilungsleiter	1969
608	Reg Daniel, Elektroniker	1980
609	Heusinger Marcel, IT-Teamleiter	1987
610	Stegner Johanna, Studentin	2000
611	Beierlieb Lars, Leckageorter	1999
612	Dauer Michael, Industriemechaniker	1990

[1] Nichtzutreffendes streichen oder löschen
[2] Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Bekanntmachung

Gemeinde Gerach
Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Bekanntmachung über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl

(X) des Gemeinderats, (X) der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters
(X) des Kreistags, (X) der Landrätin oder des Landrats

am Sonntag, 08. März 2026

1. Die Wählerverzeichnisse für die oben bezeichneten Wahlen

der Gemeinde Gerach
werden in der Zeit **vom 16. Februar 2026 bis 20. Februar 2026** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der Dienststunden:

Montag, 16.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, 17.02.2026	08.00 – 15.00 Uhr	
Mittwoch, 18.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 19.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 20.02.2026	08.00 – 12.00 Uhr	

im Rathaus Baunach, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach, Sitzungssaal Dachgeschoss, Zimmer Nr. DG 30
für Wahlberechtigte **zur Einsicht bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
   Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15. Februar 2026 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, andernfalls besteht die Gefahr, das Wahlrecht nicht ausüben zu können.
4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dem die Eintragung in das Wählerverzeichnis besteht.
5. Wer einen Wahlschein hat, kann das Stimmrecht ausüben
5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,
5.2. bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen,
5.3. durch Briefwahl.
6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.
   Der Wahlschein kann bis zum Freitag, 06. März 2026, 15 Uhr im Rathaus Baunach, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach, Sitzungssaal Dachgeschoss, Zimmer Nr. DG 30
   schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.
6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 6 Gemeinde- und Landkreiswahlordnung oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach Art. 12 Abs. 3 Satz 1 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
b) ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der unter a) genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist,
c) ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in ein Wählerverzeichnis eingetragen wurde.
   Diese Wahlberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) stellen.
7. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder den Wahlschein selbst beantragen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Unterstützung einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass die Antragstellung dem Willen der wahlberechtigten Person entspricht.
8. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
a) je einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
c) einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
d) ein Merkblatt für die Briefwahl.
   Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An andere Personen können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.
10. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

11. Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und der verschlossene Stimmzettelumschlag (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

06.02.2026
Sascha Günther
1. Bürgermeister
Angeschlagen am: 06.02.2026
Abgenommen am:
Veröffentlicht am: 06.02.2026
im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Gerach** sucht für die Kindertagesstätte Regenbogen in Gerach **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine(n)
Erzieher/in (m/w/d) für die Krippe
in Vollzeit zunächst befristet auf ein Jahr

Aufgabenschwerpunkte:
- Pädagogische Betreuung und Aufsicht der Kinder, insbesondere Förderung der individuellen kognitiven, motorischen und sprachlichen Entwicklung sowie der sozialen Kompetenzen
- Vorbereitung und Durchführung kindgerechter pädagogischer Angebote und Projekte
- Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsschritte
- Teilnahme an Teambesprechungen und Elternabenden
- Fördern der Eigenständigkeit und Kreativität
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Leitung, dem Team und Eltern
- Fachliche, organisatorische und pädagogische Verantwortung für eine Kindergruppe
- Planung und Steuerung des Gruppenalltags sowie Koordination der Aufgaben im Gruppenteam
- Anleitung und Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen innerhalb der Gruppe

Ihr Profil:
- Staatlich anerkannter Abschluss zum/zur Erzieher/in oder vergleichbare Qualifikation
- Freude und Interesse an der Arbeit mit Kindern aller Altersstufen
- ein hohes Maß an Kreativität und Eigeninitiative
- team-, kommunikations- und durchsetzungsfähig
- zuverlässig, verantwortungsbewusst, konfliktfähig und geduldig

Wir bieten:
- ein nettes, erfahrenes und engagiertes Team
- offene und fröhliche Kinder
- Freiraum zur Verwirklichung eigener Ideen
- ein vielseitiges Aufgabengebiet und einen verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- tarifliche Vergütung nach dem TVöD mit allen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Jobrad-Leasing

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Gerach, Personalstelle, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach oder online unter www.gerach.de/rathaus-verwaltung/stellenausschreibung. Weitere Auskünfte unter Tel: 09544/7296.

Bitte reichen Sie nur Kopien ein, die Unterlagen werden nicht zurückgesandt.

Schwerbehinderte Menschen (w/m/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt.

Unsere Datenschutzhinweise und die Einverständniserklärung finden Sie unter www.vg-baunach.de/meta/datenschutz/. Bitte füllen Sie die Einverständniserklärung aus und reichen Sie diese mit Ihrer Bewerbung unterschrieben ein.

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Gerach** sucht für die Kindertagesstätte Regenbogen in Gerach

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)
Kinderpfleger/in (m/w/d)

mit 25 Wochenstunden zunächst befristet auf ein Jahr

Aufgabenschwerpunkte:
- Betreuung und Begleitung der Kinder
- Vorbereitung und Durchführung kindgerechter pädagogischer Angebote und Projekte
- Übernahme pflegerische und pädagogischer Arbeiten
- Teilnahme an Teambesprechungen und Elternabenden
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Leitung, dem Team und Eltern

Ihr Profil:
- abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Kinderpfleger/in oder vergleichbare Qualifikation
- Freude und Interesse an der Arbeit mit Kindern aller Altersstufen
- ein hohes Maß an Kreativität und Eigeninitiative
- team-, kommunikations- und durchsetzungsfähig
- zuverlässig, verantwortungsbewusst, konfliktfähig und geduldig

Wir bieten:
- ein nettes, erfahrenes und engagiertes Team
- offene und fröhliche Kinder
- Freiraum zur Verwirklichung eigener Ideen
- ein vielseitiges Aufgabengebiet und einen verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- tarifliche Vergütung nach dem TVöD mit allen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Jobrad-Leasing

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Gerach, Personalstelle, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach oder online unter

www.gerach.de/rathaus-verwaltung/stellenausschreibung.

Weitere Auskünfte unter Tel: 09544/7296.

Bitte reichen Sie nur Kopien ein, die Unterlagen werden nicht zurückgesandt.

Schwerbehinderte Menschen (w/m/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt.

Unsere Datenschutzhinweise und die Einverständniserklärung finden Sie unter www.vg-baunach.de/meta/datenschutz/. Bitte füllen Sie die Einverständniserklärung aus und reichen Sie diese mit Ihrer Bewerbung unterschrieben ein.

Schäden oder Störungen an Straßenlampen können über die Bayernwerk Störungsmelder-Web-App gemeldet werden

Defekte Straßenbeleuchtungen können direkt über das Smartphone an die Gemeinde Gerach gemeldet werden.

Die Web-App erreichen Sie direkt über den untenstehenden Link oder durch

Scannen des QR-Codes. Zur leichteren Verwendung kann die Web-App als Lesezeichen gespeichert oder auf dem Homescreen des Smartphones abgelegt werden.

QR-Code:

Link:
https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09471133

Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellennummer, die auf jedem Lampenmasten aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadentypens. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlampe direkt in der Karte angezeigt.

Nachdem die Meldung bei der Gemeinde Gerach eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre Optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden.

Ist Gefahr im Verzug, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren.

Störungsnummer Strom: 0941-28003366
Bayernwerk Netz GmbH
Lilienthalstraße 7, 93049 Regensburg
www.bayernwerk-netz.de

1. Rate der Grund- und Gewerbesteuer sowie die jährliche Zahlung der Hundesteuer

Es wird darauf hingewiesen, dass die **1. Rate** der **Grund- und Gewerbesteuer** zum **15. Februar 2026 fällig** ist. Weiterhin ist zum 15. Februar 2026 die jährliche Zahlung der **Hundesteuer** fällig. Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten.

Bei Überweisung bitten wir zu beachten, dass die Finanzadresse (FAD) mit anzugeben ist.

Gerne können Sie uns eine Ermächtigung zum Bankeinzug mittels eines SEPA-Lastschriftmandates erteilen. Wir ziehen dann per Lastschrift die Steuern und Beiträge jeweils rechtzeitig zum Fälligkeitstermin ein. Sie vermeiden dadurch zusätzliche finanzielle Belastungen, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach am 18.12.2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Gerach, Gerach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
   1.1. Geburtstagsgrüße
   1.2. Krippeneröffnung
   1.3. Seniorennachmittag
2. Ehrungen der Gemeinde
3. Gemeindliches Ortsrecht; Erlass einer 3. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Gerach (BGS/EWS)
4. Gemeindliches Ortsrecht; Erlass einer 3. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Gerach (BGS/WAS)
5. Sonstiges - Anfragen gemäß § 29 GeschO
   5.1. Jahresabschluss

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Sascha Günther die Sitzung des des Gemeinderates Gerach.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 09. Dezember 2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschriften der Sitzung des Gemeinderates vom 24. Juli 2025 sowie der Sitzung des Gemeinderates vom 27. November 2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gelten somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtete über folgende Themen:

1.1. Geburtstagsgrüße

Am 27.11.2025 feierte Gemeinderatsmitglied Stefan Gröger seinen Geburtstag. Der Vorsitzende wünschte im Namen des Gremiums nachträglich alles Gute vor allem Gesundheit

1.2. Krippeneröffnung

Am 30.11.2025 fand die feierliche Krippeneröffnung statt. Der Erste Bürgermeister bedankte sich beim OKR für das Ausrichten der Feier, bei der Feuerwehr für die ganzen Tätigkeiten an diesem Tag und vor allem bei Gunther Stegner für das Aufbauen der Krippe.

1.3. Seniorennachmittag

Am 14.12.2025 wurde der Seniorennachmittag im Advent abgehalten. Hier waren ca. 70 Personen anwesend.

2. Ehrungen der Gemeinde

Zweiter Bürgermeister Thomas Motschenbacher betrat um 18:07 Uhr den Sitzungssaal.

Der Erste Bürgermeister ehrte mit nachfolgender Rede verdiente Persönlichkeiten der Gemeinde:

„In der Gemeinde Gerach ist es üblich, dass in der letzten Gemeinderatsitzung des Jahres Mitbürgerinnen und Mitbürger für politische, sportliche, schulische, berufliche oder besondere ehrenamtliche Verdienste geehrt werden. Auch in diesem Jahr hat sich der Gemeinderat wieder Gedanken gemacht und Personen für diese Auszeichnung ausgewählt. Ich freue mich nun diese Ehrungen vornehmen zu dürfen.

Beginnen möchte ich mit unserem Gerhard Ellner, der vor kurzer Zeit noch selbst hier im Gremium gesessen hat. Lieber Gerhard, dir wird heute eine ganz besondere Auszeichnung zu Teil. Eine Auszeichnung die unserer Meinung, viel größer gefeiert werden sollen. Aber der Wunsch von dir war es, dies ohne großes Aufsehen in der letzten Gemeinderatsitzung des Jahres zu machen. Der Gemeinderat Gerach hat in seiner Sitzung vom 27.10.2022 beschlossen, dich für deine Verdienste in deiner 12-jährigen Amtszeit als Erster Bürgermeister für die Gemeinde Gerach und dem Wohl der Bürgerinnen und Bürger den Titel des Altbürgermeisters zu verleihen. Gerhard Ellner hat in seiner Amtszeit viel Geld in die Feuerwehr gesteckt. Neue Feuerwehrfahrzeuge wurden angeschafft und der Bau des neuen Feuerwehrgebäudes begonnen. Neubaugebiete wurden erschlossen und der Bau des neuen Kindergartens wurden geplant. Ebenso lief die Planung für den Radweg nach Laimbach. Auch in den Bauhof wurde kräftig investiert. Der größte Schachzug in seiner Amtszeit war wohl der Kauf des Wieland-Geländes. Nur so konnte sich Gerach weiterentwickeln. Durch sein Wirken von 2008-2020 hat er mit entscheidend die Entwicklung unserer Gemeinde vorangebracht. Lieber Gerhard, vielen Dank und meinen herzlichen Glückwunsch im Namen der gesamten Gemeinde zur Ernennung zum Altbürgermeister.

Kommen wir nun zu einem Unternehmer, der mit dem VDI Value Managment Award ausgezeichnet wurde. Christian Kaiser, mit seiner Firma Promotex. Das ausgezeichnete Projekt „Kosten und CO2 Footprint Optimierung einer Elektromotorenkomponente“ beweist eindrucksvoll, dass Wertanalyse mehr ist als reine Kostensenkung. Sie eignet sich als Schlüssel für nachhaltige Produktgestaltung. Besonders hervorzuheben ist, dass in diesem Projekt Kosten u. Klimaziele gleichberechtigt definiert und erreicht werden. Die Gemeinde Gerach sagt mit Stolz, Herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung und weiterhin maximalen Unternehmerischen Erfolg.

Und zu guter Letzt ehren wir heute zwei Senioren, die während der Sommerzeit die neuen Pflanzbeete an der Laimbachtalhalle gehegt und gepflegt haben. Manfred und Gundi Merzbacher. Mehrmals täglich nahmen sie den abenteuerlichen Weg durch die Baustelle der Dorferneuerung auf sich, um dort zu gießen, damit die Pflanzen nicht kaputt gehen. Auch das Unkraut wurde immer wieder gezupft. Für diese Bereitschaft über viele Tage und Wochen in der größten Hitze, sage ich im Namen der Dorferneuerung und der gesamten Gemeinde vielen Dank.“

3. Gemeindliches Ortsrecht; Erlass einer 3. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Gerach (BGS/EWS)

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten nachfolgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

„Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Gerach (BGS/EWS) vom 24. November 2022 wurde zuletzt im November 2024 zum zweiten Mal geändert.

Es wird nun eine weitere Änderung vorgeschlagen. Hintergrund ist die Abrechnung der Entwässerungsgebühren. Diese sind für alle vier Gemeinden der VG Baunach im Herbst eines jeden Jahres durchzuführen. Diese zeitlich enge Abrechnung aller Gemeinden sorgt in der Finanzverwaltung für einen hohen Aufwand. Mit der vorliegenden Satzungsänderung könnte die Abrechnung relativ einfach entzerrt werden. Nach der bisherigen Satzung sind die Abschlagszahlungen zum 15. Februar, 15. Mai und 15. August eines jeden Jahres fällig. Der Februar-

Abschlag sorgt dafür, dass die Abrechnung zeitig im Herbst durchgeführt werden muss. In der vorliegenden Änderung werden die Abschläge auf den 15. Mai, 15. August und 15. November abgeändert. Somit kann die Abrechnung im neuen Jahr (jeweils Januar/Februar) durchgeführt werden, was die Arbeit in der Verwaltung deutlich vereinfacht."

Beschluss: 8 : 0

Der Gemeinderat beschließt, die von der Verwaltung vorgelegte 3. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS/EWS) zu erlassen. Die Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses und tritt zum 01. Februar 2026 in Kraft.

4. Gemeindliches Ortsrecht; Erlass einer 3. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Gerach (BGS/WAS)

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten nachfolgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

„Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Gerach (BGS/WAS) vom 24. November 2022 wurde zuletzt im November 2024 zum zweiten Mal geändert.

Es wird nun eine weitere Änderung vorgeschlagen. Hintergrund ist die Abrechnung der Wassergebühren. Diese sind mit Ausnahme der Gemeinde Lauter für die Gemeinden der VG Baunach im Herbst eines jeden Jahres durchzuführen. Diese zeitlich enge Abrechnung aller Gemeinden sorgt in der Finanzverwaltung für einen hohen Aufwand. Mit der vorliegenden Satzungsänderung könnte die Abrechnung relativ einfach entzerrt werden. Nach der bisherigen Satzung sind die Abschlagszahlungen zum 15. Februar, 15. Mai und 15. August eines jeden Jahres fällig. Der Februar-Abschlag sorgt dafür, dass die Abrechnung zeitig im Herbst durchgeführt werden muss. In der vorliegenden Änderung werden die Abschläge auf den 15. Mai, 15. August und 15. November abgeändert. Somit kann die Abrechnung im neuen Jahr (jeweils Januar/Februar) durchgeführt werden, was die Arbeit in der Verwaltung deutlich vereinfacht."

Beschluss: 8 : 0

Der Gemeinderat beschließt, die von der Verwaltung vorgelegte 3. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS/WAS) zu erlassen. Die Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses und tritt zum 01. Februar 2026 in Kraft.

5. Sonstiges - Anfragen gemäß § 29 GeschO

5.1. Jahresabschluss

Zum Jahresabschluss hielt der Erste Bürgermeister nachfolgende Rede:

„Liebe Gäste, liebe Mitglieder des Gemeinderates,

ein Jahr, welches einige Herausforderungen für uns alle mit sich brachte, geht langsam zu Ende.

Ich möchte mich in unserer letzten Sitzung im Jahr 2025 recht herzlich bei allen bedanken, die mich und den Gemeinderat unterstützt haben. Ich bin überzeugt davon, dass wir auch in diesem Jahr alle unsere Entscheidungen immer zum Wohle unserer Gemeinde getroffen haben.

Vielen Dank auch an den Elternbeirat unseres Kindergartens für die vielen Aktion im laufenden Jahr.

Herzlichen Dank an alle Vereinsvorstände, dem Pfarrgemeindeteam und der Kirchenverwaltung und allen ehrenamtlich Tätigen in unserer Gemeinde.

Herzlichen Dank an unsere freiwillige Feuerwehr für Ihren Einsatz, der manchmal weit über das Maximum hinausgeht. Wir müssen stolz und dankbar sein, eine solche Mannschaft in unserer Gemeinde zu haben und auch in Zukunft unsere Feuerwehr maximal unterstützen.

Dank an alle Gemeindebediensteten, unserem Hausmeister und den VG-Bauhof für die geleistete Arbeit.

Bedanken muss ich mich auch bei allen Mitarbeitern der VG und meinen Bürgermeisterkollegen für die sehr gute Zusammenarbeit.

Besonderen Dank an das gesamte Gremium für die Mitarbeit im zurückliegenden Jahr. Ich wünsche mir auch für das kommende Jahr ein gutes und konstruktives Miteinander, um weiterhin die besten Entscheidungen zu treffen. Hier ist im Moment ein großartiges Gremium am Arbeiten

Für den beginnenden Wahlkampf wünsche ich allen viel Erfolg und hoffe auf einen fairen Wahlkampf.

Allen wünsche ich ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für das kommende Jahr. Vor allem Glück und Gesundheit und Gottes Segen.

Ich beende hiermit den öffentlichen Teil der Gemeinderatsitzung, wünsche einen guten Nachhauseweg bzw. einen guten Appetit und einen schönen Abend in der Laimbachtalhalle."

Da keine Wortmeldungen vorlagen, schloss der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:23 Uhr. Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

Der Vorsitzende:
Günther, Erster Bürgermeister

Kindertagesstätte Regenbogen Gerach

gez. Günther
Erster Bürgermeister

Andere Bekanntmachungen

Mitteilungen des Landratsamtes Bamberg über aktuelle Themen

Die aktuellen Pressemitteilungen des Landkreises Bamberg finden Sie unter

https://www.landkreis-bamberg.de/Pressemitteilungen/

Die aktuellen Landkreismagazine des Landkreises Bamberg finden Sie unter

https://www.landkreis-bamberg.de/Landkreismagazin/

Weiterhin bietet der Landkreis Bamberg als zusätzliche Informationsquelle einen kostenlosen Newsletter an. Unter **www.landkreis-bamberg.de/newsletter** können Interessierte ganz unkompliziert ihren persönlichen Newsletter bestellen.

Stellenausschreibungen finden Sie unter
www.landkreis-bamberg.de/stellenangebote**.**

Jugendkreistag Bamberg beschließt Leitbild für demokratische Beteiligung

Der Jugendkreistag Bamberg hat bei seiner ersten Sitzung im Schuljahr 2025/2026 einstimmig ein eigenes Leitbild beschlossen. Darin formuliert das Gremium verbindlich seine Aufgaben und Werte und setzt damit ein deutliches Zeichen für Demokratie, Verantwortung und die Beteiligung junger Menschen – auch mit Blick auf die anstehende Kommunalwahl in Bayern. Vorbereitet hatten die Jugendlichen das Leitbild auf ihrer Klausurtagung.

Der Jugendkreistag versteht sich als Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche im Landkreis Bamberg und als Interessenvertretung gegenüber Politik und Verwaltung.

Als Bindeglied bringt er die Sichtweisen junger Menschen in kommunalpolitische Entscheidungsprozesse ein. Gleichzeitig ist der Jugendkreistag ein Ort politischer Bildung: Die Mitglieder lernen demokratische Abläufe kennen, fassen eigenständig Beschlüsse und übernehmen Verantwortung in der Gesellschaft. Darüber hinaus fungiert das Gremium als Informations- und Vernetzungsplattform und möchte als Impulsgeber zukunftsorientierte Ideen anstoßen.

Aktuelle Projekte beziehen sich zum Beispiel auf Suchtprävention und kostenfreie Menstruationsartikel an weiterführenden Schulen.

Im Zentrum des Leitbilds stehen die gemeinsamen Werte. Der Jugendkreistag bekennt sich zu Gleichberechtigung, Demokratie, Meinungsfreiheit innerhalb des demokratischen Spektrums sowie zu einem respektvollen Miteinander. Transparenz, Aufrichtigkeit und Verlässlichkeit prägen die Arbeit des Gremiums, dessen Mitglieder ihr Amt verantwortungsbewusst und mit Vorbildfunktion ausüben.

Landrat Johann Kalb würdigte das Leitbild in der Sitzung des Jugendkreistags im Dezember 2025.

Er sprach seinen Respekt für die Initiative aus und betonte, es sei beispielgebend und zukunftsorientiert, dass sich junge Menschen intensiv mit ihren Werten auseinandersetzen und diese klar formulieren.

Begleitet wird der Jugendkreistag vom Bildungsbüro des Landkreises Bamberg, das Demokratiebildung und Beteiligung junger Menschen seit Jahren aktiv fördert.

In diesem Zusammenhang lädt der Jugendkreistag in Kooperation mit Kreisjugendring und kommunaler Jugendarbeit **am 13. Februar zur Podiumsdiskussion „Your Voice, Your Choice“** ein, bei der sich die Kandidaten für die kommende Landratswahl den Fragen der Jugendlichen stellen.

Weitere Informationen zum Jugendkreistag Bamberg sowie die Möglichkeit zur Anmeldung für die Podiumsdiskussion finden sich unter www.bildungsregion-bamberg.de/jugendkreistag.

Die CariThek informiert: Vereinsforum 2026

Junges Engagement fördern: Kinder- und Jugendbeteiligung im Verein

Workshop für die Nachwuchsgewinnung und -bindung

Wie können Kinder und Jugendliche begeistert und sinnvoll ins Vereinsleben eingebunden werden? Was können Generationen voneinander lernen?

In diesem Workshop gibt es Ideen und Tipps aus der Praxis für die Praxis. Die Referentin Antonia Lanuschni hat selbst über 30 Jahre Erfahrung in der ehrenamtlichen Kinder- und Jugendarbeit.

Der Workshop findet am **Donnerstag, 5. März 2026** von 18 bis ca. 21 Uhr in Schloss Sassanfahrt, Schloßplatz 1, 96114 Hirschaid statt.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Anmeldung erfolgt über

www.caritas-fobi.de,

Stichwort „Engagement“.

Nach der erfolgreichen Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail.

Anmeldeschluss ist Sonntag, 1. März 2026.

Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern

Informationsabend zum Übertritt ans Gymnasium

Am Dienstag, den 03.03.2026 findet am Friedrich-Rückert-Gymnasium in Ebern ein **Informations- und Kennenlernabend zum Übertritt** für die Kinder der 4. Klassen und deren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten statt. Hierzu lädt die Schulleitung herzlich ein.

16.30 Uhr Beginn der Veranstaltung als „Tag der offenen Tür“ mit Besichtigung des Schulgebäudes und Infoständen

18.00 Uhr Informationsvorträge für die Eltern; parallel dazu eigenes Programm für die Schülerinnen und Schüler

19.15 Uhr Ende der Veranstaltung

Möglichkeiten zur Anmeldung am FRG

Montag 11.05.2026, 08.00 - 16.00 Uhr
(ganztägig Terminvergabe)
Dienstag 12.05.2026, 08.00 - 18.00 Uhr
(ganztägig Terminvergabe)
Mittwoch 13.05.2026, 08.00 – 16.00 Uhr
(ganztägig Terminvergabe)

1. Schritt: Schulanmeldung online vorab:

Bitte füllen Sie **vorab online** das Anmeldeformular zur Schulanmeldung **auf der Homepage der** Schule unter **www.frg-ebern.de** aus. Dort finden Sie auch alle zum Ausfüllen benötigten Informationen.

Anschließend drucken Sie die Unterlagen aus und bringen diese zur persönlichen Anmeldung in die Schule mit.

2. Schritt: Persönliche Anmeldung im Sekretariat des FRG:

Hierzu werden für **Montag, 11.05., Dienstag 12.05. und Mittwoch 13.05. ganztägig Termine** vergeben.

Terminvereinbarung direkt über Schulanmeldung-Online!

Zur genauen Vorgehensweise der Anmeldung informiert das FRG ab ca. Mitte April **ebenfalls auf der Homepage**

www.frg-ebern.de

Martin Pöhner
FRG Ebern

Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule Ebern

Einladung zum Übertrittsinformationsabend an der Realschule

Ende Februar 2026 lädt die Schulgemeinschaft der Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule herzlich zu zwei Veranstaltungen ein, an denen Eltern sowie Schülerinnen und Schüler Informationen zum Übertritt an die Realschule und zu unserem Schulleben erhalten.

Am Mittwoch, 25. Februar 2026 um 18:00 Uhr findet der **Übertrittsinformationsabend** statt. Hier informieren sich Eltern, deren Kinder einen Wechsel von der Grund- oder Mittelschule (4. und 5. Jahrgangsstufe) an die Realschule im Betracht ziehen – kommen Sie **sehr gern zusammen mit Ihren Kindern**!

Bereits **ab 17:00 Uhr** können Sie und Ihre Kinder das Schulhaus mit den verschiedenen Fach- sowie Klassenräumen besichtigen. Bei dem **Vortrag ab 18:00 Uhr** erhalten Sie als Eltern Informationen zum Schulprofil der Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule Ebern, über das Fächerangebot, die Anforderungen und das Aufnahmeverfahren, das Angebot der Offenen Ganztagsschule (OGS) sowie die vielfältigen Möglichkeiten nach dem Realschulabschluss. Ihre Kinder werden während der Informationsveranstaltung von unseren ausgebildeten Tutoren betreut. Schauen Sie gern bereits vor der Veranstaltung einmal auf unserer **Homepage unter https://www.rsebern.info** vorbei – hier finden Sie viele Informationen und Bilder zu unserem facettenreichen Schulleben und unseren zahlreichen Angeboten.

Die **Anmeldung für die Realschule** findet von **Montag, 11. Mai bis Mittwoch, 13. Mai 2026** sowie am **15. Mai 2026** statt. Der **Probeunterricht** findet von **Dienstag, 19. Mai bis Donnerstag, 21. Mai 2026** in der Realschule statt. **Genauere Informationen hierzu folgen rechtzeitig.**

Text: Anja Kilian

Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule Ebern

Einladung zum Tag der offenen Tür

Außerdem laden wir herzlich zum **Tag der offenen Tür** am **Freitag, 27. Februar 2026 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr** ein. Das bunte und abwechslungsreiche Angebot zeigt die vielen Facetten unseres Schullebens und richtet sich vor allem an die Kinder und deren Familien, die einen Übertritt an die Realschule zum Schuljahr 2026/27 in Erwägung ziehen. Darüber hinaus sind natürlich alle an der Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule interessierten Gäste herzlich willkommen.

Text: Anja Kilian

Staatliche Realschule Scheßlitz

Schnupperabend zum Übertritt

An der Staatlichen Realschule Scheßlitz tut sich was: Die Schule wurde in den letzten Jahren komplett saniert und ausgebaut. Inzwischen sind alle Unterrichtsräume zu **digitalen Klassenzimmern nach den modernsten Standards** umgestaltet worden. Im Frühjahr 2026 werden die **neuen Außenanlagen mit attraktiven Bewegungsflächen und gemütlichen Ruhezonen** fertiggestellt. Sämtliche Schülerinnen und Schüler der 7. – 10. Klassen erhalten für die Dauer ihrer Schulzugehörigkeit ein **kostenloses schuleigenes Tablet**, mit dem sie im Unterricht arbeiten und zuhause ihre Hausaufgaben erledigen. Eine **neu erbaute schuleigene Mensa** sowie eine **zusätzliche Turnhalle** sind erst vor kurzem eingeweiht worden. Die sanierten und erweiterten Gebäudeteile beheimaten u. a. die **sehr gut nachgefragte offene Ganztagsbetreuung**. Zusätzlich wird an der Realschule Scheßlitz auch jeweils eine **gebundene Ganztagsklasse in der 5. und 6. Jahrgangsstufe** angeboten.

Die Staatliche Realschule Scheßlitz besitzt mehrere Profilschwerpunkte:

- Auf Wunsch: **Offene Ganztagsbetreuung** für Schüler(innen) der 5. – 9. Jahrgangsstufe
- Angebot einer **gebundenen Ganztagsklasse in der 5./6. Jahrgangsstufe**
- Besondere **Betonung des digitalen Lernens** sowie der **Medienbildung und –erziehung** (Unterricht mit Schul-Tablets ab der 7. Jahrgangsstufe)
- Auszeichnung zur **„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“**
- Projektschule „klasse.im.puls: Spezielle **Musikklassen** mit zusätzlichem Instrumental- und Chorunterricht
- Mitarbeit am **MINT-Netzwerk der Bildungsregion Bamberg**
- Diverse **Projekte und Partnerschaften mit Betrieben und Unternehmen** aus der Region

Dies und noch vieles mehr wird interessierten Eltern und Schüler/-innen bei einem **Schnupperabend in der Schule** gezeigt und erklärt, der am

Donnerstag, 05.03.2026, 17:30 – ca. 19:30 Uhr

stattfindet.

Interessierte Eltern können **nach dem „Schnupperabend“** mit der schulischen Übertrittsberaterin, Frau Beratungsrektorin Perle, bei Bedarf einen **Termin für eine vertiefte Beratung** vereinbaren. Schreiben Sie hierzu ein Mail an folgende Adresse: pe@real-schesslitz.de

Die Schulart Realschule ist eine interessante Alternative für alle Eltern, die ihrem Kind sämtliche Möglichkeiten einer weiterführenden Schulausbildung offen halten möchten, sich jedoch nicht sicher sind, ob ihr Kind schon zum jetzigen Zeitpunkt den Ansprüchen auf einem Gymnasium gewachsen ist. Die Realschule kann für viele Kinder eine Schulart sein, in der sie **mit angemessenem Einsatz Erfolgserlebnisse** haben und möglichst **wenig von Abstiegs- oder Versagensängsten belastet** sind. Ein späterer Übertritt ans Gymnasium oder an eine Fachoberschule nach dem bestandenen Realschulabschluss wird deshalb bei vielen Eltern und Schülern immer beliebter. Zudem bietet die Realschule ihren Abgängern aufgrund der wachsenden Fachkräftelücke eine hervorragende Ausgangsposition für eine Karriere im Rahmen einer Berufsausbildung.

Weitere Informationen erhalten Sie über www.real-schesslitz.de, per Mail an

sek@real-schesslitz.de oder telefonisch (09542 772050). Sie können der Schule auch in Instagram oder auf Facebook folgen: @staatl_realschule_schesslitz

Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule Bamberg

Willkommen in unserer Schulfamilie!

-Melde dich für die Wirtschaftsschule an-

An der **städtischen Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule** in Bamberg sind wieder die **Anmeldungen** für das kommende Schuljahr möglich.

Auch im kommenden Schuljahr wird es wieder eine 5. Jahrgangsstufe als Einstieg geben. *Die Anmeldungen hierfür sind mit dem Übertrittszeugnis ab* ***Montag, 04. Mai 2026*** *möglich (Gesamtdurchschnittsnote in D, M, HSU mind. 2,66).*

Für die **Jahrgangsstufen 6, 7 und 8** sind die Anmeldungen ab **Montag, 23. Februar 2026** möglich. Die Aufnahme hierfür setzt voraus, dass die Schülerin oder der Schüler im Jahreszeugnis der vorangegangenen Jahrgangsstufe oder im Zwischenzeugnis mindestens die Gesamtdurchschnittsnote in D, M, E von 2,66 erreicht hat.

Ebenso können sich Schülerinnen und Schüler für die **zweistufige WS (10. / 11. Jgst.)** vormerken lassen. Interessant für Übertrittswillige mit dem Quali aus der Mittelschule sowie aus Gymnasium und Realschule nach der 9. Jahrgangsstufe.

Zur Anmeldung sind bitte mitzubringen:

* Übertritts-, Zwischen- bzw. Jahreszeugnis im Original
* Geburtsurkunde, ggf. Sorgerechtsbescheid
* Nachweis Masernimpfung

* alle zur Anmeldung notwendigen Formulare ausgedruckt, ausgefüllt und unterschrieben (Homepage: www.wirtschaftsschule-bamberg.de)

Die Anmeldungen werden in unserem Sekretariat im 1. Stock (Zimmer 114) gerne entgegengenommen.

Wann? Montag bis Donnerstag 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr und Freitag von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Weitere Informationen gibt es gerne unter Tel. 0951 9146100 oder auf unserer Homepage.

Die Maria-Ward-Schule informiert

Übertritt in die 5. Klasse im Schuljahr 2026/27

Mit einer Schulausbildung am Maria-Ward-Gymnasium oder der Maria-Ward-Realschule zur starken Frau von Morgen werden - Bambergs einzige Mädchenschule bietet ein vertrauensvolles Umfeld, das auf die Bedürfnisse junger Frauen ausgerichtet ist. Dabei gehen christliche Werte und lebensnahe, moderne Unterrichtskonzepte Hand in Hand. Die schulinterne offene Ganztagesbetreuung mit eigener Mensa rundet das Erziehungsangebot der Maria-Ward-Schule ab.

Informationen zum Übertritt und zum besonderen Konzept der „Anderen Lernwelt“ erhalten Eltern und Erziehungsberechtige an den Infoabenden:

Realschule: Dienstag, 24.02.2026, 17.00 Uhr

Gymnasium: Mittwoch, 25.02.2026, 16.00 Uhr

Währenddessen erleben die zukünftigen Fünftklässlerinnen in kleinen Workshops mit Lehrkräften und Tutorinnen die Maria-Ward-Schule.

Weitere Informationen unter Tel. 0951 96432300 oder sekretariat@mws.bamberg.de oder maria-ward-gymnasium-bamberg.de, maria-ward-realschule-bamberg.de,
maria-ward-tagesschule-bamberg.de.

Kolping-Akademie Bamberg

Abschlussorientierte Qualifizierungen für Mitarbeitende in Kindertageseinrichtungen

In den Kolping-Bildungszentren finden wieder anerkannte Qualifizierungen im Bereich frühkindliche Bildung statt: Der „Vorbereitungskurs auf die Externenprüfung staatl. gepr. Kinderpfleger/in“ startet im Oktober in Ansbach. Auch die Qualifizierungen zur „Assistenzkraft“ und „Ergänzungskraft“ nach dem Konzept des Sozialministeriums finden weiterhin statt (Neustadt/Aisch und Bamberg). Alle Bildungsangebote können unter bestimmten Voraussetzungen durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Melden Sie sich für die (Online-)Infoveranstaltungen an und lassen Sie sich individuell beraten (zu Voraussetzungen und Förderung).

Kontakt Kolping-Akademie:

Telefon: 0951/519470

Mail: akademie@kolpingbildung.de

Internet: www.kolpingbildung.de

Stiftungsfamilie BSW und EWH (Bahn-Sozialwerk und Eisenbahnwaisenhort)

Mi 25.02.2026 Vortrag Nepal Manaslu BSW – Treff Bamberg Beginn 9.30 Uhr

KBS = Knappschaft Bahn See der Deutschen Rentenversicherung

Jahrgang 1961 bitte Rente anmelden unter

0800 – 300 – 700 – 6

Veranstaltungsblatt 2025 liegt im Büro auf, alle Termine auch unter www.stiftungsfamilie.de/freizeit/veranstaltungen

*Suche nach „Bamberg“

Öffnungszeiten:

BSW – Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 -11.30Uhr

jeden Donnerstag: INFO u. Frühschoppen

erreichbar: Telefonnummer: 09 51 – 51 91 42 40

In dringenden Fällen 0172/8582013

@ bsw.bamberg@arcor.de

Siehe auch – Aushänge u. FT unter Vereine oder kurz notiert

* Anmeldung bitte nur am Donnerstag zu den Öffnungszeiten, begrenzte Plätze

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

Demenz verstehen und Betroffene einfühlsam begleiten

Kostenfreie Online-Demenz Partner-Schulung für Angehörige und Interessierte

Am **Montag, 9. März 2026** bietet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken von 16.00 bis 17.30 Uhr eine Online-Schulung zum Thema Demenz an. Zielgruppe sind pflegende Angehörige und alle Interessierten, die im privaten oder beruflichen Bereich Menschen mit Demenz begegnen. Die Referentinnen Kerstin Hofmann und Ute Hopperdietzel informieren zum Krankheitsbild, zum Umgang mit Betroffenen und zu Entlastungsangeboten. Denn Menschen mit Demenz brauchen neben einfühlsamen Angehörigen eine empathische Nachbarschaft und Umgebung, um möglichst lange zuhause leben zu können.

In einer Anschlussveranstaltung am **Montag, 16. März 2026** von 16.00 bis 17.30 Uhr können betroffene An- und Zugehörige ihre persönliche Situation schildern und konkrete Fragen zum Thema Demenz stellen. Im gemeinsamen Austausch mit den Referentinnen und den anderen Teilnehmenden werden die Fragen beantwortet und praktische Hilfestellungen ausgetauscht.

Beide Termine können unabhängig voneinander besucht werden. Die Teilnehmenden der ersten Veranstaltung erhalten in Anschluss eine Teilnahmebestätigung und eine Informationsbroschüre. Sie dürfen sich geschulte Demenz Partner nennen.

Voraussetzung zur Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät, z.B. Laptop oder Tablet. Die Schulung findet online über Microsoft Teams statt. **Es wird um Anmeldung gebeten** unter www.eveeno.com/demenzpartnerintensiv, per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 0951 / 85-512 mit Angabe, an welchem Termin die Teilnahme erwünscht ist.

Die Demenz Partner-Schulung ist eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Sie will den Bewusstseinswandel in der Gesellschaft im Umgang mit dem Thema Demenz voranbringen sowie Betroffene und Menschen aus deren Lebensumfeld unterstützen.

Vertrautes bewahren:

Gottesdienste für Menschen mit Demenz

Online-Schulung zum Aufbau demenzfreundlicher Gottesdienste

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken lädt am **Donnerstag, 12. März 2026** von 15.30 bis 17.30 Uhr ein zur kostenlosen Online-Schulung zum Aufbau demenzfreundlicher Gottesdienste. Die Schulung erfolgt in Zusammenarbeit mit der evangelisch-lutherischen und katholischen Kirche in Bayern. Eingeladen sind hauptamtlich und ehrenamtlich Tätige in Kirchengemeinden, Mitarbeitende von Pflegeeinrichtungen und alle Interessierten.

Die Referentinnen Kerstin Hofmann und Ute Hopperdietzel, Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken sowie Dr. Julia Arnold, Pfarrerin, Beauftragte für Altenheimseelsorge sowie Volker Kandziora, Diözesanreferent für Senioren- und Familienpastoral im Erzbistum Bamberg informieren zu folgenden Themen:

- Grundlegendes Wissen zum Krankheitsbild Demenz
- Organisation, Konzeption und Liturgie demenzsensibler Gottesdienste
- Gottesdienste zum Thema Demenz zur Sensibilisierung der Kirchengemeinde
- Austausch und Fallbeispiele zum Umgang mit herausforderndem Verhalten

Ein Praxisbeispiel stellt Dr. Maria Kotulek, Fachreferentin für Demenz des Erzbischöflichen Ordinariats München, vor und berichtet von ökumenischen Vergiss-mein-nicht-Gottesdiensten für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.

Ziel der Schulung ist es, die Teilhabe von Menschen mit Demenz zu stärken und den Aufbau demenzsensibler Angebote zu unterstützen. Im Laufe einer Demenzerkrankung nehmen viele Fähigkeiten ab, welche die Fortführung eines geregelten Alltags ermöglichen. Dadurch fällt die Teilnahme an regelmäßigen Ritualen schwerer – beispielsweise der Besuch eines Gottesdienstes, da dieser häufig nicht an die Bedürfnisse der Erkrankten angepasst ist.

Demenzfreundlich gestaltete Gottesdienste können Menschen mit Demenz helfen, vertraute Routinen zu erhalten und ein aktiver Teil der Gesellschaft zu bleiben. Sie können entscheidend dazu beitragen, Erinnerungen zu wecken, die Verbindung zum Glauben zu wahren und den Verlauf der Erkrankung positiv zu beeinflussen.

Um Anmeldung zur Schulung wird gebeten unter www.eveeno.com/demenzgottesdienst, per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 0951 / 85-512.

Hospiz-Akademie Bamberg gGmbH

Info-Abend im Hospiz- und Palliativzentrum am Bruderwald

Das Hospiz- und Palliativzentrum Bamberg am Bruderwald vereint vier Partner: den Hospizverein Bamberg e. V. mit der ehrenamtlichen Begleitung am Lebensende und in Trauer, die Palliativstation der Sozialstiftung mit 12 Betten sowie der „Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung“ (SAPV), die Hospiz-Akademie Bamberg gGmbH mit vielfältigen Bildungsangeboten auch für die Allgemeinheit und das Kinder- und Jugendhospiz Sternenzelt der Franken Hospiz Bamberg gGmbH. Damit bietet Bamberg eine bayern- und bundesweit einmalige und wegweisende Konstellation zur Sicherstellung der Hospiz- und Palliativversorgung im stationären und ambulanten Bereich für Kinder-, Jugendliche und Erwachsene.

Am **Dienstag, 10. Februar um 19 Uhr** besteht die Möglichkeit für alle Interessierten, sich in der Lobenhofferstraße 10 über diese vier Säulen der Hospiz- und Palliativarbeit in Bamberg zu informieren und die Verantwortlichen der Einrichtungen kennenzulernen. Raum für persönliche Fragestellungen wird ebenfalls sein. Voranmeldung unter L 02 über www.hospiz-akademie.de oder Telefon 0951 955 07 22 erbeten.

Kreative Mandala-Gestaltung

Workshop als meditativer Gestaltungsprozess

Kreatives Gestalten eines persönlichen Mandalas als Ausdruck der eigenen Seele bietet ein Workshop am **Samstag, 21. Februar** von 8.30 bis 14.30 Uhr in der Hospiz-Akademie Bamberg, Lobenhofferstraße 10. In diesem praxisorientierten Seminar gestalten die Teilnehmenden ein individuelles Seelen-Mandala auf einer großen, runden Leinwand (60 – 90 cm). Dabei steht die kreative Selbsterfahrung im Mittelpunkt: Aus der Mitte heraus entsteht mit Acrylfarben und ergänzenden Materialien ein Mandala, das das eigene Innere, die Seele und seelische Ressourcen sichtbar macht. Ein kurzer theoretischer Input vermittelt die Herkunft und Symbolik des Mandalas sowie seine Bedeutung als spirituelles Ausdrucksmittel. Die praktische Umsetzung erfolgt Schritt für Schritt in einem achtsamen, meditativen Gestaltungsprozess. Der Workshop richtet sich an alle, die über kreative Zugänge in Kontakt mit sich selbst, der eigenen Lebensmitte und Spiritualität kommen möchten – zur Selbststärkung, Reflexion oder auch zur Anwendung in begleitenden Kontexten. Anmeldung unter L 03 über www.hospiz-akademie.de.

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Medizinische, ethische und rechtliche Informationen

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann Menschen jeden Alters jederzeit treffen. Viele machen sich daher Gedanken zu den Fragen „Wie kann ich vorsorgen, damit mein Wille für die letzte Phase meines Lebens Gehör findet?“ „Wie viel Selbstbestimmung ist am Lebensende möglich – und wo stößt sie auf Grenzen?“ „Der Arzt am Sterbebett: Was kann er und was muss er tun?“. Antworten gibt der kostenfreie **Infoabend am Mittwoch, 18. März** um 19 Uhr in der Hospiz-Akademie Bamberg, Lobenhofferstraße 10. Fachkundige medizinische und ethische Informationen und Antworten auf die Fragen der Teilnehmer:innen geben Fachleute aus der Informations- und Beratungsstelle für Patientenverfügung des Hospizverein Bamberg e.V. Voranmeldung zu der kostenfreien Veranstaltung unter der Nummer L 05.1 unter www.hospiz-akademie.de oder Telefon 0951 955 07 22 erbeten.

Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Eine Einführung in die Methode Mindfulness-based-stress-reduction (MBSR) nach Prof. Dr. Jon Kabat-Zinn vermittelt das Seminar „Stressbewältigung durch Achtsamkeit“. Es findet am **Freitag, 20. und Samstag, 21. März** von 9 bis 16 Uhr in der Hospiz-Akademie Bamberg, Lobenhofferstraße 10 statt.

Das Seminar vermittelt über einfach anwendbare Übungen einen Einblick in das Potenzial der Achtsamkeit, in Methoden der Stressbewältigung und das MBSR-Training. Achtsamkeit ist eine einfache und wirkungsvolle Methode, um Stress abzubauen und körperliches und psychisches Wohlbefinden zu fördern.

Durch Meditations- und Körperwahrnehmungsübungen wird es erlernbar, seine gewohnten Reaktionsmuster bewusster wahrzunehmen und den eigenen Umgang mit Stress zu verändern.

Damit wird der Weg zu mehr Gelassenheit, Klarheit und Akzeptanz sowie innerer Ruhe und Kraft geebnet. Anmeldung unter L 06 über www.hospiz-akademie.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Kooperation für Menschen in schwierigen Lebenssituationen

Die neue Kooperationsvereinbarung zwischen der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landwirtschaftlichen Familienberatungen und Sorgentelefone (BAG) soll Menschen aus der Grünen Branche in schwierigen Lebenssituationen helfen.

„Wir wollen die jeweiligen Stärken unserer Organisationen zusammenbringen, um Menschen und Familien in schwierigen Lebensumständen in ihrer Lösungskompetenz zu fördern“, so SVLFG-Vorstandsvorsitzender Henner Braach. Hartmut Schneider, Vorsitzender der BAG, sieht in der Kooperation die förmliche Festschreibung langjähriger gelebter guter Praxis:

„SVLFG und BAG ergänzen sich mit ihren jeweiligen Kompetenzen und Möglichkeiten zum Wohle der landwirtschaftlichen Familien.“

Die SVLFG hat das Ziel, die seelische und körperliche Gesundheit ihrer Versicherten zu stärken. Mit speziell an die Grüne Branche angepassten Gesundheitsangeboten will sie möglichst schon im Vorfeld einer Erkrankung entgegenwirken.

Diese reichen von telefon- und onlinebasierten Angeboten über Gruppenangebote, die vor Ort und teils auch online angeboten werden, bis hin zu individuellen Unterstützungsangeboten, bei denen Fachleute in die Betriebe kommen, um dort zu beraten. Zudem ist die Krisenhotline rund um die Uhr unter der Telefonnummer 0561 785-10101 erreichbar.

Die Mitgliedseinrichtungen der BAG sind landwirtschaftliche Familienberatungen und Sorgentelefone. Sie bieten bereits seit den 90er-Jahren ganzheitliche und praxisnahe Unterstützungs- und Beratungsangebote in schwierigen familiären, persönlichen oder wirtschaftlichen Lebens- und Arbeitssituationen für Menschen in grünen Berufen - zum Teil ehrenamtlich. Familien und Betriebe können bei Bedarf sogar über mehrere Jahre von Beratenden mit landwirtschaftlichem Hintergrund begleitet werden - vor Ort in den Betrieben, in Beratungsstellen und am Telefon.

SVLFG

Klima- und Energieagentur Bamberg

Neue Zuständigkeit für telefonische Energieberatungen: Verbraucherzentrale Bayern

Die telefonische Energieberatung wird künftig durch die Verbraucherzentrale Bayern wahrgenommen. Da die Verbraucherzentrale diese Beratung bereits kostenfrei und flächendeckend anbietet, bündelt die Klima- und Energieagentur Bamberg die entsprechenden Angebote dort, um Bürgerinnen und Bürgern weiterhin einen optimalen Service zu ermöglichen.

Kontakt:

Verbraucherzentrale Bayern

Tel.: 0800 809 802 400

www.verbraucherzentrale-bayern.de

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft ST. CHRISTOPHORUS

Seelsorgeteam PG St. Christophorus

Ihr Ansprechpartner	Telefon-Nummer	Mail-Adresse
Pater Dr. Vincent Moolan Kurian Pfarrer	09533 / 9823751 für PG Baunach und PG Pfarrweisach	vincent.moolan @bistum-wuerzburg.de
Pater Peter Kotwica Pfarrvikar	09544 / 986633	peter.kotwica @bistum-wuerzburg.de
Pater Sinto George Pfarrvikar	09535 / 1881478	sinto.george @bistum-wuerzburg.de
Pater Thomas (Shejin) Mathew Pfarrvikar	09536 / 9218173	shejin.mathew @bistum-wuerzburg.de
Christian Storath Pastoralreferent, Vollzeit	09544 / 9835741	christian.storath @bistum-wuerzburg.de
Rudi Reinhart Gemeindereferent, Teilzeit 25 %	0152 / 26211111	rudi.reinhart @bistum-wuerzburg.de
Klemens Nothaas Diakon im Nebenberuf	09544 / 6776	klemens.nothaas @bistum-wuerzburg.de
Angela Stein Gemeindereferentin, Teilzeit	0157 / 51635121	angela.stein @bistum-wuerzburg.de

Pfarrsekretärinnen:
Marlene Schug, Rita Wolfschmitt und Gabriele Hahn
kath. Pfarramt Baunach - tel. erreichbar unter 09544 - 6776

Verpassen Sie nicht Ihre Chance am 1. März, gestalten Sie mit!

Wahl der Gemeindeteams

Es sind die Menschen vor Ort, die Ihre, die unsere Kirche gestalten. Damit meine ich nicht das Kirchengebäude, sondern den gesellschaftlichen Inhalt, das Mit- und Füreinander, das Zusammenkommen und das Herunterkommen vom stressigen Alltag.

Kirche, das sind wir alle, die daran teilhaben wollen, ob Katholiken oder nicht.

Ob es Gottesdienste nach dem Schema F sind – die müssen natürlich auch sein, denn danach wird auch verlangt – oder ob es Treffen von Gläubigen, weniger Gläubigen, oder komplett Außenstehenden sind.

Die, die die Kirche vor Ort gestalten, wollen alle mitnehmen, denn Jesus ist darin ihr großes Vorbild.

Am 1. März dieses Jahres haben Sie die Möglichkeit, diese Menschen in die sogenannten Gemeindeteams zu wählen. Diese gewählten Teams werden immer wichtiger, da die Anzahl der Hauptamtlichen Kirchenmitarbeiter stetig zurückgeht. Mit Ihrer Wahl entscheiden Sie, wohin die Reise mit unserer Kirche hingeht, denn jeder hat eine andere Vorstellung davon, wie Kirche aussehen soll.

Darum rufe ich Sie auf, geben Sie Ihre Stimme für Ihr Gemeindeteam am 1. März ab, um den Weg der Kirche mitzuentscheiden.

Peter Großkopf
Vorsitzender Pfarreiengemeinschaft St. Christophorus Baunach-, Itz- und Lautergrund

St. Oswald Baunach

Gemeindeteamwahl Baunach Filialen - Auszählungsort

Seien Sie dabei, wenn die Stimmen zur Wahl des Gemeindeteams Baunach Filialen (Dorgendorf, Priegendorf & Reckenneusig) ausgezählt werden.

Dazu trifft sich der Wahlausschuss gemäß § 7 der Wahlordnung des Bistum Würzburg am 01.03.2026 um 16:00 Uhr in dem Priegendorfer Gemeinschaftshaus.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Wahlausschussvorsitzender
Peter Großkopf

GEMEINSAM GESTALTEN gefällt mir

Wahl des Gemeindeteams der Pfarrei St. Oswald Baunach am 01.03.2026

In der Pfarrei St. Oswald Baunach wird die Wahl zum Gemeindeteam in Form der „**Allgemeinen Briefwahl**“ durchgeführt. Die Wahlunterlagen werden bis spätestens Mitte Februar verteilt. Weitere Informationen zur Wahl entnehmen Sie bitte dem Anschreiben zur Briefwahl sowie dem Stimmzettel.

Die Wahlurne steht **ab Samstag, 21. Februar 2026** in der Pfarrkirche St. Oswald zu den üblichen Öffnungszeiten bereit.

Der verschlossene graue Briefumschlag muss spätestens am **Wahltag Sonntag, den 01. März 2026 bis zum Ende der Abstimmungszeit um 16:00 Uhr** in die Wahlurne eingeworfen werden.

Nehmen Sie bitte Ihr Stimmrecht wahr und unterstützen Sie mit Ihrer Stimmabgabe die Arbeit des Gemeindeteams vor Ort und die Zukunft der Pfarrgemeinde.

gez. D. Roppelt
Vorsitzende des Wahlausschusses Baunach

St. Nikolaus Reckendorf

Pfarrgemeinderatswahl – Wahl des Gemeindeteams Reckendorf

Am 01. März finden Pfarrgemeinderatswahlen statt. Auch in der Pfarrei St. Nikolaus wird an diesem Tag ein neues Gemeindeteam gewählt. Die Wahl findet als allgemeine Briefwahl statt.

Was heißt Allgemeine Briefwahl?
In den kommenden Tagen erhalten alle Wahlberechtigten der Pfarrei automatisch Briefwahlunterlagen. Wer wahlberechtigt ist und bis zum 14.02.2026 keine Wahlunterlagen erhält, möge sich bitte an den Vorsitzenden des Wahlausschuss, Herrn Alexander Schmitt (Tel. 09544/ 4658, alexander.schmitt1993@googlemail.com) oder ein anderes Mitglied des Wahlausschusses wenden. Wahlberechtigt sind alle Katholikinnen / Katholiken, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben.

Wann kann ich meine Stimme abgeben?
Die Abgabe der Wahlunterlagen ist möglich:
Sonntag 15. bis Samstag, 28.02.2026, jeweils von 08:30 - 18:00 Uhr und am Wahlsonntag, 01.03.2026 von 08:30 - 12:30 Uhr.

Wo können die Wahlunterlagen abgegeben werden?
Die ausgefüllten Wahlunterlagen bitte ausschließlich in die Wahlurne in der Pfarrkirche St. Nikolaus einwerfen. Die Wahlurne befindet sich direkt im Eingangsbereich der Pfarrkirche.

Warum sollte ich wählen?
Die Mitglieder des Gemeindeteams gestalten maßgeblich das kirchliche Leben vor Ort mit und vertreten die Gemeinde und ihre Gläubigen im gemeinsamen Pfarrgemeinderat der Pfarreiengemeinschaft St. Christophorus. Mit ihrer Stimmabgabe stärken Sie die demokratisch legitimierten Gremien in unserer Kirche. Sie zeigen: Mitverantwortung in der Kirche, vor allem in der Pfarrei vor Ort ist wichtig. Nehmen Sie daher bitte Ihr Stimmrecht wahr und gehen Sie zur Wahl.

gez. Alexander Schmitt
Vorsitzender des Wahlausschuss St. Nikolaus

Kath. Bücherei Reckendorf im Pfarrheim

Öffnungszeiten:
Samstag: .....16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch: .....17.30 - 18.30 Uhr

St. Laurentius Lauter

HERZLICHE EINLADUNG

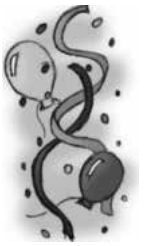
zum

Familiengottesdienst

am Sonntag 8.Februar 2026

10.30 Uhr - Pfarrkirche Lauter

Alle Kinder sind herzlich eingeladen kostümiert zu kommen.



Auf Euer Kommen freuen sich Marion Tröster, Josef u. Hildegard Weigmann mit dem Kinderchor.

Die Proben des Kinderchores finden jeweils am Samstag, den 31.01. und am 07.02.2026, von 10.00-11.00 Uhr im Pfarrhaus in Lauter statt.

Jeder kann mitmachen !!

Neuwahl des Gemeindeteams der Pfarrei Lauter am 01.03.2026

Die Wahl unseres Gemeindeteams (vorm. Pfarrgemeinderat) findet am 01.03.2026 **im Anschluss an die Messfeier, die um 10:30 Uhr angesetzt ist**, statt. Die Wahl wird nach § 11 der Wahlordnung der Gemeindeteams im Bistum Würzburg in einer Versammlung durchgeführt. Diese Art der Wahl wurde von der Diözese neu eingerichtet und ist bedeutend einfacher im Ablauf. Der Wahlausschuss hat beschlossen diese Wahlform zu wählen. Dabei ist es möglich die Kandidatinnen und Kandidaten **en bloc per Akklamation zu wählen**, das heißt es wird allen Personen auf der Liste per Handzeichen zugestimmt. So muss der Wahlvorgang an sich nicht lange dauern.

Nachfolgend unsere Kandidaten/-innen:
Katja Eckstein, Lauter
Max Hemmer, Deusdorf
Jonas Margowski, Appendorf
Christine Müller, Appendorf
Klaus Schreiber, Lauter
Ruth Will, Lauter
Hildegard Weigmann, Lauter

Wahlberechtigt sind alle Katholikinnen und Katholiken, die am Wahltag 14 Jahre alt sind und in der Gemeinde Lauter ihren Hauptwohnsitz haben. **Achtung: Sie erhalten keine persönliche Wahlbenachrichtigung!**

Das Gemeindeteam hat u. a. die Aufgabe, sich um das kirchliche Leben am Ort zu kümmern. Wir organisieren die Geburtstagsbesuche, das Basteln der Osterkerzen für Kinder, der Imbiss nach der Osternacht, das Pfarrfest an Fronleichnam, das Frühstück nach der Rorate, die Seniorenfeier, beteiligen uns an der Organisation des Weihnachtskonzertes usw.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie durch Ihr Kommen am 01.03.2026 und den Gebrauch Ihres Stimmrechtes Ihre Wertschätzung für die Arbeit des Gemeindeteams zeigen.

Für weitere Fragen stehen das Gemeindeteam und ich gerne zur Verfügung.

Für den Wahlausschuss
Hildegard Weigmann, Tel. 09544 4414

Evang. Luth. Pfarramt Rentweinsdorf

Termine Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 08.02.2026
08:30 Uhr: Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee, Heubach
09:45 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Rentweinsdorf
18:00 Uhr: RockSofa-Jugendgottesdienst, Rentweinsdorf

Gottesdienst für kleine Leute

Hallo,

ich bin **Frieda** und ich würde mich freuen, wenn du uns mit deiner Familie besuchst. Wir feiern jeden **2. Sonntag im Monat** einen Gottesdienst für Kinder von **1 – 6 Jahren**.
Wenn du Lust hast, dann komm doch einfach am

Sonntag, 08. Februar 2026

in der Zeit von **11:15 Uhr bis 11:45** Uhr
in die Dreieinigkeitskirche in Rentweinsdorf.
Ich freu mich auf dich

Bis bald

Deine FRIEDA

Sonntag, 15.02.2025
09:45 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Rentweinsdorf
(RockSofa entfällt wg. KonfiCastle)

Seniorenfasching
Am Dienstag, 10. Februar um 14.00 Uhr im Marktsaal in Rentweinsdorf. Mit Auftritt der Kindertanzgruppen. Gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Kuchen & Krapfen.

Friedensgebet
Das Friedensgebet findet erst wieder im März statt

Pfarrbüro nicht besetzt:
Vom 16.-18.02.2026 ist das Pfarramt geschlossen. Die Gemeindereferenten Krußig erreichen Sie in wichtigen Angelegenheiten oder Trauerfällen über die Tel. 0160 6380566

Kontakt:
Pfarramt Rentweinsdorf, Kaulberg 1, 96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531 218; pfarramt.rentweinsdorf@elkb.de
Büro: Mo, Di & Do von 08:30 - 12:00 Uhr
Notfallnummer: 0160 6380566

Was wären die Kirchen ohne ehrenamtliche Mitarbeiter

Am Freitag, dem 09. Januar luden die Kirchengemeinden Salmsdorf und Rentweinsdorf ihre ehrenamtlichen Mitarbeiter zum Mitarbeiterfestabend in den Marktsaal ein. Der Abend wurde vom Posaunenchor umrahmt. Die Gemeindereferenten Diana und Kent Krußig blickten auf ihr erstes Dienstjahr in Rentweinsdorf zurück. Im Rahmen des Festabends konnten die Kirchengemeinden 35 verdiente Mitarbeiter für insgesamt 835 Jahre ehrenamtliche Arbeit in vielen verschiedenen Bereichen ehren.

Besonders hervorzuheben ist der Dienst von Sabine Wacker, sie ist seit 40 Jahren in der Kita Bundezauber tätig, sowie Renate Becker, sie ist bereits seit 50 Jahren im Kirchenvorstand Rentweinsdorf. Ebenso Günther Habermann, er spielt seit 60 Jahren im Posaunenchor und Willi Andres, er wird an diesem Abend sogar für 135 Jahre Ehrenamt geehrt: 10 Jahre Seniorenkreisleitung, 60 Jahre als Organist und 65 Jahre im Posaunenchor. Für ihre Treue überreichte Vertrauensmann Oliver Stark Blumen und Präsentkörbe. Für Günther Habermann und Willi Andres gab es zudem eine Urkunde des evangelischen Posaunenchorverbandes. Aus ihrem langjährigen Dienst verabschiedet wurden Ilse Rödel, Wilfried und Lotte Elflein und Stefanie Stark. Nach einem Bilderrückblick auf das vergangene Jahr klang der Abend bei einem Buffet und guten Gesprächen aus.

Günther Habermann, Sabine Wacker, Renate Becker, Willi Andres von links nach rechts *Foto: Kent Krußig*

Nachrichten Baunach

Ortskulturring Baunach

Baunacher Faschingsumzug 2026

Die Stadt Baunach und der Ortskulturring Baunach, lädt zum 56. Faschingszug am Samstag, den 07.02.2026 ein.

Termin: Samstag, der 07.02.2026

Aufstellung: 13:45 Uhr im Industriegebiet

Zielort / Umzugsende: Industriegebiet (Abstellmöglichkeit der Fahrzeuge)

After Show –Party: Zur Alten Brauerei (Brauereigasse), für die (Ende 19:00 Uhr) Unterhaltung sorgt die **Partyband DOCHRINNA**

Parkplatzmöglichkeit: Altstadt,- und Bahnhofparkplatz

Auftritte der Baunacher Garden: Bühne auf dem Marktplatz

Die Aufstellung ist auf der Webseite des OKR Baunach online gestellt, ein dreifach BunaHu

OKR Baunach e. V.

https://okr-baunach.de

1. FC Baunach

Basketball

Rückblick:

Herren 1 (2. Regionalliga Nord)

24.01.2026: Baunach Young Pikes – Dresden Titans 3 90:84

Beste Werfer: Lahr 23, Egger 19, Deinlein 18, Mendl 13

31.01.2026: Cybex Talents Bayreuth – Baunach Young Pikes 92:70

Beste Werfer: Neunhoeffer 29, Deinlein 16, Motter 12

Herren 2 (Bezirksoberliga)

25.01.2026, 17:00 Uhr: SpVgg Rattelsdorf - 1. FC Baunach 2 61:70

Beste Werfer: Geber 13, Passlack 12, Ha Sy 11, Will 11

31.01.2026, 17:30 Uhr: SV Pettstadt – 1. FC Baunach 2 85:77

Beste Werfer: Rothenbach 20, Geber 15, Ritzel 13, Weiß 12

Herren 3 (Kreisliga)

01.02.2026, 14:30 Uhr: 1. FC Baunach – DJK Eggolsheim 3 100:77

Damen Bezirksliga)

25.01.2026, 13:30 Uhr: ATS Kulmbach – 1. FC Baunach 52:46

U14 (Bezirksliga)

25.01.2026, 14:30 Uhr: 1. FC Baunach – BBC Coburg 2 125:30

31.01.2026, 10:30 Uhr: SG/TSG/Post SV Bamberg – 1. FC Baunach 58:56

U12 (Bezirksliga)

25.01.2026, 10:00 Uhr: 1. FC Baunach – Regnitztal Baskets 2 73:46

01.02.2026, 11:00 Uhr: 1. FC Baunach – BG Litzendorf 63:67

U10 (Bezirksliga)

24.01.2026, 14:00 Uhr: 1. FC Baunach – SV Pettstadt 54:60

31.01.2026, 13:30 Uhr: DJK Eggolsheim - 1. FC Baunach 39:55

U8 (Bezirksliga)

01.02.2026, 12:30 Uhr: SC Kemmern 2 – 1. FC Baunach 18:18

Kommende Spiele:

Herren 1 (2. Regionalliga Nord)

07.02.2026, 15:30 Uhr: Baunach Young Pikes – GGZ Baskets Zwickau

(Hauptsmoorhalle Strullendorf)

Herren 2 (Bezirksoberliga)

07.02.2026, 18:00 Uhr: TS Kronach - 1. FC Baunach 2

Herren 3 (Kreisliga)

08.02.2026, 18:00 Uhr: SV Memmelsdorf - 1. FC Baunach

U18 (Bezirksoberliga)

07.02.2026, 17:00 Uhr: 1. FC Baunach – BBC Coburg 2

14.02.2026, 16:30 Uhr: SV Weidenberg – 1. FC Baunach

U16 (Bezirksliga)

08.02.2026, 15:00 Uhr: 1. FC Baunach – SV Weidenberg

U14 (Bezirksliga)

08.02.2026, 10:00 Uhr: 1. FC Baunach – Bischberg Baskets

U10 (Bezirksliga)

08.02.2026, 12:30 Uhr: 1. FC Baunach – Bischberg Baskets

U8 (Bezirksliga)

08.02.2026, 15:00 Uhr: BG Litzendorf 2 – 1. FC Baunach

Tischtennis

Seit dem letzten Kurzbericht gab es folgende Ergebnisse:

Herren I (Bezirksoberliga):

Mi. 21.01. TV Schwürbitz – 1. FC Baunach 0:10

TV Schwürbitz	*1. FC Baunach*	*Ergebnisse*
Meußer S. / Mahr J.	**Waßmann J. / Winkler J.**	6:11 1:11 8:11
Schneider T. / Imhof St.	**Endres-Backert D. / Waßmann M.**	8:11 11:9 5:11 3:11
Schneider Tobias	**Endres-Backert Dominik**	4:11 9:11 8:11
Imhof Stefan	**Waßmann Julius**	8:11 3:11 6:11
Meußer Sven	**Winkler Stefan**	6:11 11:7 10:12 9:11
Mahr Jochen	**Waßmann Michael**	7:11 9:11 8:11
Schneider Tobias	**Waßmann Julius**	2:11 2:11 2:11
Imhof Stefan	**Endres-Backert Dominik**	11:9 5:11 8:11 2:11
Meußer Sven	**Waßmann Michael**	9:11 11:7 7:11 5:11
Mahr Jochen	**Winkler Stefan**	11:7 5:11 11:4 5:11 6:11

Fr. 23.01. TSG Bamberg II – 1. FC Baunach 7:3

TSG Bamberg II	*1. FC Baunach*	*Ergebnisse*
Weiskopf D. / Faltus K.	Waßmann J. / Winkler J.	11:7 11:13 11:9 11:8
Freiberger J. / Jörg T.	Will T. / Endres-Backert D.	11:8 12:10 11:9
Freiberger Jürgen	Will Thomas	11:6 11:7 15:13
Weiskopf Daniel	**Waßmann Julius**	9:11 2:11 5:11
Faltus Konstantin	Winkler Stefan	11:9 11:4 11:9
Jörg Thomas	**Endres-Backert Dominik**	11:5 12:14 8:11 6:11
Freiberger Jürgen	**Waßmann Julius**	8:11 16:14 8:11 5:11
Weiskopf Daniel	Will Thomas	11:4 11:6 11:8
Faltus Konstantin	Endres-Backert Dominik	11:6 11:4 11:5
Jörg Thomas	Winkler Stefan	13:11 8:11 11:6 11:9

Fr. 30.01. 1. FC Baunach – TTC Rödental II 6:4

1. FC Baunach	*TTC Rödental II*	*Ergebnisse*
Waßmann J. / Winkler J.	Grambs O. / Weidemüller S.	11:5 11:3 11:6
Will T. / Endres-Backert D.	Braun N. / Kreuz Chr.	12:10 11:8 12:10
Waßmann Julius	Braun Niklas	11:8 11:4 11:5
Will Thomas	Grambs Oliver	11:9 12:10 10:12 13:11
Endres-Backert Dominik	**Weidemüller Silvan**	11:3 11:13 7:11 4:11
Winkler Stefan	**Kreuz Christian**	7:11 3:11 11:6 6:11
Waßmann Julius	Grambs Oliver	12:10 11:4 11:6
Will Thomas	**Braun Niklas**	11:7 8:11 11:9 6:11 8:11
Endres-Backert Dominik	**Kreuz Christian**	7:11 11:8 7:11 10:12
Winkler Stefan	Weidemüller Silvan	11:4 7:11 8:11 11:4 11:9

Herren II (Bezirksklasse B):

Mo. 19.01. SV Zapfendorf II – 1. FC Baunach II 4:6

SV Zapfendorf II	*1. FC Baunach II*	*Ergebnisse*
Oswald N. / Perez M.	**Winkler St. / Jagla L.**	9:11 5:11 10:12
Lorenz R. / Hinkelmann F.	**Wirth S. / Eggert R.**	8:11 11:4 11:9 5:11 9:11
Oswald Norbert	**Wirth Silvio**	6:11 4:11 11:7 9:11
Lorenz Rainer	**Winkler Stefan**	8:11 8:11 8:11
Perez Manuel	Eggert Rene	12:10 8:11 13:11 11:7
Hinkelmann Felix	Jagla Lukas	11:6 7:11 11:9 7:11 11:9
Oswald Norbert	**Winkler Stefan**	11:5 7:11 11:8 5:11 8:11
Lorenz Rainer	Wirth Silvio	12:10 11:5 11:9
Perez Manuel	Jagla Lukas	14:12 11:9 11:6
Hinkelmann Felix	**Eggert Rene**	6:11 12:10 10:12 5:11

Di. 27.01. 1. FC Baunach II – RMV Conc. Strullendorf IV 6:4

1. FC Baunach II	*RMV Conc. Strullendorf IV*	*Ergebnisse*
Winkler St. / Hollfelder D.	**Neubauer St. / Postweiler Ph.**	10:12 10:12 11:6 6:11
Wirth S. / Jendreiek M.	Baumgartl St. / Neubauer W.	9:11 7:11 11:9 11:8 11:6
Winkler Stefan	Postweiler Philipp	3:11 11:8 11:9 12:10
Wirth Silvio	**Neubauer Stefan**	6:11 7:11 7:11
Hollfelder Dominik	Neubauer Wolfgang	11:6 10:12 11:6 9:11 11:6
Jendreiek Michael	**Baumgartl Stefan**	11:7 1:11 8:11 8:11
Winkler Stefan	Neubauer Stefan	11:7 8:11 11:6 14:12
Wirth Silvio	**Postweiler Philipp**	10:12 11:7 11:7 7:11 8:11
Hollfelder Dominik	Baumgartl Stefan	14:12 12:10 11:3
Jendreiek Michael	Neubauer Wolfgang	11:9 10:12 7:11 11:7 11:6

Herren III (Bezirksklasse D):

Fr. 30.01. 1. FC Baunach III – SV Zapfendorf IV 10:0

1. FC Baunach III	*SV Zapfendorf IV*	*Ergebnisse*
Eggert R. / Jendreiek M.	Zeller H. / Vogel M.	11:4 11:7 11:9
Otto Chr. / Schmid B.	Wächter F. / Gunzelmann K.	11:8 11:5 11:6
Eggert Rene	Vogel Michael	11:8 7:11 11:5 12:10
Jendreiek Michael	Zeller Hubert	12:10 11:8 11:9
Otto Christian	Gunzelmann Konrad	11:6 11:7 11:1
Schmid Bernd	Wächter Frank	9:11 12:10 11:5 7:11 11:7
Eggert Rene	Zeller Hubert	11:2 11:9 11:5
Jendreiek Michael	Vogel Michael	11:8 11:7 11:8
Otto Christian	Wächter Frank	11:2 6:11 11:4 11:6
Schmid Bernd	Gunzelmann Konrad	7:11 11:3 11:7 11:5

Herren IV (Bezirksklasse E):

Di. 27.01. 1. FC Baunach IV – SV Walsdorf VII 5:5

1. FC Baunach IV	*SV Walsdorf VII*	*Ergebnisse*
Sterzer D. / Schmitt N.	Matthes J. / Wolnitza D.	11:3 11:6 11:8
Pfennigwerth S. / Elflein C.	**Kaiser A. / Waldner M.**	6:11 8:11 7:11
Sterzer Daniel	Matthes Jan	9:11 11:4 11:5 12:10
Schmitt Nadine	**Kaiser Alexander**	6:11 12:14 9:11
Arnold Tom	Wolnitza David	11:9 11:7 11:5
Pfennigwerth Sandra	**Waldner Manfred**	6:11 4:11 5:11
Sterzer Daniel	Kaiser Alexander	11:3 11:4 11:5
Schmitt Nadine	**Matthes Jan**	11:9 9:11 4:11 9:11
Arnold Tom	Waldner Manfred	6:11 11:9 11:7 11:4
Pfennigwerth Sandra	**Wolnitza David**	7:11 6:11 3:11

aktuelle Tabellenplatzierungen:

Herren I	Bezirksoberliga	15:9 Punkte	Platz 3 (von 10)
Herren II	Bezirksklasse B	20:2 Punkte	Platz 1 (von 10)
Herren III	Bezirksklasse D	18:0 Punkte	Platz 1 (von 9)
Herren IV	Bezirksklasse E	11:3 Punkte	Platz 1 (von 7)

Die nächsten Spiele/Termine:

Herren I in der Bezirksoberliga:
Fr. 06.03. 20:30 Uhr 1. FC Baunach – FC Adler Weidhausen III
Fr. 13.03. 20:30 Uhr 1. FC Baunach – TTC Burgkunstadt II
Fr. 20.03. 20:00 Uhr TSV Scherneck – 1. FC Baunach

Herren II in der Bezirksklasse B:
Di. 03.02. 20:30 Uhr 1. FC Baunach II – TSV Breitengüßbach II
Mo. 09.02. 19:30 Uhr TSV Scheßlitz II – 1. FC Baunach II
Di. 24.02. 20:30 Uhr 1. FC Baunach II – TV Hallstadt II

Herren III in der Bezirksklasse D:
Fr. 06.02. 20:30 Uhr 1. FC Baunach III – SV Frensdorf II
Mo. 23.02. 20:15 Uhr TSV Scheßlitz IV – 1. FC Baunach III
Do. 05.03. 20:15 Uhr SV Pettstadt II – 1. FC Baunach III

Herren IV in der Bezirksklasse E:
Di. 03.02. 20:30 Uhr 1. FC Baunach IV – DJK Gaustadt V
Mo. 09.02. 20:15 Uhr SV Pettstadt III – 1. FC Baunach IV
Di. 24.02. 20:00 Uhr SpVgg Trunstadt IV – 1. FC Baunach IV

Termine, (Einzel-)Ergebnisse, Mannschaftsaufstellungen, als auch Kontaktinformationen sind im Internet nachzulesen unter: https://www.bttv.de/ligen/bezirk-oberfranken-west/ oder https://www.fc-baunach.de/tischtennis/.
Alle Heimspiele finden wie gewohnt in der Schulturnhalle statt.
TT-interessierte Zuschauer sind gerne willkommen.
Trainingsbetrieb ist immer dienstags und freitags jeweils von 20:15 – 22:00 Uhr.

Kommt einfach vorbei und trainiert mit.

Ihr braucht nur Sportklamotten und Hallenschuhe, Trainingsschläger sind vorhanden.

Wir freuen uns auf euch.

gez. Silvio Wirth

DJK Priegendorf

Fußball

Fußball Vorbereitungsspiele

Samstag, 21.02.2026 um 14:00 Uhr
SV Priesendorf – DJK Priegendorf
Spielort: Dankenfeld
Sonntag, 22.02.2026 um 14:00 Uhr
Frickendorf – DJK Priegendorf
Spielort: Frickendorf oder Ebern

LG Veitenstein - Veitensteinbiker

DJK Priegendorf - Der Sportverein für die ganze Familie
Du liebst Bewegung – Du möchtest laufen – dann LG Veitenstein!
SEI DABEI unter www.lg-veitenstein.de

Montag:

POWERWALKING für Einsteiger und „Schnupperer“:
Das etwas andere Training: Ab 18:00 Uhr trainieren wir sehr abwechslungsreich – sehr gut geeignet für Einsteiger und ganzheitlich fit werdende Sportler. Hier wird zügig gewalkt und auf die Körperhaltung und Körperspannung geachtet.
Treffpunkt: Parkplatz der DJK Priegendorf.
Winter-Training – Motto: „kalt, na und?! – gute Stimmung und gute Laune“:
Ab 19:10 Uhr Hallentraining in der DJK Priegendorf.
Wir trainieren Kraft, Koordination und Workout mit viel Spiel und Spaß. Auch für Einsteiger: Kommt vorbei – das ist eine super Grundlage für praktisch alle Sportarten.

Mittwoch:
Zurzeit ist „Erhaltungstraining – Supersauerstoff – Laufen“ angesagt.
Laufkoordination ist auch ein wichtiger Bestandteil beim Training. Intervalltraining ist eine sehr effektive Methode für die Leistungssteigerung.
Wir treffen uns jeden Mittwoch zum Lauf-Koordinations-Training auf der Laufbahn in Baunach. Um 18:30 Uhr startet das Training für die Erwachsenen.

Schul-Sport-nach-Eins-Programm am Mittwoch:
Wintersaison: Treffpunkt ist die Schulsporthalle in Baunach.
Für alle Kids und Jugendlichen, die Spaß an Bewegung, Spiel und Erfolgserlebnissen haben – einfach mal vorbeischauen und mitmachen (Während der Schulferien findet kein Training statt).
Schüler-Kurse: Schulsporthalle Baunach, Beginn um 16:00 Uhr.
Schüler-Jugendtraining: Schulsporthalle Baunach, Beginn um 18:00 Uhr.
Meldet euch bei Interesse bei euren Lehrern oder den Trainern.
Info gerne per WhatsApp an Kerstin 0176 21618245

Sonntag:
Der Sonntagsgenusslauf findet nach interner Absprache an unterschiedlichen Orten statt – einfach mal nachfragen.

Save the date – der NEUE „Veitensteinlauf“:
Am 17.05.2026 ist es soweit, wir starten mit einem komplett neuem Konzept für alle Laufbegeisterten.

Alle Einnahmen aus den Startgeldern und Sponsoren Geldern gehen an das Kinder-Hospiz Bamberg.
Hier kann wirklich jeder mitmachen und ein Zeichen setzen. Ob einzeln oder als Team ist egal, Hauptsache ist der Spaß für den guten Zweck.
Für alle Vereine, Schulklassen, Feuerwehren, usw....

Infos zum Verein und Kontakt:
Web: www.lg-veitenstein.de
Mail: veitensteiner@gmail.com
WhatsApp: 0176 21618245
oder bei FACEBOOK

Baunacher Faschingsclub Narretei e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung am 27.02.2026

Liebe Mitglieder:innen,
hiermit laden wir euch herzlich zur Jahreshauptversammlung ein:
Freitag, den 27.02.2026, um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus, Kastenweg 1, 96148 Baunach

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch die Vorständin
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls 2025
4. Rückblick der 1. Vorsitzenden
5. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Änderung Satzung
8. Beitragsänderung
9. Sonstiges / Anträge / Wünsche
10. Schlusswort

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen und rege Teilnahme! Anträge und Wünsche können gerne in Schriftform vorab bei der Vorstandschaft eingereicht werden.
Schöne Grüße und Buna Hu!
Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Dorgendorf

Helferfest 150 Jahre FFW Dorgendorf

Als Dankeschön und Anerkennung findet am Samstag, den **07.03.2026** ein **Helferfest** statt.
Alle Helfer, die vor, während und nach dem Fest im Einsatz waren, sind herzlichst eingeladen.
Wir feiern bei der **Lyd in Dorgendorf**.
Beginn ist um **17:21** Uhr.
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Rückmeldung bis 21.02.2026.
Telefon: 0176 53938103 bei unserer 1. Kommandantin Stefanie Vogler.
Dorgendorfer Feuerwehr

Gesangverein Baunach

Baunach singt und Baunach tanzt

Nachdem beides zusammengehört, laden wir nach „Baunach singt“ am Samstagabend gleich danach zu „Baunach tanzt“ am Sonntagnachmittag ein.
Tanzen heißt hier: alles, was mit Polka, Walzer, Dreher, Rheinländer, Mazurka usw. funktioniert. Einfache Figurentänze querbeet durch ganz Europa mit dem Fokus auf Franken, Bayern und Böhmen.
Gedacht ist das Treffen für schon erfahrene Volkstänzerinnen und -tänzer. Kurze Ablaufbesprechung für den Tanz - und los geht's. Es ist also hilfreich, wenn ihr schon einmal Walzer und Polka getanzt habt. Aber die wichtigste Sache an diesem Nachmittag ist der Spaß an der Musik und dem Tanzen.

Ort:	Bürgerhaus Baunach
Zeit:	Sonntag, 08.03.2026, 14:00 - 18:00 Uhr
Anmeldung:	Iris Wild, 09544 985044,
	01577 5173636, iris@wildfamily.de

Eintritt frei

Kapellenverein Godeldorf/Godelhof e.V.

Einladung zur 25. ordentlichen Mitgliederversammlung

Wir treffen uns am **Samstag, den 07. März 2026 um 17:30 Uhr** im großen Nebenzimmer der Gaststätte Sippel.
Die Versammlung beginnt um ca. **19:00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Kassenbericht
5. Prüfbericht und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge

gez. 1. Vorsitzender
Hans-Dieter Ruß

Musikverein Stadtkapelle Baunach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder des Musikvereins Stadtkapelle Baunach e. V.,

hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung **am Mittwoch, den 04.03.2026, um 19:00 Uhr** im Felsenkeller in Baunach.

Die Tagesordnung sieht folgenden Ablauf vor:

1. Begrüßung
2. Eröffnung der Versammlung und Ernennung eines Protokollführers
3. Feststellung zur satzungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
4. Totengedenken
5. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
6. Geschäftsbericht des Vorstandschaftsteams
7. Rechenschaftsberichte der musikalischen Leiter
8. Tätigkeitsbericht der Bläserjugend
9. Aussprache zu den Berichten
10. Finanzbericht des Vorstandschaftsteams
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Entlastung des Vereinsrates inklusive Vorstandschaftsteam
13. Wünsche und Verschiedenes
14. Schlusswort

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2025 ist ab sofort einsehbar und wird gerne auf Verlangen zur Verfügung gestellt (Kontakt: Christian Albrecht, 1vorstand@musikverein-baunach.de, Tel.: 09544 9866210).

Am Tag der Mitgliederversammlung liegt das Protokoll zudem schriftlich zur Durchsicht am Versammlungsort vor. Sonstige Anträge können gerne bis zum 25.02.2026 beim Vorstandschaftsteam eingereicht werden.

Einer zahlreichen Teilnahme sehen wir gerne entgegen!

Für den Vereinsrat
Christian Albrecht

Schulförderverein VG Baunach e. V.

Spendenaktion zur Weihnachtszeit

Der Baunacher Stadt-Adventskalender war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg und ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Mitmenschlichkeit in unserer Stadt.

Dank der großen Beteiligung konnten jeweils 1.300 Euro an den Schulförderverein der VG Baunach sowie an die Kinder- und Jugendfeuerwehr der Stadt Baunach übergeben werden. Weitere 650 Euro gingen an das Frauenhaus Bamberg.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucherinnen und Besuchern, Organisatorinnen und Organisatoren, Mitwirkenden und insbesondere der Familie Albrecht, die diese wunderbare Tradition ins Leben gerufen hat und sie bis heute mit viel Herzblut unterstützt. Jede einzelne Beteiligung – ob groß oder klein – hat dazu beigetragen, dass Hilfe dort ankommt, wo sie dringend gebraucht wird.

Dieses gemeinsame Engagement zeigt eindrucksvoll, wie lebendig unsere Stadtgesellschaft ist und wie sehr Herzenswärme und Nächstenliebe in Baunach gelebt werden. Zusammen wurde nicht nur gespendet, sondern auch Hoffnung, Unterstützung und Zuversicht verschenkt.

Im Namen der Kinder und Jugendlichen der Grund- und Mittelschule sagen wir von Herzen Danke. Die Spendensumme kommt ihnen vollständig zugute und hilft dabei, die Schulfamilie nachhaltig zu stärken und gemeinsam ein Stück weiter in die Zukunft zu gehen.

Interessieren Sie sich näher an der Arbeit des SFV oder möchten uns unterstützen, dann werfen Sie doch einen Blick auf unsere Homepage – https://sfv-baunach.de/ -

gez. Die Vorstandschaft
Schulförderverein VG Baunach e. V.

Über eine großzügige Spende der VR Bank Bamberg-Forchheim eG durfte sich kürzlich der Schulförderverein VG Baunach freuen.

Im Rahmen einer symbolischen Scheckübergabe in der Filiale Baunach überreichte Kundenberater Harald Dremel den Spendenscheck an Volker Dumsky und Tanja Seits vom Schulförderverein.

Die Spende unterstützt die Arbeit des Schulfördervereins und kommt direkt den Schülerinnen und Schülern zugute. Mit den finanziellen Mitteln können verschiedene Projekte, Anschaffungen und schulische Aktivitäten gefördert werden, die den Schulalltag bereichern und das Lernen unterstützen.

Der Schulförderverein bedankte sich herzlich bei der VR Bank Bamberg für das Engagement und die wertvolle Unterstützung der schulischen Arbeit.

Spende der Sparkasse Bamberg – Beratungsstelle Baunach

Danke für diese wertvolle Unterstützung!

Zwei Gründungsmitglieder unseres Schulfördervereins, Volker Dumsky (2. Vorsitzender) und Mareen Schönfelder-Werner (Schriftführerin), durften einen großzügigen Spendenscheck

von Markus Sippel, Leiter des Beratungs-Centers der Sparkasse Baunach, entgegennehmen.

Diese Unterstützung bedeutet uns unglaublich viel – denn sie kommt direkt dort an, wo sie am wichtigsten ist: bei unseren Kindern.

Dank solcher Spenden können wir Projekte, Anschaffungen und Angebote realisieren, die den Schulalltag bereichern und Chancen schaffen.

Ohne dieses Engagement wäre unsere Arbeit in dieser Form nicht möglich.

Ein herzliches Dankeschön an die Sparkasse Baunach für das Vertrauen und die Unterstützung unserer gemeinsamen Zukunft – für unsere Kinder!

#Danke #GemeinsamFürKinder #Schulförderverein #Sparkasse #ZukunftGestalten

Seniorenkreis Baunach

Einladung zum Seniorenfasching

Herzliche Einladung ergeht an alle Senioren zu unserer Faschingsfeier am **Dienstag, den 10.02.2026 ab 14:00 Uhr im FC-Sportheim.**

Nach Kaffee und Kuchen wollen wir einen unterhaltsamen Nachmittag mit Musik und Spaß verbringen. Bitte bringt gute Laune und Frohsinn sowie eine Faschingskappe mit. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Terminvorschau:

Im März findet der Seniorennachmittag am Dienstag, 10.03.2026 im Konferenzsaal des Bürgerhauses statt. Es wird ein Bildervortrag „Fahrt in den Frühling und zu den herrlich geschmückten Osterbrunnen“ gezeigt.

Gez.
D. Roppelt

SKK Baunach e.V.

Termine

Die nächsten Spiele:

Freitag, 20.02.2026, 18:30 Uhr: SKK Baunach 1 – RSV Bavaria Lisberg 1

Freitag, 27.02.2026, 18:30 Uhr: Sch. Hub. Schönbrunn 1 – SKK Baunach 1

Freitag, 06.03.2026, 18:30 Uhr: SKK Baunach 1 – TSV Breitengüßbach 3

Informationen rund um den SKK Baunach, alle Spielberichte und Hinweise auf die nächsten Termine finden Sie auch auf unserer Website unter

www.skk-baunach.de**.**

Unabhängige Wählergemeinschaft Baunach (UWG)

Wahlveranstaltungen

Wir freuen uns sehr, Sie bei einer unserer nächsten Wahlveranstaltung zur Kommunalwahl am 08.03.2026 begrüßen zu dürfen.

- Baunach, Dienstag, 10.02.2026 im Felsenkeller
- Dorgendorf, Mittwoch, 11.02.2026 Gasthaus zur Stiefenburg bei der Lyd
- Priegendorf, Donnerstag, 12.02.2026 im Feuerwehrhaus
- Daschendorf, Freitag, 20.02.2026 im Feuerwehrhaus

Beginn ist immer um 19:00 Uhr!

INFOSTAND: REWE Markt Schwarz in Baunach

am Samstag 21.02.2026 von 9 – 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Udo Zeitler
Vorsitzender

VdK Ortsverband Baunach-Lauter

Der VdK OV Baunach-Lauter & OV Priegendorf informieren:

Einladung zur Fahrt zu den Luisenburgfestspielen Wunsiedel 2026

Die VdK-Ortsverbände Baunach-Lauter und Priegendorf laden ihre Mitglieder, Angehörigen und Freunde zu einer gemeinsamen Fahrt zu den Luisenburgfestspielen nach Wunsiedel ein.

Gespielt wird die Kriminalkomödie ***„Achtsam morden“***. Die schwarze Komödie nimmt die moderne Achtsamkeits-Bewegung und den Alltag eines gestressten Anwalts pointiert aufs Korn und sorgt mit vielen überraschenden Wendungen für unterhaltsame Stunden. **Für den VdK findet eine Sondervorstellung des Ensembles der Luisenburg statt.**

Termin: Freitag, 31.07.2026, Beginn der Vorstellung 15:00 Uhr

Abfahrtszeiten des Busses:

11:15 Uhr: Kloster-Langheim-Str., 11:20 Uhr: P+R Heinrichsdamm, 11:25 Uhr: Brose Arena

Preis: Fahrpreis inklusive Eintrittskarte Kategorie 1: 70,00 €

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung bis spätestens 28.02.2026 unter der **Telefonnummer 0951 30290260 bei der VdK-Kreisgeschäftsstelle Bamberg**. Bestellte Karten können nicht zurückgenommen werden.

gez. Peter Großkopf (1. Vors. VdK Priegendorf)
gez. Dominik Czepluch (1. Vors. VdK Baunach-Lauter)

Die Bühne ist bereitet. *Foto: Dominik Czepluch / VdK Kreisverband Bamberg*

VdK-Ortsverband Priegendorf

Luisenfestspiele 2026 „Achtsam morden“

Einladung zur Fahrt zu den Luisenburgfestspielen Wunsiedel 2026

Die VdK-Ortsverbände Priegendorf und Baunach-Lauter laden ihre Mitglieder, Angehörigen und Freunde zu einer gemeinsamen Fahrt zu den Luisenburgfestspielen nach Wunsiedel ein.

Gespielt wird die Kriminalkomödie „Achtsam morden“. Die schwarze Komödie nimmt die moderne Achtsamkeits-Bewegung und den Alltag eines gestressten Anwalts pointiert aufs Korn und sorgt mit vielen überraschenden Wendungen für unterhaltsame Stunden. Für den VdK findet eine Sondervorstellung des Ensembles der Luisenburg statt.

Termin: Freitag, 31.07.2026

Beginn der Vorstellung 15:00 Uhr

Abfahrtszeiten des Busses: 11:15 Uhr: Kloster-Langheim-Str., 11:20 Uhr: P+R Heinrichsdamm, 11:25 Uhr: Brose Arena.

Preis: Fahrpreis inklusive Eintrittskarte Kategorie 1: 70,00 €

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung bis spätestens 28.02.2026 unter der Telefonnummer 0951 30290260 bei der VdK-Kreisgeschäftsstelle Bamberg. Bestellte Karten können nicht zurückgenommen werden.

- gez. Peter Großkopf (1. Vors. VdK Priegendorf)
- gez. Dominik Czepluch (1. Vors. VdK Baunach-Lauter)

Peter Großkopf
1. Vorsitzender
VdK Ortsverband Priegendorf

Verein für Obst- und Gartenpflege Baunach

Einladung zur JHV

Zur Jahreshauptversammlung des Vereins für Obst- und Gartenpflege Baunach laden wir alle Mitglieder recht herzlich am

Samstag, den 28.02.2026 um **19:00 Uhr**
in die Gaststätte Sippel ein.

Tagesordnung.

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2025
4. Bericht des Vorstandsteams
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten.
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anträge

Fristen.

Anträge u. Wünsche, die in der Jahreshauptversammlung unter Punkt 10 der Tagesordnung behandelt werden sollen, müssen bis zum 22.02.2026 schriftlich beim 1. Sprecher des Vorstandsteams Herrn Reimund Viering (Karl-Krimm-Str. 11) eingegangen sein.

Mit freundlichen Gartengrüßen

Die Vorstandschaft

Reimund Viering

Wanderclub Baunach e.V.

Außerordentliche Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Was im November nicht möglich war, ist nun im Januar gelungen: der Wanderclub hat eine neue Vorstandschaft für die nächsten 3 Jahre gewählt. Einige Zusammenkünfte und Gespräche waren in den letzten Monaten nötig, um für einen der großen Baunacher Vereine mit fast 200 Mitgliedern eine neue Vereinsführung zu finden. Der kommissarische Vorsitzende Michael Bolibruch konnte den 1. Bürgermeister, den 2. Bürgermeister, den Ehrenvorsitzenden Georg Wild sowie ein volles Haus im Gasthaus Sippel begrüßen. Als einziger Tagesordnungspunkt stand die Neuwahl der Vorstandschaft auf dem Programm. 1. Bürgermeister Tobias Roppelt leitete die Wahl.
Es wurden gewählt:

1. Vorsitzender Robert Wild, 2. Vorsitzender Stefan Schmitt, Schatzmeister Werner Fischer, Schriftführerin Helga Will, Wanderwart Jürgen Müller, Wegewart Ludwig Eichler, Kulturwart Reinhold Schweda, Seniorenwart Manfred Fuchs, Nordic-Walking-Wartin Annette Schmitt.

Beiräte: Brigitte Fischer, Lydia Galizia, Christina Hümmer, Stefan Hümmer, Stefan Jungkunz, Thomas Stubenrauch und Conny Weigler

Kassenprüfer Gabi Bock und Manfred Fuchs

Fahnenabordnung Ludwig Eichler, Manfred Fuchs, Stefan Jungkunz, Lydia Galizia und Reinhold Schweda.

Alles neu geregelt, das Vereinsleben geht weiter. Der Bürgermeister dankte den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit und freute sich, dass viele Neue bereit sind, Verantwortung für den Verein zu übernehmen.
Der neue Vorsitzende Robert Wild konnte sogar schon ein gut gefülltes Jahresprogramm für 2026 präsentieren, das im Laufe des Jahres weiter ergänzt wird. Der erste Programmpunkt ist die Beteiligung am Baunacher Faschingszug. Der Wanderclub hat als einziger Baunacher Verein schon an jedem Faschingszug teilgenommen und will diese Tradition fortführen. Unter dem Motto „100 Jahre Wanderclub“ wird eine bunte Fußgruppe von Wanderern aus allen Zeitepochen den Zug beleben. Und seinen 100. Geburtstag wird der Wanderclub heuer auch noch feiern. Lasst euch überraschen.
Die „Faschingswanderer“ treffen sich am Samstag, 07.02. um 13:45 Uhr zur Aufstellung im Industriegebiet. Wie bei allen unseren Wanderungen gilt auch hier: Jeder ist willkommen!

Christliche Bürgerschaft Baunach (CBB)

Wahlveranstaltungen / Infostände

Lernen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten der CBB zur Kommunalwahl am 08.03.2026 kennen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wahlveranstaltung PRIEGENDORF
Montag, 09.02.2026 – 19:00 Uhr, Feuerwehrhaus

Wahlveranstaltung BAUNACH
Donnerstag, 19.02.26 – 19:00 Uhr, Gasthaus Sippel

Infostand BAUNACH
Samstag, 21.02.26 – 09:00 - 13:00 Uhr, Rewe Markt Schwarz

Infostand BAUNACH
Sonntag, 22.02.26 – 13:00 - 16:00 Uhr, AWO Kindergarten

Infostand BAUNACH
Sonntag, 01.03.26 – 10:00 - 12:00 Uhr, Bürgerhaus Lechner Bräu

Alle Informationen auch im Internet unter:

www.cbb-baunach.de

Tobias Roppelt
1. Bürgermeister

CSU-OV Baunach

Infostände zur Kommunalwahl 2026

Die CSU Baunach lädt herzlich zu Infoständen ein.

Wir freuen uns auf viele nette Begegnungen und Gespräche.

Termine
14.02.2026 08:00 – 10:00 Uhr Infostand Vitalscheune Baunach
21.02.2026 09:00 - 13:00 Uhr Infostand REWE Baunach

www.csu-baunach.de

Facebook CSU.Baunach

Instagram csu_baunach

gez. *Markus Stöckl*
Ortsvorsitzender

Aschermittwoch 2026

Sie möchten gerne gesund ins neue Jahr starten? Etwas Positives für Ihre Gesundheit in der Fastenzeit tun? Dann hat die CSU Baunach genau das Richtige für Sie!

Am Aschermittwoch 18.02.2026 um 19:00 Uhr (kommen Sie gerne nach dem Gottesdienst vorbei) laden wir für Sie die Ernährungsberaterin Theresa Weber in den Felsenkeller Baunach (Magdalenenweg) ein!

In einem kurzweiligen Vortrag geht Frau Weber auf die wichtigsten Eckpunkte zu gesunder Ernährung ein und klärt über Ernährungsmythen auf. Auch kleine Kostproben bringt sie mit.

Herzliche Einladung an ALLE Interessierten!

Zur besseren Planung wird um kurze Anmeldung gebeten bei Sabine Saam (sabine.saam@csu-baunach.de oder 0171 8893579) oder Markus Stöckl (markus.stöckl@csu-baunach.de oder 0160 91769062) bis 13.02.2026.

gez. Markus Stöckl
Ortsvorsitzender

Frauen-Union Baunach

Aschermittwoch 2026

Sie möchten gerne gesund ins neue Jahr starten? Etwas Positives für Ihre Gesundheit in der Fastenzeit tun? Dann hat die CSU Baunach genau das Richtige für Sie!

Am Aschermittwoch, dem 18.02.2026, um 19:00 Uhr (kommen Sie gerne nach dem Gottesdienst vorbei) laden wir für Sie die Ernährungsberaterin Theresa Weber in den Felsenkeller Baunach (Magdalenenweg) ein!

In einem kurzweiligen Vortrag geht Frau Weber auf die wichtigsten Eckpunkte zu gesunder Ernährung ein und klärt über Ernährungsmythen auf. Auch kleine Kostproben bringt sie mit.

Herzliche Einladung an ALLE Interessierten!

Zur besseren Planung wird um kurze Anmeldung gebeten bei Sabine Saam (sabine.saam@csu-baunach.de oder 0171 8893579) bis zum 13.02.2026.

gez.
Sabine Saam
Ortsvorsitzende

SPD-OV Baunach

Lädt ein zum Karl-Valentin-Abend in Reckendorf

Des ging schon, aber des geht nicht!

Ein Abend? Nein, ein Karl-Valentin-Abend! Veranstaltet von der SPD Reckendorf. Eli Wasserscheid (Bühnen und Fernsehschauspielerein, bekannt aus Tatort und Nockerberg) kommt gemeinsam mit dem Bamberger Schauspieler Martin Neubauer am Samstag, 28. Februar 2026, in das Haus der Kultur in Reckendorf. Beginn ist um 19.30 Uhr. KARTEN AN ALLEN BEKANNTEN VVK STELLEN, IM INTERNET UNTER WWW.KARTENKIOSK

BAMBERG.DE ODER TELEFONISCH UNTER 0951-23837, in der Brauereigaststätte Schroll in Reckendorf und bei Karin Rößner, Mühlweg 19 in Reckendorf Unter dem Motto „Des ging schon, aber des geht nicht!“ taucht das Duo in die Welt von Karl Valentin und Liesl Karlstadt. Aber witzige Hirnwindungen und Verknotungen, geistige und körperliche Stolpereien stehen an. Wo ist nur wieder die Brille und warum? Ist ein Vogel im Käfig, wenn er nicht zu sehen ist, aber auf der Rechnung steht? Handelt es sich nun um Herrn Mayer oder Herrn Maier, Herrn Meier oder Herrn Meyer? Diese und andere Kuriositäten und Köstlichkeiten aus dem tiefsinnigen Unsinns Kosmos versprechen herzhaftes Lachen.

Rudi Wacker
1. Vorsitzender SPD-OV Baunach.
2. 3. Bgm. Stadt Baunach

Die PARTEI Baunach

Vor Ort. In den Ortsteilen. Bei Euch.

Ihr möchtet uns noch kennenlernen?

Jetzt habt Ihr die Chance!

Wir kommen noch in folgende Orte:

- Daschendorf – 06.02, **19:00 Uhr** – Feuerwehrhaus (Uhrzeit angepasst)
- Priegendorf – 27.02, 18:00 Uhr – Feuerwehrhaus

Außerdem sind wir auch am 21.02 mit einem Infostand bei der REWE in Baunach vertreten.

Kommt vorbei, stellt Fragen, sagt uns, was euch bewegt.

Wir freuen uns auf den Austausch.

VHS Baunach

VHS Baunach I/2026

Wirbelsäulengymn. m. Rückenschule
Frau R. Heusinger
Beginn: Mo. 09.02.2026 um 17:30 Uhr
Bereits ausgebucht

YOGA
Frau S. Viering
Beginn: 11.02.2026 um 17:30 Uhr
Bereits ausgebucht

Fit in den Tag – Wirbelsäuleng.
Frau Ina Hofmann
Beginn: Do. 12.02.2026 um 09:00 Uhr
Und um 10:15 Uhr
Bereits ausgebucht

Schwimmkurs für Kids mit 1 Erw.
Ab 5 Jahre
Herr Peter Hiller
Beginn: Fr. 13.02.2026 um 14:00 Uhr
Und um 15:00 Uhr
Ort: Hallenbad Baunach
Beitrag: 67,60 € für 13 KStd.

Wassergymnastik
Herr Peter Hiller
Beginn: Fr. 13.02.2026 um 16:00 Uhr
Und um 17:00 Uhr
ausgebucht

YOGA
Frau W. Strauß
Beginn: Fr. 13.02.2026 um 10:00 Uhr
Bereits ausgebucht

YOGA in Reckenneusig
Frau M. Besch
Beginn: Mi. 18.02.2026 um 19:30 Uhr
Bereits ausgebucht

YOGA
Frau Vera Manig
Beginn: Mo. 23.02.2026 um 18:00 Uhr
Ort: Jugendheim Zentweg
Beitrag: 75,00 € für 15 x 1,5 Std.

YOGA in Reckenneusig
Frau M. Besch
Beginn: Die. 24.02.2026 um 19:30 Uhr
Bereits ausgebucht

Step Aerobic
Frau B. Krause
Beginn: Die. 24.02.2026 um 18:30 Uhr
Und Mi. 25.02.2026 um 18:30 Uhr
Ort: Grund/Mittelschule Kl. Aula
Beitrag: 51,00 € für 15 Std.

ZUMBA
Frau E. Bergmann
Beginn: Mo. 23.02.2026 um 19:00 Uhr
Bereits ausgebucht

Wirbelsäulengymnastik/Rückenschule
Frau R. Häfner
Beginn: Die. 24.02.2026 um 17:30 Uhr
Ort: Bürgerhaus Sportraum
Beitrag: 51 € für 15 Std.

ZUMBA
Frau E. Bergmann
Beginn: Mi. 25.02.2026 um 19:30 Uhr
Bereits ausgebucht

Fitnessgymnastik/Intervalltraining
Frau D. Schönmüller
Beginn: Mo. 02.03.2026 um 18:15 Uhr
Ort: Turnhalle Schule
Beitrag: 34 € für 10 Std.

Kids Schwimmkurs ab 5J.
Mit 1 Erw.
Herr Peter Hiller
Beginn: Mi. 25.03.2026 um 16:25 Uhr

Und um 17:25 Uhr
Ort: Hallenbad Baunach
Beitrag: 61 € für 10 Std.
Bitte unbedingt telef. und schriftl. Anmelden bei Frau Schönlein Tel. 2654
Oder online www.VHS-Bamberg-Land.de

Christliche Wählerunion Baunach – CWU

Wahlveranstaltungen/Infostände

Wir informieren Sie, liebe Wählerinnen und Wähler, über unser Wahlprogramm und die Kandidatinnen und Kandidaten der CWU.

Freitag, 06. Februar, 12:00 Uhr Kita St. Magdalena
Mittwoch, 11. Februar, 19:00 Uhr Baunacher Felsenkeller
Samstag, 21. Februar, 9:00 Uhr REWE Markt Tobias Schwarz
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nachrichten Reckendorf

Freiwillige Feuerwehr Reckendorf

Aktive Mannschaft:

Arbeitsdienst:
Am Freitag, den 06.02.2026 findet um 19:00 Uhr ein Arbeitsdienst für die aktive Mannschaft statt.

Schulung:
Am Freitag, den 13.02.2026 findet um 19:00 Uhr unsere nächste Schulung für die aktive Mannschaft im Feuerwehrgerätehaus statt.
Es wird jeweils um zahlreiche Teilnahme gebeten.

Kinderfeuerwehr:

Der nächste Termin der Kinderfeuerwehr für interessierte Kinder zwischen 6 und 12 Jahren findet am Samstag, den 14.02.2026 um 14:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt. Wenn Ihr Lust und Zeit habt, kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf Euch!

Jugendgruppe:

Der nächste Termin der Jugendgruppe ist am Mi. 18.02.2026 um 17:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.
Matthias Demling, Kdt. FF Reckendorf

Haßbergverein Reckendorf e.V.

Nächste Versammlung

Unsere nächste Versammlung findet am Dienstag, den 10. Februar in unserem Vereinslokal Weinstube Gundelsheimer statt. Beginn ist bereits um 18.30 Uhr, wir bitten dies zu beachten. Grund hierfür ist die nochmalige Durchführung der Neuwahlen, welche in der Jahreshauptversammlung im Januar nicht zum Abschluss gebracht werden konnte.
Die bestehende Vorstandschaft hoft auf rege Beteiligung.
Für die Vorstandschaft,
Ingo Gareis, 1. Vorsitzender

Imkerverein Reckendorf und Umgebung

Kreisimkertag 2026

Der Kreisimkertag 2026 findet am Sonntag, 22.02.2026 in Frensdorf, im Saal des Bauernmuseums statt.
Beginn: 13:30 Uhr.

KAB Reckendorf

Einladung zur Frühlingswanderung nach Dorgendorf

Die KAB Reckendorf lädt zur Frühlingswanderung **am Sonntag, 15. März 2026** ein.

Ablauf:

- 14:30 Uhr
  Treffpunkt am Biergarten der Schloß-Brauerei Reckendorf
  (Bei schlechtem Wetter treffen wir uns um 15:30 Uhr mit den PKWs am Biergarten.)
- 14:45 Uhr
  Zwischenstopp (Hauptstraße / Bergweg)
- 15:45 Uhr
  Andacht in der Herz Jesu Kirche in Dorgendorf
- 16:30 Uhr
  Einkehr in Dorgendorfs uriger Kultkneipe „BEI Lyd“ (Gasthaus Stiefenburg)
  Zum Essen wird angeboten:
  - Schaschlik-Topf (ohne Leber) mit Brötla
  - Strammer Max
  - Wurstsalat mit Brot
  Heimfahrt mit PKWs.

Anmeldungen nimmt bis 6. März 2026 Rosemarie Wahl entgegen (Tel. 6652).
Bitte Essensvorbestellung mit durchgeben!
Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Eure KAB-Vorstandschaft

gez. Silke Schleelein – Schriftführerin

Seniorenkreis Reckendorf

Seniorennachmittag mit Faschingsfeier

Liebe Senioren,
wir treffen uns
am Dienstag, 10. Februar 2026
um 14:00 Uhr
im Pfarr- und Jugendheim
zu unserem nächsten Seniorennachmittag.
Gäste sind gerne willkommen!
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!
Eure Vorstandschaft
gez. Isolde Dirauf (1. Vorsitzende)

TC Reckendorf

TTC 1960 Reckendorf

Saison 2025/2026 – Rückrunde

Im ersten Spiel der Rückrunde des TTCs konnte die **1. Mannschaft** leider, auch etwas unglücklich, nur ein **Unentschieden (5:5)** auswärts in Schlüsselfeld gegen den **TSV 1863 Schlüsselfeld** einfahren. Wenigstens aber einen Punkt mitgenommen.

Die **Zweite Mannschaft** konnte in ihrem ersten Spiel der Rückrunde auswärts in Bamberg bei der **TSG 2005 Bamberg VII** volle 2 Punkte erkämpfen. Endergebnis für den TTC **2:7**. Also ein grandioser Auftakt!

Das darauffolgende Spiel, am vergangenen Freitag, 30.01.2026, gegen die Mannschaft von den **FT 1900 Bamberg II** ergab ein überragendes **8:2**. Wieder 2 Punkte, die gut gebraucht werden.

Leider dürfen **von Vereinen keine QR Codes mehr** veröffentlicht werden. Deswegen hier verkürzte URLs über
https://t1p.de/

Der TTC 1960 Reckendorf ist zu finden unter:
myTischtennis
https://t1p.de/02qou
Google Maps: https://t1p.de/97bsi
Instagram: https://www.instagram.com/ttc1960reckendorf/

Die nächsten Heimspiele in der Rückrunde wären:

Datum	Zeit	Halle	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Fr. 06.02.26	19:30	Schulturnhalle Reckendorf	BKB E (4er)	TTC 1960 Reckendorf	TV Hallstadt 1890
Fr. 13.02.26	19:30	Schulturnhalle Reckendorf	BKD E (4er)	TTC 1960 Reckendorf II	TSV 1863 Schlüsselfeld IV

Allgemeines:
Wer Lust auf sportliche Betätigung, auch einfach mal beim Training oder den aktuell stattfindenden Mannschaftsspielen vorbeischauen möchte, ist recht herzlich eingeladen.

Erweiterte Trainingszeiten:
Montag von 18:45 Uhr – ca. 20:00 Uhr
und auch Freitag ab 18:45 Uhr – ca. 20:00 Uhr
Schulturnhalle Reckendorf:
Eingang von der Straße „Am Sportzentrum"
Termine zu den Verbandsspielen auf mytischtennis.de:
https://t1p.de/02qou
Eure TTC 1960 Reckendorf Vorstandschaft
gez. Rüdiger Kubernus, 2. Vorstand / Schriftführer

CSU-OV Reckendorf

Rückblick Kesselfleischessen

Am Samstag, den 24.01.2026, haben wir als CSU-Ortsverband Reckendorf wieder unser Kesselfleischessen veranstaltet. Auch in diesem Jahr sind viele Gäste gekommen. Das gemeinsame Essen und die Gespräche gehören für uns fest dazu und werden jedes Jahr gerne angenommen.

Dass diese Veranstaltung stattfinden kann, verdanken wir unserem eingespielten Team, das jedes Jahr mit anpackt. Dafür sagen wir Danke. Danke auch an alle, die dabei waren. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Kesselfleischessen im kommenden Jahr.

gez.
Clarissa Schmitt
Ortsvorsitzende

Herzliche Einladung zu unseren Wahlveranstaltungen!

Kennenlernen – Informieren – Austauschen

Zur Kommunalwahl 2026 laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unseren Wahlveranstaltungen ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, unsere Bürgermeisterkandidatin Clarissa Schmitt sowie die Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten kennenzulernen, mehr über unsere Ideen für Reckendorf zu erfahren und sich auszutauschen.

- Sonntag, 18.01.2026, 18:00 Uhr, ASV-Sportheim
- Freitag, 30.01.2026, 18:30 Uhr, Gasthaus Schloß
- Mittwoch, 04.02.2026, 18:30 Uhr, Gasthaus Schroll
- Samstag, 14.02.2026, 10:00 Uhr, EDEKA Markt

Gez. CSU-OV Reckendorf

Herzliche Einladung zum Weiberfasching!

EINTRITT: 399 CENT

AUF GEHT´S ZUM...

WEIBERFASCHING IN RECKENDORF

FASCHINGS-WARM-UP-PARTY

Für alle närrischen Weiber...

...egal, ob jung, ob alt...alles außer Männer halt...

Bar mit Cocktails & Co.
Snacks und Getränke
Tanzgarden & Männerballett
Maskenprämierung

!!! Männer nur in WEIBLICHER BEKLEIDUNG !!!

WANN: 12.02.2026
BEGINN: 19.00 Uhr
WO: Pfarrheim (Saal)

Auf Euer Kommen freut sich der CSU Ortsverband Reckendorf

Liebe Närrinnen und Narren, liebe Freundinnen und Freunde unseres Weiberfaschings,

seit dem ersten Weiberfasching im Jahr 2020 ist diese Veranstaltung zu einem festen Bestandteil unseres Faschings geworden. Umso mehr freue ich mich, dass wir auch 2026 wieder gemeinsam feiern dürfen – mit guter Laune, kreativen Kostümen und viel Lebensfreude.

Der Weiberfasching steht für das, was unseren Ort ausmacht: Zusammenhalt, Engagement und die Freude daran, miteinander schöne Momente zu erleben. Viele helfende Hände und viel Herzblut machen diesen Abend jedes Jahr zu etwas Besonderem.

Ganz besonders freuen wir uns auch auf die Tanzgarden aus Baunach und Heubach sowie auf das Männerballett des MCC Memmelsdorf, die mit ihren Auftritten für beste Stimmung sorgen werden.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die bei der Organisation und Durchführung mitwirken – und natürlich euch allen, die diesen Abend mit Leben füllen. Lasst den Alltag hinter euch und genießt ein paar unbeschwerte Stunden.

Ich wünsche euch einen unvergesslichen Weiberfasching 2026! Recken Helau!

Eure

Clarissa Schmitt
Ortsvorsitzende

SPD-OV Reckendorf

Karl-Valentin-Abend in Reckendorf

Des ging schon, aber des geht nicht!

Ein Abend? Nein, ein Karl-Valentin-Abend! Veranstaltet von der SPD Reckendorf. Eli Wasserscheid (Bühnen- und Fernsehschauspielerin, bekannt aus Tatort und Nockerberg) kommt gemeinsam mit dem Bamberger Schauspieler Martin Neubauer am Samstag, 28.02.2026, in das Haus der Kultur in Reckendorf. Beginn ist um 19:30 Uhr. KARTEN AN ALLEN BEKANNTEN VVKSTELLEN, IM INTERNET UNTER WWW.KARTENKIOSKBAMBERG.DE ODER TELEFONISCH UNTER 0951-23837, in der Brauereigaststätte Schroll in Reckendorf und bei Karin Rößner, Mühlweg 19 in Reckendorf.

Unter dem Motto „Des ging schon, aber des geht nicht!“ taucht das Duo in die Welt von Karl Valentin und Liesl Karlstadt. Aberwitzige Hirnwindungen und Verknotungen, geistige und körperliche Stolpereien stehen an. Wo ist nur wieder die Brille und warum? Ist ein Vogel im Käfig, wenn er nicht zu sehen ist, aber auf der Rechnung steht? Handelt es sich nun um Herrn Mayer oder Herrn Maier, Herrn Meier oder Herrn Meyer? Diese und andere Kuriositäten und Köstlichkeiten aus dem tiefsinnigen UnsinnsKosmos versprechen herzhaftes Lachen.

Ihr SPD OV Reckendorf
Falko Badura

Veranstaltungshinweise

5. Mehrgenerationen Schnauz-Turnier der SPD Gerach

Sonntag, 22.02.2026, Einlass: 12:15 Uhr, Turnierbeginn: 13:00 Uhr

Wo: **Laimbachtalhalle in Gerach,** Turniereintritt: **5 €, Ab 8 Jahren!**

Wie jedes Jahr gibt es wieder tolle Preise zu gewinnen!

Jeder Teilnehmer erhält garantiert einen Preis.

Da es begrenzte Plätze gibt, bitten wir euch vorab für das Turnier bei Tobias Ebert anzumelden. Eine Teilnahme bei spontaner Teilnahme kann nicht garantiert werden!

Anmeldung: per E-Mail: t.ebert@spd-gerach.de oder per Telefon/WhatsApp 0151/15573245.

Wir freuen uns auf ein tolles Turnier und auf Ihr Kommen!

Informations- und Diskussionsrunden der SPD in Reckendorf

Donnerstag, 05.02.2026, 19:00 Schlossgaststätte Reckendorf
Samstag, 07.02.2026, 11:00 vorm Schroll
Dienstag, 10.02.2026, 19:00 im ASV Vereinsheim
Samstag, 28.02.2026, vormittags am Edeka Reckendorf

Ihr SPD OV Reckendorf

VHS Außenstelle Reckendorf

Kursangebote

Frühjahrssemester 2026 online buchbar ab Montag, 10.02.2026

www.vhs-bamberg-land.de

Turnzwerge 1 - ausgebucht
Beginn: Montag, 23.02.2026,
14:30 Uhr, 10x

Turnzwerge 2 - ausgebucht
Beginn: Montag, 23.02.2026,
15:30 Uhr, 10x
Kursleitung: Jutta Eva Schmidt
Grundschule – Turnhalle

Kinderturnen ab 4 Jahre
Beginn: Donnerstag, 25.02.2026,
15:00 Uhr, 15x
Gebühr: 51,00 €
Kursnummer: 134RE1

Kinderturnen ab 6 Jahre
Beginn: Donnerstag, 25.02.2026
16:00 Uhr, 15x
Gebühr: 51,00 €
Kursnummer: 134RE2
Kursleitung: Silvia und Sonja
Grundschule – Turnhalle

Tao Yoga
Beginn: Dienstag, 24.02.2026,
18:30 Uhr, 8x, Gebühr: 27,20 €
Kursnummer: 121RE1

Qi Gong
Beginn: Dienstag, 24.02.2026,
19:40 Uhr, 8x, Gebühr: 27,20 €
Kursnummer: 120RE1
Kursleitung: Rike Landgraf
Grundschule – Pausenhalle

Wirbelsäulengymnastik - Halbzeit plus
Beginn: Mittwoch, 25.02.2026,
15:00 Uhr, 8x
Gebühr: 27,20 €
Kursleitung: Elsbeth Langbein
Kursnummer: 170RE3
Grundschule – Turnhalle

Wirbelsäulengymnastik
Beginn: Mittwoch, 25.02.2026
19:00 Uhr, 12x
Gebühr: 40,80 €
Kursleitung: Silvia Blechinger
Kursnummer: 170RE2
Grundschule – Turnhalle

NEU NEU NEU Turnen für Mädchen ab 8 Jahre
(Bodenturnen, Gerätturnen)
Gruppe 1
Beginn: 24.02.2026
15:00 Uhr, 15x
Gebühr: 51,00 €
Kursnummer: 134RE3
Gruppe 2
Beginn: 24.02.2026
16:00 Uhr, 15x
Gebühr: 51,00 €
Kursnummer: 134RE4
Gruppe 3: Turnen für Jugendliche ab 12 Jahre
Beginn: 24.02.2026
18:30 Uhr, 15x
Gebühr: 51,00 €
Kursnummer: 134RE5
Kursleitung: Rita Herter
Grundschule – Turnhalle

Coole Mädchen „Mobbing nicht mit mir“ - Workshop
8 – 12 Jahre
Samstag, 25.04.2026
9:00 – 12:00 Uhr
Gebühr: 10,20 €
Kursnummer: 218RE1
Kursleitung: Andrea Polak
Alte Schule – Ziegelgasse 12

Infos und Anmeldung:
VHS Außenstelle Reckendorf
Silvia Blechinger, Telefon: 0174 5200686
E-Mail: silvia_sigi@gmx.de

Werktätige Bürger Freie Wähler Reckendorf (WBFW)

Wahlversammlung am 08.02.2026

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger aus Reckendorf und seinen Ortsteilen ein, uns am: **Sonntag, 08.02.2026 um 18:00 Uhr im ASV Sportheim** kennenzulernen.
Die Gemeinderäte der WBFW geben einen kurzen Rückblick auf die Arbeit der letzten 6 Jahre sowie einen Ausblick auf die wichtigsten Projekte in den kommenden Jahren.
Lernen Sie gleichzeitig unsere Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl 2026 kennen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihre WBFW Reckendorf

Nachrichten Lauter

SpVgg Lauter

Fußball

Heringessen am Aschermittwoch
Die SpVgg Lauter lädt euch recht herzlich zum traditionellen Heringsessen **am Aschermittwoch, 18.02.2026 ab 17:30 Uhr ins Sportheim ein**.
Es gibt unsere allbekannten marinierten Heringe und Bratheringe, wahlweise mit Kartoffeln oder Brot.
Weiterhin bieten wir Lachs- und Fischbrötchen an.
Wir freuen uns auf Euer Kommen.
SpVgg Lauter

Herzliche Einladung zum Schafkopfrennen der SpVgg Lauter am Samstag, 07.03.2026 um 18:30 Uhr in Sportheim der SpVgg Lauter.
Einlass und Anmeldung ab 18:30 Uhr / gekartet wird ab 19:00 Uhr
Bitte rechtzeitig erscheinen, da bei Punktgleichheit die Startnummer entscheidet!!

1. Preis 100 €
2. Preis 50 €
   und weitere wertvolle Sachpreise

Gespielt wird das Lange Blatt
Eintritt 10 €
Wir würden uns sehr freuen, Euch in diesem Jahr zum Schafkopfrennen der SpVgg Lauter begrüßen zu dürfen.

Feuerwehrverein Lauter

Jahreshauptversammlung 2026

Am **Samstag, den 28.02.2026** findet um **18:00 Uhr** im **Feuerwehrhaus Lauter** die Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Lauter e. V. statt. Hierzu sind alle aktiven, passiven, jugendlichen und fördernden Mitglieder eingeladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls zur JHV 2025
4. Bericht 1. Vorsitzende
5. Bericht Schriftführer
6. Bericht Kassenwart
7. Bericht Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Bericht des Kommandanten
10. Bericht der Kinderfeuerwehr
11. Bericht der Jugendfeuerwehr
12. Abstimmung Antrag Erhöhung der Beitragsgebühr
13. Jahresvorschau 2026
14. Wünsche und Anträge

Schriftliche Anträge können bis zum 21.02.2026 bei der 1. Vorsitzenden Silvia Neubauer oder beim stellvertretenden Vorsitzen Rheik Mönnich eingereicht werden.

Für das leibliche Wohl ist, wie jedes Jahr, bestens gesorgt.

gez. die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Leppelsdorf

Jahreshauptversammlung 2026

Die Jahreshauptversammlung 2026 findet am Samstag, dem **21. Februar 2026**, ab **17:45 Uhr,** im Feuerwehrhaus statt.
An alle Mitglieder des Vereins ergeht herzliche Einladung.
Die Vorstandschaft bittet um pünktliches und vollzähliges Erscheinen, da für 18:00 Uhr warmes Essen bestellt ist.
Die im Mitteilungsblatt Nummer 2/2026 veröffentlichte Tagesordnung wurde um nachfolgend eingefügten Tagesordnungspunkt 3.) ergänzt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung
2. Totengedenken
3. **Ehrungen für 25jährigen und 40jährigen aktiven Feuerwehrdienst**
4. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 8. Februar 2025
5. Rückblick und Vorschau des Vorstandes
6. Rückblick und Vorschau des Kommandanten
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer sowie Entlastung der Kassenführung, der Kassenprüfung und der Vorstandschaft
9. Neuwahl der Kassenprüfer
10. Wünsche, Anträge und Sonstiges

gez.
Die Vorstandschaft

Haßbergverein Lauter e.V.

Baumschnittkurs

Dieser Einstiegskurs vermittelt das benötigte theoretische und praktische Grundwissen für den Obstbaumschnitt.

Es werden Grundlagen, wie zum Beispiel das Erkennen von Frucht- und Blatttrieben, sowie Schnittarten und Techniken, wie Pflanz-, Erziehungs-, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitte vermittelt.

Wir treffen uns am Samstag, den 28.02.2026 um 10:00 Uhr auf dem Parkplatz am Feuerwehrhaus in Lauter. Von dort fahren wir gemeinsam zu den ausgesuchten „Lehr-Bäumen“. Bitte vorhandenes Baumschnittwerkzeug zum Kurs mitbringen.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, weshalb eine Anmeldung zum Kurs unter der E-Mail: hbv-lauter@lauter-web.de erforderlich ist.

Die Vorstandschaft

Seniorenclub Lauter

Seniorentreffen im Fasching

Wir treffen uns am Dienstag, den 10. Februar 2026 um 12:00 Uhr in der Gaststätte Albrecht in Lauter zum Mittagessen.

Es gibt Hähnchen mit Pommes und Salat.

Bitte bei Franziska Kestel (Tel. 1885) vorbestellen.

Nach dem Mittagessen wollen wir alle zusammen einen lustigen Faschingsnachmittag verbringen.

Zum Abschluss gibt es dann Kaffee und Gebäck.

Auf eine zahlreiche Narrenschar freut sich die Vorstandschaft.

Helau!!!

CSU-OV Lauter

Wahlveranstaltungen

Die Kommunalwahl 2026 steht unmittelbar bevor. Und so lädt der CSU Ortsverband Lauter alle Bürgerinnen und Bürger zu den Wahlveranstaltungen ein, die in allen Ortsteilen stattfinden. Bei diesen Veranstaltungen stellen sich sowohl der Bürgermeisterkandidat als auch die Gemeinderatskandidaten vor.

Neben den Vorstellungen der Kandidaten wird sowohl ein kurzer Rückblick als auch ein Ausblick mit den Zielen für die nächsten Jahre gehalten.

Die Wahlveranstaltungen finden folgend statt:

Freitag, 20.02.2026 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus Deusdorf

Sonntag, 22.02.2026 18:00 Uhr im Sportheim Lauter

Sonntag, 01.03.2026 10:00 Uhr in der Gaststätte Hilde am Brunnen in Appendorf

Sonntag, 01.03.2026 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus Leppelsdorf

Der CSU Ortsverband Lauter freut sich auf eine rege Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger aus der gesamten Gemeinde und den gemeinsamen Austausch.

Freie Wählergemeinschaft Lautergrund

Stehtisch-Gespräche zur Kommunalwahl

Die Freie Wählergemeinschaft Lautergrund war im Vorfeld der Kommunalwahl am 8. März 2026 mit Info-Ständen in Deusdorf, Leppelsdorf und Appendorf vertreten.

Ein weiterer Termin steht noch an, und zwar **am Sonntag, 1. März 2026, von 13.30 bis 15.30 Uhr in Lauter am Dorfplatz.**

Die FWG Lautergrund lädt alle Interessierten herzlich ein, ihre Anliegen, Fragen und Anregungen einzubringen und die Kandidatinnen und Kandidaten persönlich kennenzulernen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

gez. Die Vorstandschaft

Einladung zu unseren Wahlveranstaltungen 2026 in Lauter und Deusdorf am 6. und 27.2.26

Politik lebt vom persönlichen Austausch – deshalb laden wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unseren Wahlveranstaltungen im Februar 2026 ein. Lernen Sie unseren Bürgermeisterkandidaten sowie die Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat kennen und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Wahlveranstaltung in Lauter

Freitag, 6. Februar 2026, 18 Uhr, Sportheim Lauter

Wahlveranstaltung in Deusdorf

Freitag, 27. Februar 2026, 18 Uhr, Feuerwehrhaus Deusdorf

Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich und diskutieren Sie mit uns – wir freuen uns auf Ihr Kommen.

gez. Die Vorstandschaft

VHS Außenstelle Lauter

Kursangebot im 1. Semester 2026 – Wir bitten um besondere Beachtung

Wirbelsäulengymnastik am Vormittag (15x)
(Kursleiterin Angela Klein)
Beginn Montag, 23.2. von 9.30 - 10.30h, Rathaus

Sitzgymnastik für Senioren (12x)
(Kursleiterin Angela Klein)
Beginn Montag, 23.2. von 10.45 - 11.30h, Rathaus

Englisch für Anfänger (11x)
(Kursleiterin Raffaela Schönlein)
Beginn Dienstag, 24.2. von 10 - 11.30h, Rathaus

Yoga für Jeden/Anfänger (10x)
(Kursleiterin Waltraud Strauß)
Beginn Mittwoch, 25.2. von 10 - 11.30h, Rathaus

Englisch auffrischen (11x)
(Kursleiterin Raffaela Schönlein)
Beginn Mittwoch, 25.2. von 17.30 - 19h, Rathaus

Line Dance für Fortgeschrittene (13x)
(Kursleiterin Gabi Mantel)
Beginn Mittwoch, 25.2. von 19.15 - 20.45h, Rathaus

Body Styling (10 x)
(Kursleiterin Carmen Schlichting-Förtsch
Beginn Donnerstag, 26.2. von 17.50 - 18.50h, Rathaus

Yoga – Harmonie, Gesundheit, Entspannung (10 x)
(Kursleiterin Waltraud Strauß)
Beginn Donnerstag, 26.2. von 19 - 20.30h, Rathaus

Line Dance für Anfänger (13 x)
(Kursleiterin Gabi Mantel)
Beginn Freitag, 27.2. von 18.30 – 20h, Rathaus

Body Workout (15 x)
(Kursleiterin Brigitte Schmalle)
Beginn Montag, 2.3. von 19.30 – 20.30h, Rathaus

Blockflöte lernen ab 6 Jahren (10 x)
(Kursleiterin Raffaela Schönlein)
Beginn Donnerstag, 5.3. von 15.30 – 16.15h, Rathaus

Zumba Gold (10 x)
(Kursleiterin Ana Lucia Meusinger)
Beginn Freitag, 6.3. von 17 – 18h, Rathaus

Dance Fitness von 3 bis 6 Jahren (10x)
(Kursleiterin Melanie Falchi)
Beginn Montag, 9.3. von 14.30 - 15.30h, Rathaus

Dance Fitness von 6 bis 8 Jahren (10x)
(Kursleiterin Melanie Falchi)
Beginn Montag, 9.3. von 15.30 - 16.30h, Rathaus

HipHop-Tanz ab 8 Jahren (8x)
(Kursleiterin Ana Lucia Meusinger)
Beginn Mittwoch, 11.3. von 16.30 – 17.30h, Rathaus

Sanftes Bewegungstraining (8x)
(Kursleiterin Natascha Höpfler)
Beginn Freitag, 13.3. von 16.45 – 17.45h, Rathaus

Anmeldung und Info ab sofort gerne bei VHS Außenstelle Lauter, A. Böllner, Tel. 6241, oder online ab 10.2. bei VHS-Bamberg-Land.de. Danke für Ihr Interesse.

VdK- OV Priegendorf

Luisenfestspiele 2026 „Achtsam morden"

Einladung zur Fahrt zu den Luisenburgfestspielen Wunsiedel 2026

Die VdK-Ortsverbände Priegendorf und Baunach-Lauter laden ihre Mitglieder, Angehörigen und Freunde zu einer gemeinsamen Fahrt zu den Luisenburgfestspielen nach Wunsiedel ein.

Gespielt wird die Kriminalkomödie „Achtsam morden". Die schwarze Komödie nimmt die moderne Achtsamkeits-Bewegung und den Alltag eines gestressten Anwalts pointiert aufs Korn und sorgt mit vielen überraschenden Wendungen für unterhaltsame Stunden. Für den VdK findet eine Sondervorstellung des Ensembles der Luisenburg statt.

Termin: Freitag, 31.07.2026

Beginn der Vorstellung 15:00 Uhr

Abfahrtszeiten des Busses: - 11:15 Uhr: Kloster-Langheim-Str., 11:20 Uhr: P+R Heinrichsdamm, 11:25 Uhr: Brose Arena

Preis: Fahrpreis inklusive Eintrittskarte Kategorie 1: 70,00 €

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung bis spätestens 28.02.2026 unter der Telefonnummer 0951 30290260 bei der VdK-Kreisgeschäftsstelle Bamberg. Bestellte Karten können nicht zurückgenommen werden.

gez. Peter Großkopf (1. Vors. VdK Priegendorf)
gez. Dominik Czepluch (1. Vors. VdK Baunach – Lauter)
Peter Großkopf, 1. Vorsitzender VdK Ortsverband Priegendorf

Nachrichten Gerach

FC Bayern München Fan-Club Gerach

Heimspiel gegen Borussia Mönchengladbach

Der FC Bayern Fanclub Gerach fährt mit dem Bus zum Heimspiel 06.03.2026 – 08.03.2026 (siehe DFL Spielansetzung) gegen Gladbach. Bus und Eintrittskarte 60 Euro für Mitglieder, 80 Euro für Nichtmitglieder. Essen im Bus ist inklusive.

Weitere Informationen zum Zeitpunkt der Busabfahrt folgen noch.

Anmeldung ab sofort bei
Harald Geyer 09544-7496
Matthias Schramm

Feuerwehrverein Gerach-Mauschendorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den **07.03.2026** findet um **18:30** Uhr im **Feuerwehrhaus Gerach** die Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Gerach-Mauschendorf e. V. statt, hierzu sind alle aktiven, passiven, jugendlichen und fördernden Mitglieder eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss der Tagesordnung

3. Totengedenken
4. Verlesung des Protokolls zur letzten Jahreshauptversammlung
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht der Kassenwartin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Satzungsänderung
11. Bericht des Kommandanten
12. Bericht des Jugendwarts
13. Ehrungen
14. Jahresvorschau 2026
15. Grußworte
16. Wünsche und Anträge

Anträge sind bis zum 28.02.2026 bei dem 1. Vorsitzenden Lukas Heusinger Dr.-Wieland-Str. 1 schriftlich einzureichen.

Für das Leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Gez. Lukas Heusinger, 1. Vorsitzender

Mutter-Kind-Gruppe Gerach

SPD-OV Gerach

5. Mehrgenerationen Schnauz Turnier

Spannende Spiele und tolle Preise erwarten Sie am 22.02.2026 bei unserem Mehrgenerationen Schnauz Turnier in Gerach.

Das Turnier findet in der Laimbachtalhalle statt, Einlass ist um 12:15 Uhr und der Beginn des Turniers ist um 13:00 Uhr.

Der Eintritt beträgt 5 € und das Turnier ist ab 8 Jahren.

Jeder Tisch besteht aus 4 Personen und es werden zwei Runden mit insgesamt fünf Spielen gespielt.

Wie jedes Jahr gibt es wieder tolle Sachpreise zu gewinnen!

Jeder Teilnehmer erhält garantiert einen Preis!

Selbstverständlich sind auch Gäste willkommen, die sich nicht am Turnier beteiligen möchten. Es stehen freie Tische für „Gaudi-Karten“ oder zum gemütlichen Zusammensitzen zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Es gibt frischen Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Torten und Wienerle.

Da es begrenzte Plätze gibt, bitten wir euch vorab für das Turnier

bei Tobias Ebert anzumelden. Eine Teilnahme bei spontaner Teilnahme kann nicht garantiert werden!

per E-Mail: t.ebert@spd-gerach.de oder per Telefon/Whatsapp 0151/15573245.

Wir freuen uns auf ein tolles Turnier und auf Ihr Kommen!

Gez. Die Vorstandschaft des SPD OV Gerach

Karl-Valentin-Abend in Reckendorf

Des ging schon, aber des geht nicht!

Ein Abend? Nein, ein Karl-Valentin-Abend! Veranstaltet von der SPD Reckendorf. Eli Wasserscheid (Bühnen und Fernsehschauspielerin, bekannt aus Tatort und Nockerberg) kommt gemeinsam mit dem Bamberger Schauspieler Martin Neubauer am Samstag, 28.02.2026, in das Haus der Kultur in Reckendorf. Beginn ist um 19:30 Uhr. KARTEN AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN, IM INTERNET UNTER WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE ODER TELEFONISCH UNTER 0951-23837, in der Brauereigaststätte Schroll in Reckendorf und bei Karin Rößner, Mühlweg 19 in Reckendorf

Unter dem Motto „Des ging schon, aber des geht nicht!“ taucht das Duo in die Welt von Karl Valentin und Liesl Karlstadt. Aberwitzige Hirnwindungen und Verknotungen, geistige und körperliche Stolpereien stehen an. Wo ist nur wieder die Brille und warum? Ist ein Vogel im Käfig, wenn er nicht zu sehen ist, aber auf der Rechnung steht? Handelt es sich nun um Herrn Mayer oder Herrn Maier, Herrn Meier oder Herrn Meyer? Diese und andere Kuriositäten und Köstlichkeiten aus dem tiefsinnigen Unsinns-Kosmos versprechen herzhaftes Lachen.

Impressum

Mitteilungsblatt
Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Amtliches Bekanntmachungsorgan
für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die
Mitgliedsgemeinden Stadt Baunach, Reckendorf, Lauter, Gerach

Erscheinungsweise: 14-täglich, gerade Wochen, freitags
Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

- Herausgeber, Druck und Verlag:
  LINUS WITTICH Medien KG,
  Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
  www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
  Der Gemeinschaftsvorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Baunach
  Tobias Roppelt, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach
  für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
  gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
  in LINUS WITTICH Medien KG.
  Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.
Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:
Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages..

96149 Breitengüßbach
Bamberger Str. 54 • Tel. 0 95 44 - 986 12 18

SCHUNDER
BESTATTUNGEN

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

Danksagung

Martin Wahl

† 5. Januar 2026

Herzlichen Dank
- für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
- für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten
- für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft
- für Blumen und Geldspenden
- für die große Anteilnahmen der Trauerfeier

Besonderer Dank
- Pater Peter für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- der Männerschola Reckendorf für die musikalische Umrahmung
- dem Bestattungsinstitut Postler für die hilfreiche Unterstützung
- der Caritas Sozialstation Reckendorf für die häusliche Betreuung
- der Praxis Dr. Renner für die ärztliche Versorgung

***Reckendorf**, im Januar 2026* ***Rosmarie Wahl** mit Familie*

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

Bedenkt, dass er eine sehr schöne Zeit gehabt hat,
und dass nichts dadurch besser wird,
wenn man es tausendmal hat.
Nur sehr wenige Menschen sind wirklich je lebendig und
die, die es sind, sterben nie;
es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind.
Niemand, den man liebt, ist jemals tot.

Ernest Hemingway

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter **trauer-regional.de**

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

Maria Reich

† 15. Dezember 2025

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend zu erfahren, wie viele sie gern hatten.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, für ein stilles Gebet, für einen mitfühlenden Blick, für Worte des Trostes, gesprochen oder geschrieben, für eine stumme Umarmung, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten, sowie Blumen- und Geldspenden.

Unser besonderer Dank gilt:
- Herrn Pfarrvikar Pater Peter Kotwica für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
- dem Bestattungsinstitut Postler/Hetterich für die hilfreiche und einfühlsame Unterstützung
- sowie der Stadt Baunach und dem Seniorenkreis Baunach für die Anerkennung und Wertschätzung,
- ebenso den Fahnenabordnungen des Gesangvereins und des Wanderclubs.

***Baunach**, im Januar 2026* ***Günther Reich** im Namen aller Angehörigen*

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort
Stefanie Buchaly
Mobil: 0151 41456546
s.buchaly@wittich-forchheim.de

Wir sind für Sie da...

Ihr Verkaufsinnendienst
Violetta Windisch
Tel.: 09191 723256
Fax. 09191 723242
v.windisch@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Wir machen
DRUCK.
Mit Leidenschaft!

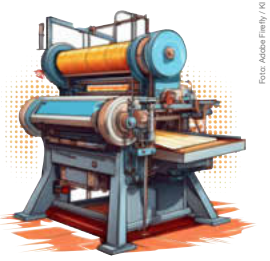


Foto: Adobe Firefly / KI

www.wittich.de

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: **anzeigen.wittich.de**

SUCHE MOPED/MOTORRAD/QUAD!!!
FAHRBEREIT ODER DEFEKT. BITTE ALLES ANBIETEN! TEL: 015201763852

Suche privat Modeschmuck. Tel. 0175/3454104

Suche privat Geige/Cello. Tel. 0175/3454104

ZUHAUSE GEPFLEGT WOHNEN

NÄHE, DIE STÄRKT.
PFLEGE, DIE ANKOMMT.

GKG
Gesundheit & Lebensqualität für die Region Bamberg

Ambulanter Pflegedienst am Standort Baunach

WIR SIND FÜR SIE DA.

Gemeinsam finden wir die passende Unterstützung –
Wir beraten Sie gerne. Jetzt anrufen: 09544 98755 220

Unser Leistungsspektrum:

- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Pflegerische Palliativversorgung
- Demenzpflege
- Onkologische Versorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Wundmanagement
- Medikamentenmanagement
- Infusion- und Diabetestherapien
- Kompressionstherapie
- Katheter Wechsel
- Betreuung

Gem. Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH

JOBS
IN IHRER REGION
jobs-regional.de
Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Internistische Praxis Scheßlitz

Kardiologie
Dr. med. Johannes Sack
Gastroenterologie
Dr. med. Christopher Freising

Wir suchen eine/n
Auszubildende/n (m/w/d) zum Beruf der/des medizinischen Fachangestellte/n

zum 1. September 2026.
Ein Schnupper-Praktium ist jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Internistische Praxis Scheßlitz, Zeckendorfer Str. 26, 96110 Scheßlitz, Tel.: 09542/921000
Mail: info@internistische-praxis-schesslitz.de

Suchen Sie Ihren *JOB* nicht in der *FERNE*. Suchen Sie *REGIONAL*.

			6			3	9	5
3							6	
		7	3	1			4	8
	7	5			4			3
				3				
1			5			9	7	
8	1			5	9	7		
	2							4
7	4	3			1			

Rätsel Spaß

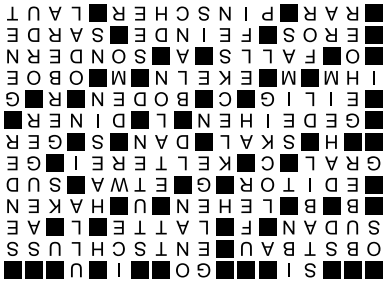
Kreuzworträtsel | Sudoku

Zwischen Wunsch und Wirklichkeit

-ANZEIGE- (djd-k). Vom Main bis an die Alpen führt eine Route zu kulturell und historisch reichen Orten: die Romantische Straße. Besonders lohnenswert ist ein Aufenthalt im mittelfränkischen Feuchtwangen, denn das Stadtmarketing Feuchtwangen macht gemeinsam mit dem Fränkischen Museum die Bedeutung des Begriffs „Romantik“ erlebbar. Die Fassade eines leer stehenden Hauses als Erzählfläche regt zum Nachdenken an, über Romantik als kulturelles Ideal, über den Umgang mit Geschichte und über die Verantwortung, die jede Generation für das Bild ihrer Stadt trägt. Ein anschließender Rundgang durch die Altstadt führt vorbei an schicken mittelalterlichen Bauten und wer sich ganz im Sinne der Romantik nach der Natur sehnt, findet hinter der Stadtmauer sanfte Hügel, dichte Wälder und Flusslandschaften.

Starker Strahl gegen den Schmutz

-ANZEIGE- (djd-k). Schmutzspuren auf dem Terrassenbelag, Verfärbungen auf den Gartenmöbeln oder Moos auf Steinplatten können das Wohlgefühl im eigenen Garten empfindlich beeinträchtigen. Wer Verschmutzungen effizient, bequem und schnell beseitigen möchte, kann zu einem Hochdruckreiniger greifen. Robuste Holzdielen auf der Terrasse lassen sich so bedenkenlos behandeln, bei empfindlichen Belägen kann hingegen ein Flächenreiniger mit rotierenden Düsen nützlich sein. Auch für viele Gartenmöbel, Pflaster oder Natursteinplatten sowie das Fahrrad ist das Säubern unter Druck vielseitig nutzbar. Welches Reinigungsgerät sich für welche Zwecke eignet, erfahren Gartenbesitzer im Fachhandel vor Ort. Unter www.greenbase-shop.de/Fachhaendler etwa finden sich rund 300 Ansprechpartner im gesamten Bundesgebiet.



4	8	1	6	2	7	3	9	5
3	5	2	9	4	8	1	6	7
9	6	7	3	1	5	2	4	8
6	7	5	1	9	4	8	2	3
2	9	8	7	3	6	4	5	1
1	3	4	5	8	2	9	7	6
8	1	6	4	5	9	7	3	2
5	2	9	8	7	3	6	1	4
7	4	3	2	6	1	5	8	9

Landwirtschaftszweig	jüd. Religionsphilosoph †	robust, standfest			arabisch: Sohn	Gewässerrand	Eier im Vogelnest			biblische Männergestalt	ein Weißbrot		ein Schnellzug (Abk.)		Frauenkurzname	Tiergroßgattung	Rundfunkanstalt
							Entscheidung										
					gewellt (Haare)		Holzstange						weibliches Nagetier		Abk.: äußerlich		
Staat in Nordostafrika		zu Hause		Nutzrecht für Treue im MA.						Normalmaß		Nachteil (ugs.)					
Herausgeber von Büchern							Flecken verursachen		zirka, annähernd					Abkochbrühe			
				Parlament Litauens		Winzerbetrieb									Schnittblume		
Gegenstand der Artussage	Wahrnehmungssinn		Trinkspruch in Skandinavien					Rang beim Karate				Präsentation (Kw.)		germanischer Wurfspieß			
wachsen									ehem. franz. Kleinmünze		festliches Abendessen						franz. Schriftsteller † 1986
dringlich						Frauenkosename		untere Tortenschicht						german. Sippeneigentum		türkische Provinzhauptstadt	
			englisch: für		widerlich finden, sich vor etwas ...						stehendes Gewässer		Blasinstrument				
persönliches Fürwort (3. Fall)		sofern						englisch: ist		statt dessen							
Sohn der Aphrodite					erbitterte Gegner							Mittelmeerinsulaner					
selten				Hunderasse									nicht leise				

Innovative Technik durch:

Haustechnik Rainer Fößel
Meisterbetrieb

Deusdorfer Str. 9
96169 Lauter
Tel. 0 95 44/98 12 44
Fax 0 95 44/98 12 43
Mobil: 01 71/6 90 05 85
E-Mail: rainer-foessel@gmx.de

Ihr Bad aus einer Hand

Unsere Leistungen:
- ✔ Solar
- ✔ Kundendienst
- ✔ Bauspenglerei
- ✔ Heizungsbau
- ✔ Gas- und Wasserinstallation
- ✔ Alt- und Neubau, Modernisierung

VOLL Haustechnik

Heizung • Sanitär • Lüftung • Klima

Pointstr. 15 • 96117 Memmelsdorf-Merkendorf
Tel. 0 95 42 / 12 61 • info@voll-haustechnik.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir!
• Auszubildende SHK • Monteure SHK
• Servicemonteur SHK (m/w/d)

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort
Stefanie Buchaly
Mobil: 0151 41456546
s.buchaly@wittich-forchheim.de

Ihr Verkaufsinnendienst
Violetta Windisch
Telefon: 09191 7232-56
v.windisch@wittich-forchheim.de

* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.
Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)
Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen und nur bis zum 30.04.2026

MALERWERKSTÄTTE STÖCKLEIN
Gmbh&Co.KG seit 1948
Meisterbetrieb

Klosterstraße 10 · 96117 Memmelsdorf/OT Weichendorf
Tel. 09 51 / 4 12 88 · mail@stoecklein.info · www.stoecklein.info

Qualität von Meisterhand
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputze

POSTLER BESTATTUNGEN
Seit Generationen für Sie da - mit Erfahrung und modernem Verständnis für Ihre Wünsche

Zentral gelegen im Pfarrhaus, Marktplatz 11 – Ihr Partner in allen Fragen der Bestattung & Vorsorge.

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar und bieten individuelle Betreuung in unseren Räumlichkeiten. Termine nach Absprache.
☎ 09544 982430 | 0170 8207822

Transparenzhinweis Politische Anzeige
Der Auftraggeber ist Peter Ludwig, Peter Pfohlmann, Dirk Friesen.
Der Auftraggeber wird kontrolliert von CSU.
Die Anzeige steht in Zusammenhang mit Kommunalwahl Bayern 2026 - Kreistag Bamberg.
Weitere Informationen unter: **www.TTPW-LW.de/19494878-1**

URLAUB IN DER HEIMAT

LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.

Alle Termine und Angaben unter Vorbehalt!

LANDKREIS WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE

Hendelhammer © Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge liegt inmitten des Naturparks Fichtelgebirge und bietet mit seiner vielfältigen Landschaft zu jeder Jahreszeit eine immense Fülle an Erlebnissen – für Aktivurlauber, Genießer sowie Familien, aber auch für die nächsten Touren im Wohnmobil oder den anstehenden Wellnesstrip. Dem Aktivurlaub im Fichtelgebirge kommt eine besondere Bedeutung zu: Ob Wandern, Radfahren oder Wintersport, das Fichtelgebirge lässt sich am besten bei Ausflügen in der freien Natur erleben. Thermen, Bewegung in der Natur, Kneipp-Therapien und Tretbecken versprechen Erholung und Entspannung in unberührter Natur im Naturpark Fichtelgebirge.

TreffpunktDeutschland.de/wunsiedel-region

Konradskapelle bei Höchstädt im Fichtelgebirge © Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

© Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

© Gemeinde Bad Alexandersbad / Florian Miedl

ALEXBAD

Im Gesundheitszentrum erwarten Sie ein architektonisch besonderes Panoramabad mit Saunabereich, ein Trainingspark mit modernen Trainingsgeräten sowie ein breites Angebot an Therapie- und Wohlfühlbehandlungen.

Markgrafenstraße 28, Bad Alexandersbad

© Stadt Weißenstadt / Kur- & Tourist-Information Weißenstadt

Bad Weißenstadt am See

Bad Weißenstadt liegt ganz idyllisch im Naturpark Fichtelgebirge, eingebettet im Tal der Eger. Sie zeichnet sich durch ihre romantischen Straßenzeilen, einzigartige Felsenkeller und historischen Scheunenreihen aus.

TreffpunktDeutschland.de/weissenstadt

Jetzt QR-Code scannen und Landkreis Wunsiedel online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/wunsiedel-region

© Rogg-In Weißenstadt

Roggenmuseum Rogg-In

Das Informationszentrum „ROGG IN“ in Weißenstadt ist einzigartig in Deutschland und bietet neben vielen Informationen zu Anbau, Verarbeitung und Bedeutung des Roggens dem Besucher auch sinnliche Erlebnisse.

Goethestraße 25, Bad Weißenstadt

Burg Hohenberg © Stadt Hohenberg

Hohenberg a.d.Eger

Hohenberg ist eine kleine Stadt mit großen Geschichten. Neben dem imposanten Wahrzeichen „Burg Hohenberg“ gibt es noch viele weitere interessante Highlights in der Stadt zu entdecken.

TreffpunktDeutschland.de/hohenberg

Historisches Rathaus © Stadt Marktredwitz

Marktredwitz

Die große Kreisstadt mit historischem Stadtkern bietet abwechslungsreiche Freizeitangebote, herrliche Natur und vielfältige Einkaufsmöglichkeiten.

TreffpunktDeutschland.de/marktredwitz

© Stadt Marktredwitz

Auenpark

Die Stadt Marktredwitz steckt voller grüner Oasen. Die beliebteste ist wohl der Auenpark, der im Jahr 2006, im Zuge der Grenzüberschreitenden Landesgartenschau Marktredwitz-Cheb/Eger, angelegt wurde. **Marktredwitz**

© Simone Ney / Gemeinde Röslau

Röslau

Röslau liegt landschaftlich schön am bayerischen Oberlauf der Eger in einer Höhenlage von 555 bis 602 Metern. Der Mittelpunkt des Fichtelgebirges.

TreffpunktDeutschland.de/roeslau

© Markt Thierstein

Thierstein

Thierstein liegt im östlichen Fichtelgebirge, zentral im Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge. Schon von Weitem grüßt die auf einer Meereshöhe von 614 m liegende Burgruine.

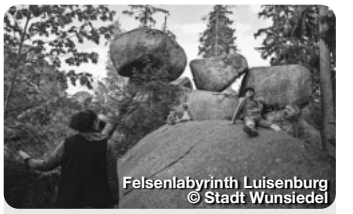
TreffpunktDeutschland.de/thierstein

Greifvogelpark Katharinenberg © Stadt Wunsiedel

Wunsiedel

„Ich bin gern in dir geboren, kleine aber gute, lichte Stadt“, so beschreibt der bekannte Wunsiedler Dichter Jean Paul seine Geburtsstadt!

TreffpunktDeutschland.de/wunsiedel



Felsenlabyrinth Luisenburg © Stadt Wunsiedel

Felsenlabyrinth Luisenburg

Kaum ein Ort im zentralen Fichtelgebirge vermag so schauerlich und schön zugleich zu sein, wie das Felsenlabyrinth nahe der Stadt Wunsiedel. Wandern entlang von Schluchten und Höhlen.

Luisenburg, Wunsiedel

FENSTER TÜREN PORZNER Bauelemente

seit 45 Jahren

Wir reparieren auch Fenster, Türen und Rollos

Unsere Ausstellung ist wie folgt geöffnet:

Mo. bis Do. 9-17 Uhr – Fr. 9-15 Uhr

Terminvereinbarung zur Beratung wird empfohlen

Samstags ist die Ausstellung geschlossen

Fenster - Haustüren - Rollos

Dachfenster - Insektenschutz

Beratung - Montage - Service

09547 / 70 70 Mail: info@porzner.de

www.porzner.de

PORZNER Bauelemente GmbH&Co. KG

Scheßlitzer Straße 3 - 96199 Zapfendorf

Distner Roto SCHÜCO weru

- Rohrinspektion / Dichtheitsprüfung DIN EN1610
- Rohrreparatur Grabenlos / Schlauchliner und Kurzliner
- Rohr- und Kanalreinigung

Rohr-Reinigungsdienst RR Ritter

24-Stunden-Notdienst

Tel.: 0951 / 700 42 900

auch an Wochenden und Feiertagen

Tannenweg 17, 96117 Weichendorf, www.rohr-reinigung-ritter.de

Rohr-Reinigungsdienst RR Ritter

RÜCKSTAU?

DAS WAR GESTERN!

WIR HELFEN IHNEN FÜR MORGEN VORZUSORGEN!

Wir bauen ein:

- KESSEL Rückstauverschluss
- KESSEL Rückstauklappe
- KESSEL Staufix

Telefon: 0951 70042900

Tannenweg 17, 96117 Weichendorf, www.rohr-reinigung-ritter.de

EDEKA **Schneiderbanger** Reckendorf

Aus unserer heißen Theke vom 05.02. – 07.02.26

Donnerstag	ab 11 Uhr	gegrillte Schäufele
Freitag	ab 11 Uhr	heiße Göttinger aus eigener Herstellung
Samstag	ab 11 Uhr	heißes Kaiserfleisch

Aus unserer heißen Theke vom 12.02. – 14.02.26

Donnerstag	ab 11 Uhr	Blaue Zipfel
Freitag	ab 11 Uhr	gebratene Fleischküchla
Samstag	ab 11 Uhr	gegrillter Kümmelbauch

Aus unserer heißen Theke vom 19.02. – 21.02.26

Donnerstag	ab 11 Uhr	gekochte Knöchla
Freitag	ab 11 Uhr	Schnitzelsandwich
Samstag	ab 11 Uhr	Leberkäsebrötchen, verschiedene Sorten

Bitte vorbestellen, unter Telefonnummer 09544 / 5632.

komfort

Infoabend: Bad mit Zukunft - barrierefrei!

Wie lange kann ich noch selbstständig in meinem Zuhause oder Bad leben? Wir nehmen Ihnen die Sorgen und zeigen Ihnen im **Vortrag** wie das gelingen kann.

Termin: 10.02.2026 von 17:00 - 18:30 Uhr

Praxisbeispiele & Fördermöglichkeiten

Anmeldung unter Tel 09544/94060 oder per QR-Code

Gröger bad&heizung

Gröger GmbH & Co. KG, 96161 Gerach, Reckendorfer Weg 32

Tel. 09544/9406-0 info@groeger.com www.groeger.com

Kreistagswahl Landkreis Bamberg , Liste 5 - Platz 5, 6 und 9

Transparenzhinweis Politische Anzeige

Der Auftraggeber ist Wolfgang Heyder.

Der Auftraggeber wird kontrolliert von SPD

Die Anzeige steht in Zusammenhang mit Kreistagswahl 2026.

Weitere Informationen unter: **www.TTPW-LW.de/19493822-1**

Kfz-Streng GbR
Meisterbetrieb spezialisiert auf BMW
Reparaturen
PKW und Zweiräder
Reifenservice
Talstr. 33 | Dorgendorf
Tel. 0152/ 56 19 24 16 oder
Tel. 0170/ 1 94 14 87
Tel. 09544/ 9 86 78 89

Fliesenverlegung Hümmer
96182 Reckendorf, Gewerbegebiet Knockäcker 1 a
Fliesenlegermeister Wolfgang Hümmer
Tel. 09544/983957 Fax 983958
Handy 0171/7998813 Mail: info@fliesen-huemmer.de
www.fliesen-huemmer.de

FLIEGENGITTERHERSTELLER
BÖHLEIN
Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen
Winterrabatt auf Fliegengitter bis zum 31.03.26
Böhlein Bauelemente GmbH
96167 Königsfeld ✆ 09207/528
info@boehlein-bauelemente.de
www.boehlein-montagen.de

PROMO
ROSENMONTAGSBALL
16. FEBRUAR 2026
DREIFACHTURNHALLE EBERN
PARTYBAND **DIE GERCHLI**
DJ **HEARTBEAT**
INFOS: **WWW.BLASORCHESTER-EBERN.DE**
Veranstalter: Blasorchester Ebern 1960 e. V.
Sendelbach 20, 96184 Pertweinsdorf

ESTRICH
Höllein GmbH
Zement-, Industrie-,
Schnell- und Fließestriche
Designböden | Abdichtungen
Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödeldorf
Tel. 0 95 05/80 32 28
Fax 0 95 05/80 32 29
Mobil 01 71/8 32 01 87
mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de

Vital Scheune
Catering - Grillwagen - Geschirrverleih
Sonntag 22.02.2026
ab 11:30 Uhr am Imbissfenster
½ Täubla gefüllt dazu Wirsing und Kartoffelklößen oder Semmelklößen je 15,90€
Bitte vorbestellen!
09544/980516 – vitalscheune@web.de

Leistungen und Angebote

Jeder Art von Fahrdienstleistung wird von uns gewissenhaft erfüllt. Zu unseren Leistungen gehören unter anderem:

Rollstuhlfahrten
Arztfahrten, Dialyse- oder Bestrahlungsfahrten
Beförderung behinderter Personen
Großraumfahrten bis zu 8 Personen
Flughafentransfer zu allen deutschen Flughäfen
Geschäftskunden-Service
BF 2 - Begleitung für Schwertransporte
Gepäcktransporte, Kurierdienste

Unsere Fahrzeuge

Mit unserem Fuhrpark können wir jede Herausforderung meistern. Wir verfügen über insgesamt:

4 Rollstuhlfahrzeuge zur Beförderung im Rollstuhl sitzend, davon 2 für Elektro-Rollstühle geeignet
2 Fahrzeuge mit Mietwagenkonzession
2 Großraumfahrzeuge bis 8 Fahrgäste
1 Großraumfahrzeug bis 6 Fahrgäste
1 Fahrzeug mit BF 2 - Austattung

Fahrdienste Kersten
Inhaber H. Kersten
Hauptstraße 17 - 96161 Gerach
www.taxi-alternative-bamberg.de

Ihre Taxi-Alternative für Bamberg Stadt und Land

Wir überzeugen mit über 20 Jahren Erfahrung bei Arztfahrten, Rollstuhlfahrten, Flughafentransfer u. v. m.

Sie erreichen uns tagsüber unter Telefon
09544 - 98 456 22
oder 24 Stunden per E-Mail
info@taxi-alternative-bamberg.de